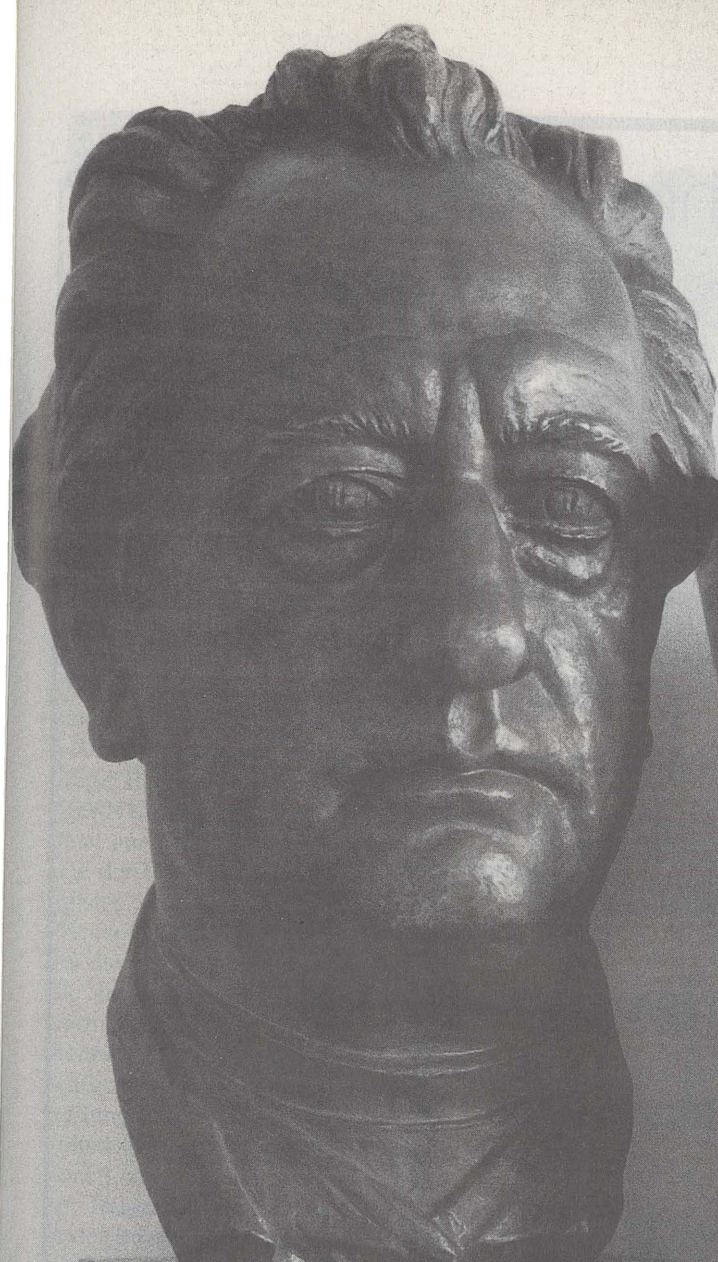
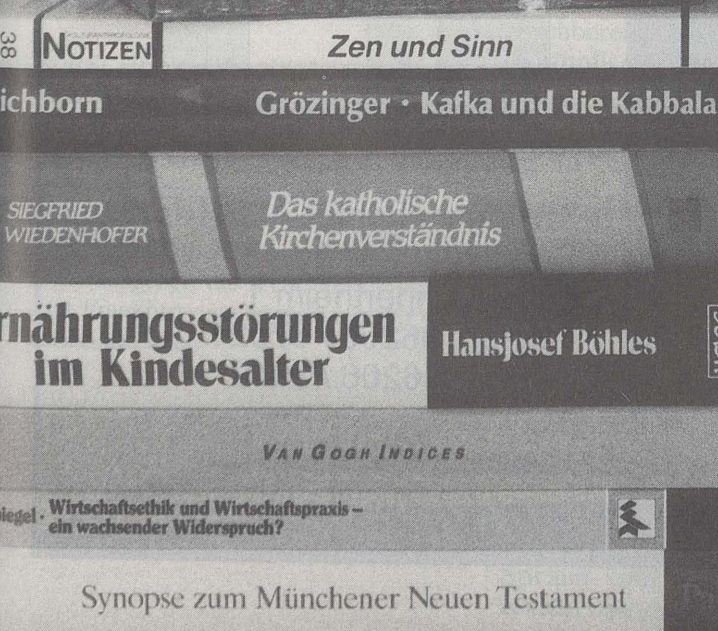


# Forschung Frankfurt

## extra



Universität Frankfurt  
auf der Buchmesse 1992  
Halle 5.1, Stand A 433



Dieter Hochstädter · Statistische Methodenlehre

Neumeister · DAS ANTIKE ROM

FICHTES LEHRE VOM RECHTSVERHÄLTNIS

### DER SPIELER

LANG · GÜNTHER BÖHME · GOETHE - NATURWISSENSCHAFT HUMANISMUS BILDUNG  
Zur Wissenschaftsgeschichte der deutschsprachigen Lusitanien

Waldgut · Im Schatten des Banyanbaums

NOTIZEN · Kultur als Beruf

Güth · Theorie der Marktwirtschaft

Aschenbrücker/ Pleiß · Menschenführung und Menschenbildung

Synopse zum Münchener Neuen Testament

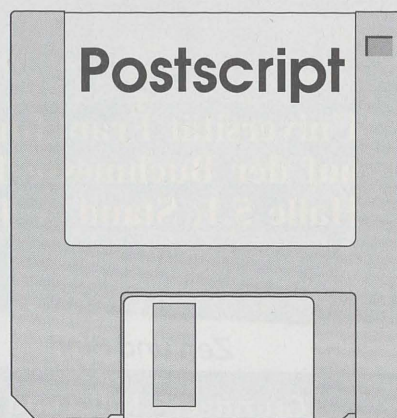
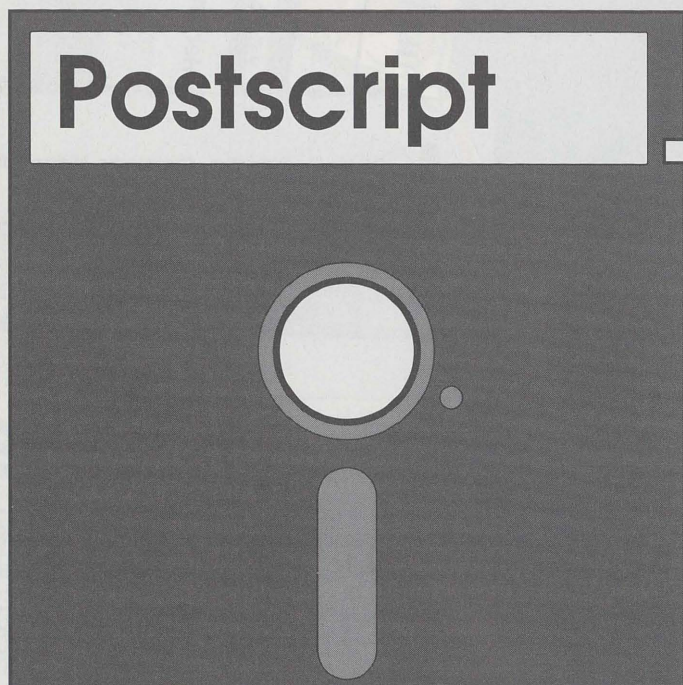
Wir machen Ihre Dissertation

# DRUCKREIF

Wir belichten Ihre  
Postscript-Dateien unter MS-DOS von  
z.B. Ventura-Publisher, Pagemaker,  
WinWord, Textline 5.0 etc.  
preiswert und schnell in einer  
Auflösung von 2540 dpi auf Film  
mit dem Linotronic 330  
Laserbelichter / RIP30

## **Qualität ist unser Prinzip**

Zu technischen und kaufmännischen  
Fragen rufen Sie uns bitte an  
oder schreiben Sie uns.



Ihr persönlicher Belichtungs-Service:

Anzeigenagentur ALPHA  
Bürstädter Straße 48  
6840 Lampertheim 1  
Telefon: 06206 / 57021  
Telefax: 06206 / 3942

# Vorwort

Die Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main beteiligt sich in diesem Jahr zum Achten Mal an der Buchmesse. Sie stellt ihr Wissenschaftsmagazin FORSCHUNG FRANKFURT vor, das Forschungsaktivitäten aus allen an der Frankfurter Universität vertretenen Disziplinen über die engeren Fachkreise hinaus bekannt machen möchte. Außerdem wird auf die Bücher hingewiesen, die Wissenschaftler der Universität als Autoren oder Herausgeber in den Jahren 1991 und 1992 veröffentlicht haben.

Diese Beilage zu FORSCHUNG FRANKFURT enthält ungefähr 230 Titel aus fast allen der 22 Fachbereiche der Universität. Dabei sind die geistes- und sozialwissenschaftlichen Fächer naturgemäß stärker vertreten als die naturwissenschaftlichen, die die meisten Forschungsergebnisse in Form von Zeitschriftenaufsätzen oder Beiträgen in Sammelwerken veröffentlichen. Eine solche Zusammenstellung kann und will deshalb kein vollständiges Verzeichnis der Publikationen sein, die eine Zahl von mehreren Tausend pro Jahr erreichen und in der jetzt für den Zeitraum von 1987 bis 1989 erschienenen Jahresbibliographie der Universität und der Stadt- und Universitätsbibliothek erfaßt werden.

FORSCHUNG FRANKFURT **extra** möchte auf interessante Buchtitel, die aus der Forschungstätigkeit an der Frankfurter Universität hervorgegangen sind, aufmerksam machen.

FORSCHUNG FRANKFURT **extra** ist wieder nach Fachbereichen und nach den der Universität angeschlossenen Einrichtungen gegliedert. Mit Hilfe des Namensregisters der Autoren und Herausgeber ist jeder Titel leicht aufzufinden. Koautoren und Koherausgeber, die nicht der Universität Frankfurt angehören, sind mit \* gekennzeichnet.



Titelbild: Entwurf und Umsetzung von Simone Humml

## Inhalt

Fachbereich 1 <b>Rechtswissenschaft</b>	2	Fachbereich 12 <b>Mathematik</b>	27
Fachbereich 2 <b>Wirtschaftswissenschaften</b>	5	Fachbereich 13 <b>Physik</b>	27
Fachbereich 3 <b>Gesellschaftswissenschaften</b>	10	Fachbereich 14 <b>Chemie</b>	29
Fachbereich 4 <b>Erziehungswissenschaften</b>	12	Fachbereich 15 <b>Biochemie, Pharmazie und Lebensmittelchemie</b>	29
Fachbereich 5 <b>Psychologie</b>	14	Fachbereich 16 <b>Biologie</b>	29
Fachbereich 6a <b>Evangelische Theologie</b>	16	Fachbereich 17 <b>Geowissenschaften</b>	30
Fachbereich 6b <b>Katholische Theologie</b>	17	Fachbereich 18 <b>Geographie</b>	31
Fachbereich 7 <b>Philosophie</b>	20	Fachbereich 19 <b>Humanmedizin</b>	32
Fachbereich 8 <b>Geschichtswissenschaften</b>	20	Fachbereich 20 <b>Informatik</b>	36
Fachbereich 9 <b>Klassische Philologie und Kunstwissenschaften</b>	21	Fachbereich 21 <b>Sportwissenschaften und Arbeitslehre</b>	36
Fachbereich 10 <b>Neuere Philologien</b>	23	<b>Wissenschaftliche Zentren und Zentrale Einrichtungen Angeschlossene Institute</b>	37
Fachbereich 11 <b>Ost- und Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften</b>	27	<b>Namensregister</b>	38
		<b>Impressum</b>	40

## Fachbereich 1 Rechtswissenschaft

### Handbuch des Polizeirechts

Bäumler, Helmut; Boldt, Hans; Denninger, Erhard (Hrsg.); Hilde, Hans Günter; Kniesel, Michael; Liskan, Hans (Hrsg.); Rachor, Frederik; Seibert, Gerhard

Das Handbuch gibt auf dem neuesten Stand einen umfassenden Überblick über die Polizeigesetzgebung der Länder. Dabei werden auch die neuen Bundesländer berücksichtigt. Das Werk richtet sich sowohl an „Praktiker“ des Polizeirechts wie auch an die wissenschaftliche Öffentlichkeit. Es versucht den modernen Entwicklungen Rechnung zu tragen, ohne die Grundsätze des Rechtsstaats preiszugeben.

Verlag: C. H. Beck, München, 1992,  
ISBN 3-406-35625-7, 925 S., DM 187,-.

### Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversorgung in der neueren deutschen Rechtsgeschichte

Benöhr, Hans-Peter (Hrsg.)

Arbeitslosigkeit wurde bisher in der deutschen Geschichtswissenschaft kaum thematisiert, obwohl die Arbeitslosigkeit zu Beginn der Neuzeit ein soziales Problem darstellte, ein bedeutendes Element in der Revolution von 1848 war und das Kaiserreich begleitete. Die Weimarer Republik vermochte zu Beginn fast eine Million Kriegsheimkehrer und ebensovielen andere Arbeitslose zu integrieren, schuf Mitte der zwanziger Jahre das grundlegende Gesetz über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung und scheiterte nicht zuletzt doch an der Masse von 6 Millionen Arbeitslosen. Daß dem Nationalsozialismus eine scheinbare Lösung des Problems gelang, trug erheblich zu seinen Anfängserfolgen bei.

Verlag: J. C. B. Mohr (Paul Siebeck), Tübingen,  
1991, ISBN 3-16-145800-1, 262 S., DM 168,-.

### Medienrechtliche Entscheidungen

#### Höchstrichterliche Rechtsprechung zum Presse- und Rundfunkrecht

Berg, Klaus; Kohl, Helmut; Kübler, Friedrich (alle Hrsg.); Bearb.: Christina Escher-Weingart

Der Aufstieg des Richterrechts zählt zu den langfristig wirkenden Entwicklungen, die das Erschei-

nungsbild der Rechtsordnung am Ende des 20. Jahrhunderts bestimmen. Vor allem an der neuen Entwicklung des Rundfunkrechts läßt sich beobachten, in welchem Umfang insbesondere die verfassungsrechtliche Rechtsprechung zum Maßstab auch der Gesetzgebung geworden ist. Es sind längst nicht nur Einzelfragen, die gerichtlich geklärt werden; der normative Grundriß der Massenkommunikation läßt sich nur noch einem Fallrecht entnehmen, das bei aller Offenheit und Vielfalt in einem einheitlichen Sinnzusammenhang steht. Deshalb ist der rasche Zugriff auf die einschlägigen Leitentscheidungen zu einer zunehmend wichtigen Bedingung praktischer, didaktischer und wissenschaftlicher Arbeit im Medienrecht geworden. Um diesen Zugriff zu erleichtern, haben wir uns zur Herausgabe dieser Fallsammlung entschlossen. Die Sammlung berücksichtigt Entscheidungen, die bis Jahresende 1990 ergangen sind. Zudem haben wir das „6. Rundfunkurteil“ des Bundesverfassungsgerichts vom 5. Februar 1991 aufgenommen.

Verlag: Universitätsverlag Konstanz, Konstanz,  
1992, ISBN 3-87940-390-2, 976 S., DM 228,-.

### Rechtsfragen grenzüberschreitender Datenflüsse

Bothe, Michael; Kilian\*, Wolfgang

Die Studie versucht eine Gesamtdarstellung über wichtige Rechtsfragen des grenzüberschreitenden Datenverkehrs zu geben. In die Untersuchung einbezogen sind das nationale Recht wichtiger Industriestaaten (vor allem Bundesrepublik Deutschland, USA, England, Frankreich, Niederlande und Japan), das Recht der Europäischen Gemeinschaft und das Völkerrecht. Die verfassungs- und telekommunikationsrechtlichen Rahmenbedingungen für den grenzüberschreitenden Datenverkehr werden rechtsvergleichend dargestellt. Im Datenschutzrecht und im Zivil- und Wirtschaftsrecht bildet das Recht der Bundesrepublik Deutschland den Schwerpunkt der Darstellung. Im Vordergrund der zivil- und wirtschaftsrechtlichen Untersuchung stehen das Kollisionsrecht, das Handels- und Wertpapierrecht, das Urheberrecht, das Bank- und Börsenrecht und das Wettbewerbsrecht. Daneben werden die im Zusammenhang mit dem grenzüberschreitenden Datenverkehr auftretenden gegensätzlichen Interessen und die internationalen Foren der Interessenartikulation dargestellt. Das Buch gibt ferner einen Überblick über die wichtigsten Datenübertragungsnetze, Dienstleistungsangebote und Anwendungen für den grenzüberschreitenden Datenverkehr.

Verlag: Dr. Otto Schmidt KG, Köln, 1992, ISBN  
3-504-56030-4, 737 S., DM 150,-.

### Rundfunkfreiheit und Verfassungsinterpretation

#### Buchreihe Forum Rechtswissenschaft Beiträge zu neueren Entwicklungen in der Rechtswissenschaft

Brugger\*, Winfried;  
Assmann\*, Heinz-Dieter; Gilles, Peter; Hoffmann-Riem\*, Wolfgang; Jung\*, Heike (Hrsg. der Buchreihe Forum Rechtswissenschaft)

Die Buchreihe enthält Untersuchungen zu unterschiedlichen Rechtsthematiken von besonderer Aktualität und gesellschaftlicher Tragweite unter neueren rechtsdogmatischen, rechtspolitischen, rechtsmethodologischen und/oder sozialwissenschaftlichen Aspekten.

Verlag: C. F. Müller, Heidelberg, 1991, VII,  
ISBN 3-8114-7391-3, 61 S., DM 31,-.

### Ziviljustiz und Rechtsmittelproblematik. Vorstudie zur Analyse und Reform der Rechtsmittel in der Zivilgerichtsbarkeit

#### Beiträge zur Strukturanalyse der Rechtspflege Rechtstatsachenforschung. Herausgegeben vom Bundesministerium der Justiz

Gilles, Peter

Das Buch enthält die Ergebnisse einer zweijährigen Untersuchung zur Vorbereitung des Sonderforschungsprojekts einer rechtswissenschaftlichen und sozialwissenschaftlichen Analyse der Rechtsmittel im Zivilprozeß im Rahmen der derzeit laufenden Strukturanalyse der Rechtspflege unter der Regie des Bundesjustizministeriums. Zunächst werden Anliegen und Vorgeschichte des geplanten Sonderforschungsprojekts einer Rechtsmittelanalyse in seinen Zusammenhängen mit dem Großprojekt einer Strukturanalyse der Rechtspflege dargestellt. Dem folgt eine Bestandsaufnahme der gesetzesrechtlichen, rechtlich-rechtswissenschaftlichen sowie tatsächlich-sozialwissenschaftlichen Situation auf dem Rechtsmittelsektor unter Beschreibung des gegenwärtigen Forschungsstandes, der Forschungsdefizite und damit auch des Forschungsbedarfs auf diesem Sektor. Alsdann befaßt sich die Untersuchung mit den Hauptproblematiken und -reformpostulaten heutiger Rechtsmitteldiskussion, um sich dann auf die Zentralproblematik der Belastung bzw. Überlastung der Rechtsmittelgerichte in der Zivilgerichtsbarkeit sowie auf die unterschiedlichen Strategien zu ihrer Lösung zu konzentrieren. Sie schließt mit Empfehlungen zur weiteren Projektplanung und mit Themenvorschlägen für vordringliche Einzeluntersuchungen.

Verlag: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft  
mbH, Köln, 1992, ISBN 3-88784-347-9,  
ca. 250 S., DM 88,-.

### Fichtes Lehre vom Rechtsverhältnis

#### Die Deduktion der §§ 1 - 4 der „Grundlage des Naturrechts“ und ihre Stellung in der Rechtsphilosophie

Kahlo, Michael; Wolff\*, Ernst; Zaczyk\*, Rainer (alle Hrsg.)

Vom 4.-7. März 1990 fand an der Johann Wolfgang Goethe-Universität in Frankfurt am Main ein Seminar über die §§ 1-4 der „Grundlage des Naturrechts nach Principien der Wissenschaftslehre“ von Johann Gottlieb Fichte statt. Teilnehmer waren Wissenschaftler aus Italien, Österreich und der Bundesrepublik Deutschland. Der vorliegende Band vereint die während des Seminars vorgetragenen Referate, allerdings mit einer Ausnahme: Der Vortrag Ernst A. Wolffs, mit dem Titel „Das gegenseitige Anerkennungsverhältnis und seine Gestalt bei Fichte und Hegel“, wurde in der schriftlichen Fassung so umfangreich, daß die Herausgeber übereinkamen, ihn gesondert zu veröffentlichen; er wird in Kürze innerhalb der gleichen Schriftenreihe erscheinen.

Verlag: Vittorio Klostermann, Frankfurt a. M.,  
1992, ISBN 3-465-02534-2, 193 S., DM 48,-.

## Die Freiheit des Rundfunks nach dem Nordrhein-Westfalen-Urteil des Bundesverfassungsgerichts

Kohl, Helmut (Hrsg.)

Das Nordrhein-Westfalen-Urteil des Bundesverfassungsgerichts hat wichtige Marksteine für die künftige Mediengesetzgebung auch in den neuen Bundesländern gesetzt. Zu Ehren von HR-Intendant a.D. Wolfgang Lehr anlässlich seines 70. Geburtstags unterbreiteten besonders berufene Medienrechtler – sämtlich an der Vorbereitung oder Durchführung des Verfahrens beteiligt – ihre Urteilsanalysen zu den Bereichen, „Grundversorgung“, Freiheit und Bindung des Rundfunkgesetzgebers, Pluralismus und Kontrollgremien, „Modellkonsistenz“, Innere Rundfunkfreiheit, Programmzeitschriften der Rundfunkanstalten und Fragen des Schulfunks einem fachkundigen Publikum zur kritischen Diskussion. Der Band enthält die Vorträge, die Diskussionsbeiträge sowie einen vollständigen Abdruck des Urteils.

Verlag: Universitätsverlag Konstanz, Konstanz, 1991, 3-87940-392-9, 164 S., DM 38,-.

## Bedeutung und faktische Wirkung von ILO-Standards

– dargestellt am Beispiel Südafrika –

Körner-Dammann, Marita

Für die Internationale Arbeitsorganisation (ILO) gilt nichts anderes als für vergleichbare internationale Organisationen: die Zahl der Übereinkommen und Empfehlungen ist groß, aber in der Regel wird über die Vor- und Nachteile der einzelnen Vereinbarungen nur abstrakt spekuliert. Über die Auswirkungen auf den jeweiligen nationalen Kontext erfährt man dagegen zu wenig. Hier will die vorliegende Untersuchung eine Lücke füllen. Ausgehend von dem Fallbeispiel Südafrika wird das Gewicht der ILO in unterschiedlichen formalen Konstellationen (z. B. im Gesetzgebungsprozess, in der Rechtsprechung u.s.w.) aufgezeigt. Unter Berücksichtigung des institutionellen Rahmens, in den die südafrikanischen Arbeitsbeziehungen eingebettet sind, wird auf die Tendenz aller beteiligten Gruppen hingewiesen, internationale Arbeitsstandards für die jeweils eigenen Zwecke zu instrumentalisieren.

Verlag: Nomos, Baden-Baden, 1991, ISBN 3-7890-2454-6, 204 S., DM 58,-.

## Die Kompetenzverteilung zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und ihren Mitgliedstaaten auf dem Gebiet des Umweltschutzes

Schröder, Thomas

Die Europäische Gemeinschaft hat bisher über 200 Maßnahmen erlassen, die dem Umweltschutz im weitesten Sinne dienen. Obwohl die Gemeinschaft seit 1987 sogar ausdrücklich zu umweltpolitischer Tätigkeit ermächtigt ist, enthält der EWG-Vertrag keine klare Verteilung der Zuständigkeiten. Das Buch unternimmt den Versuch, die umweltrelevanten Kompetenznormen des Vertrages in einer Weise zu interpretieren, daß sich ein stimmiges, an der Wahrung ökologischer Belange ausgerichtetes Modell ergibt. Zunächst werden Umfang und Reichweite der gemeinschaftlichen Kompetenzen untersucht. Breiten Raum nimmt die folgenreiche Abgrenzung zwischen den Bestimmungen über die Errichtung des Binnenmarktes und dem Umweltschutz ein. Bei der anschließenden Würdigung der verbleibenden umweltrechtlichen Befugnisse der Mitgliedstaaten wird ausführlich auf die Zulässigkeit sowie den ökologischen wie ökonomischen Nutzen nationaler Alleingänge eingegangen. Insgesamt bietet das Werk eine vollständige und detaillierte Darstellung der kompetenzrechtlichen Probleme vom Beginn der gemeinsamen Umweltpolitik im Jahre 1972 bis zu den im Dezember 1991 geschlossenen Verträgen von Maastricht.

Verlag: Duncker & Humblot, Berlin, 1992, ISBN 3-428-07389-4, 341 S., DM 98,-.

## Datenschutz in der Europäischen Gemeinschaft – Gesetzessammlung

Simitis, Spiros (Hrsg.); Dammann, Ulrich (Hrsg.); Körner, Marita (Hrsg.)

Zum ersten Mal werden die Datenschutzgesetze der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft, die Datenschutzkonvention und die einschlägigen Empfehlungen des Europarates sowie der „Vorschlag der Kommission für eine Richtlinie des Rates zum Schutz von Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten“ jeweils in der Originalfassung sowie in deutscher, englischer und französischer Übersetzung in einer Sammlung zusammengefaßt und dokumentiert.

Die nationalen Datenschutzregeln bleiben, trotz der Initiative auf EG-Ebene, wichtig, denn mit ih-

## SCHREIBBÜRO WITTA GENZMER

Wissenschaftliche Arbeiten, Dissertationen, Habilitationsschriften (auch handschriftliche Manuskripte)

MS Word · Word für Windows  
Outline Schriften · Laserdruck

Schumannstraße 42  
Frankfurt am Main 1  
Tel. 069/7488 00  
Fax 069/7426 16

rem Vorschlag für eine Datenschutzrichtlinie will die EG-Kommission nicht mehr als eine einheitliche Grundlage schaffen, es aber im übrigen den Mitgliedstaaten überlassen, die gemeinsamen Grundsätze auszubauen und zu präzisieren.

Verlag: Nomos, Baden-Baden, 1992, ca. 1.000 S., DM 148,-.

## Kommentar zum Bundesdatenschutzgesetz, 4. Auflage ab 1992

Simitis, S.; Dammann, U.; Geiger, H.; Mallmann, O.; Walz, S.

Im Dezember 1990 hat der Bundestag nach einer langen und kontroversen Debatte die Novellierung des Bundesdatenschutzgesetzes verabschiedet. Die Diskussion stand ganz im Zeichen der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts zum Volkszählungsurteil 1983. Sie bestimmt auch weiterhin alle Bemühungen, den Datenschutz durchzusetzen und effizienter zu gestalten. Sie ist deshalb neben der Novellierung auch der zentrale Anknüpfungspunkt der 4. Auflage des Kommentars. Daneben spielen die inzwischen ebenfalls neu gefaßten Landesgesetze und die Erfahrungen der Datenschutzgesetze eine wichtige Rolle. Der Kommentar will vor diesem Hintergrund zu einer Interpretation der gesetzlichen Bestimmungen beitragen, die gerade dort, wo Unklarheit herrscht, dazu verhilft, jedem Versuch zu vorzukommen, das verfassungsrechtlich verbiefte Recht des Einzelnen zu unterlaufen, selbst über den Umgang mit den sich auf seine Person beziehenden Daten zu bestimmen.

Verlag: Nomos, Baden-Baden, 1992, 4. Aufl., ISSN 3-7890-2534-8

## Studien zur Entwicklung der ökonomischen Theorie XI Die Darstellung der Wirtschaft und der Wirtschaftswissenschaften in der Belletristik

Herausgegeben von Bertram Schefold

Schriften des Vereins für Socialpolitik, Neue Folge, Band 115/XI · 321 S. 1992. DM 148,- (ISBN 3-428-07345-2)

Die ökonomische Dogmengeschichte ist ein wissenschaftliches Fach, das Quellenkenntnis und historisches Wissen ebenso voraussetzt wie die Bereitschaft und Fähigkeit, sich in andere Mentalitäten, Denksysteme, politische und ethische Wertungen hineinzusetzen. Sie will zugleich wie eine Liebhaberei gepflegt sein, wenn die in ihrer Eigenart dem Charme fremder Länder zu vergleichenden Zeugnissen der Vergangenheit anschaulich zur Geltung kommen und nicht rein auf die Übersetzung in die Ausdrucksweisen der modernen Analyse reduziert werden

sollen — so interessant es sein mag, durch die Formalisierung eine Aktualisierung älterer Theorien zu erreichen. Um die historische Relativität ökonomischen Denkens zu erfassen und, soweit möglich, vom Fortschritt gesicherter Wissenschaft zu trennen, ist eine gewisse Allgemeinbildung erforderlich, die unter anderem durch die Beschäftigung mit der schönen Literatur gefördert werden kann. Sich auf diese Weise zu informieren, war ein erstes Motiv für das Tagungsthema.

Duncker & Humblot · Berlin · Postfach 41 03 29 · D-1000 Berlin 41 · Telefax (030) 7900631

## Staatsdenken im Italien des 20. Jahrhunderts – Ein Beitrag zur Carl Schmitt-Rezeption

Staff, Ilse

Das vorliegende Werk behandelt die Carl Schmitt-Rezeption in Italien. Dargestellt wird das Staatsdenken im Italien des 20. Jahrhunderts, das zur Schmitt-Rezeption geführt hat. Aufgezeigt wird, daß bereits im faschistischen Italien im philosophischen und rechtswissenschaftlichen Bereich eine Auseinandersetzung um Schmitts Staatstheorie stattfand. In der demokratischen Republik Italien hat sich die Diskussion um die theoretischen Ansätze Schmitts fortgesetzt; dabei geht es vornehmlich um die Frage der Ausprägung repräsentativer Demokratie. Derzeit (1991) hat Schmitts Staatsverständnis in Italien im Hinblick auf die geplante Verfassungsreform eine besondere Aktualität erlangt. Das Buch wendet sich an alle historisch und rechtspolitisch Interessierten.

Verlag: Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden, 1991, ISBN 3-7890-2431-7, 317 S., DM 68,-.

## Aufopferung – Enteignung und Staatshaftung

Steinberg, Rudolf; Lubberger, Andreas

Ziel des Lehrbuchs ist es, das Recht der staatlichen Ersatzleistungen in seinem systematischen Zusammenhang darzustellen.

Verlag: Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden, 1991, ISBN 3-7890-2427-9, 430 S., DM 49,-.

## Zur Beschleunigung des Genehmigungsverfahrens für Industrieanlagen

Eine empirische und rechtspolitische Untersuchung

Steinberg, Rudolf; Allert, Hans-Jürgen; Grams, Carsten; Scharioth, Joachim

Auf der Basis einer repräsentativen Erhebung bei circa 200 Unternehmen in der Bundesrepublik Deutschland, ergänzt durch Fallstudien, werden Vorschläge zur Verkürzung des Genehmigungsverfahrens gemacht.

Verlag: Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden, 1991, ISBN 3-7890-2549-6; 196 S., DM 56,-.

## Geschichte des öffentlichen Rechts in Deutschland, Bd. 2, 1800–1914

Stolleis, Michael

Der zweite Band der Wissenschaftsgeschichte des öffentlichen Rechts in Deutschland behandelt das 19. Jahrhundert – vom Ende des Alten Reichs bis zum Ausbruch des Ersten Weltkriegs. Vor dem bewegten Hintergrund dieser Epoche entfalten sich Staatsrechtslehre und Staatsphilosophie. In der zweiten Hälfte des Jahrhunderts kamen Verwaltungsrecht und Verwaltungslehre als Erben der „Polizeiwissenschaft“ hinzu. Zwar sind die Ereignis- und die Verfassungsgeschichte in diesem Buch stets präsent, im Mittelpunkt seines Interesses stehen aber das staatsrechtliche und das staatsphilosophische Denken. Der Autor geht ihrer Entwicklung nicht nur auf der Ebene des Deutschen Bundes und des Reiches nach, sondern berücksichtigt auch die deutschen Klein- und Zwergstaaten; auch stellt er nicht nur die Berühmtheiten dar, vielmehr ruft er zugleich die heute gänzlich vergessenen Autoren mit einst nur lokaler Wirkung ins Gedächtnis.

Verlag: C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung München, ISBN 3406330614, ca. 500 S., DM ca. 128,-.

## Recht, Verfassung und Verwaltung in der frühneuzeitlichen Stadt

Städteforschung. Veröffentlichungen des Instituts für vergleichende Städtegeschichte in Münster, Bd. 31

Stolleis, Michael (Hrsg.); Kellenbenz, Hermann u.a.

Recht, Verfassung und Verwaltung der Städte sind klassische Felder der historischen Forschung. Während diese Bereiche für das Spätmittelalter gut erforscht sind, müssen für die Frühe Neuzeit erhebliche Forschungsdefizite festgestellt werden. Querschnittsuntersuchungen und Einzelstudien dieses Bandes behandeln unter anderem das oft konflikthafte Verhältnis zwischen Bürgerschaft und Rat, Stadt und Landesherr sowie den behaupteten Niedergang der Städte, verbunden mit dem Aufstieg des Territorialstaates. Städte als mehrdimensionale Handlungseinheiten werden in ihren sozialen Binnenstrukturen, ihrer Einbindung in überregionale Verbände, ihrer Zugehörigkeit zu Städtelandschaften sowie als „Städtypen“ methodisch zwischen Lokalgeschichte und großflächig angelegter Strukturgeschichte behandelt.

Verlag: Böhlau, Köln, Wien, Weimar, 1991, ISBN 3-412-04491-1, 290 S., DM 78,-.

## Gestohlene Liebe

Zur Archäologie der Ehe – ein Rettungsversuch

Troje, Hans Erich

In den theologischen und juristischen Diskursen und bei deren zwangswieser Umsetzung in Lebenspraxis ist die Ehe den Menschen weitgehend genommen, enteignet, entfremdet, zugedeckt mit allen möglichen Lasten. Aus der reflektierten Erfahrung der bedrückenden Praxis des gegenwärtigen Scheidungs- und Scheidungsfolgenrechts befragt ein traditionsverpflichteter Rechtslehrer und Richter die Ideengeschichte nach Möglichkeiten, das Scheitern der Ehe zu überstehen und die Scheidung zu vermeiden, sucht nach pragmatischen Strategien des Weiterlebens in einer kritischen Ehe: Rekonstruktion der Ehe als eigener, wieder angeeigneter Lebenswelt, als ein Stück individueller Selbstverständlichkeit, das Leben ermöglicht und fundiert. In der Tradition, in der zu Konzepten verarbeiteten Summe menschlicher Erfahrungen im historischen Prozeß, liegen nicht nur die Ursachen der Krise, sondern auch die Ressourcen zu ihrer eventuell doch möglichen Überwindung.

Verlag: Deutscher Taschenbuch Verlag (dtv), München, 1992, ISBN 3-423-35052-0, 199 S., DM 14,80.

## Produkthaftung bei internationaler Unternehmenskooperation

Außen- und Innenhaftung nach deutschem, französischem und US-amerikanischem Recht sowie nach internationalem Privatrecht

Winkelmann, Thomas

Die Herstellung und der Vertrieb von Waren erfolgen unter den Bedingungen der modernen Industriegesellschaft im Wege der Arbeitsteilung. Neben die betriebsinterne Arbeitsteilung treten dabei mit zunehmender Komplexität des angestrebten Endprodukts zahlreiche Formen zwischenbetrieblicher Kooperation, die, namentlich bei technischen Produkten und Systemen, nicht mehr wegzudenken sind. Dieses überbetriebliche Zusammenwirken bleibt angesichts der internationalen Verflechtung der Wirtschaft nicht auf Unternehmen aus ein und demselben Staat beschränkt, sondern überschreitet häufiger nationalstaatliche Grenzen. Erleidet nun ein Dritter, infolge der Fehlerhaftigkeit eines solchen in internationaler Zusammenarbeit hergestellten und vertriebenen Produkts, einen Schaden, muß neben der Frage, ob und wie die Beteiligten eine Haftung trifft, zunächst einmal geklärt werden, nach welchem



Ihre UNIVERSITÄTS- BUCHHANDLUNG  
**BLAZEK & BERGMANN**

Goethestraße 1 · 6000 Frankfurt am Main 1 · Telefon (0 69) 28 86 84 · Telefax (0 69) 28 36 84

Recht sich die Beurteilung der materiellrechtlichen Haftungsverhältnisse richtet. Mit diesen beiden Fragenkomplexen beschäftigt sich vorliegende Untersuchung. Sie wurde mit dem Baker&McKenzie-Preis für herausragende wirtschaftsrechtliche Dissertationen oder Habilitationen ausgezeichnet.

Verlag: Duncker & Humblot, Berlin, 1991, ISBN 0720-7646, 267 S., DM 98,-.

## Sachenrecht

10. Aufl.

Wolf, Manfred

Das Buch vermittelt dem Studenten die Grundlagen des Sachenrechts. Diese umfassen insbesondere das Eigentum und seine verfassungsrechtlichen Grundlagen, ebenso die Übertragung des Eigentums an beweglichen Sachen sowie an Grundstücken, einschließlich des gutgläubigen Erwerbs. Einen weiteren Schwerpunkt bildet das privatrechtliche Umweltschutzrecht. Ausführlich werden auch Realkreditsicherheiten wie Eigentumsvorbehalt, Sicherungsübereignung und das Pfandrecht sowie die Grundpfandrechte, insbesondere die Grundschuld, dargestellt.

Verlag: C. H. Beck, München, 1991, ISBN 3-406-35753-9, 409 S., DM 29,50.

## Fachbereich 2 Wirtschaftswissenschaften

### Die Vereinigten Staaten von Amerika

**Band I: Geschichte – Politische Kultur – Politisches System – Wirtschaft;**

**Band II: Gesellschaft – Außenpolitik – Kultur, Religion, Erziehung;**

**Band III: Kartentasche**

Adams\*, Willi Paul; Czempel, Ernst-Otto; Ostendorf\*, Berndt; Shell, Kurt L.; Spahn, Paul Bernd; Zöller\*, Michael (alle Hrsg.)

Das dreibändige Werk bietet eine Sammlung von Einzelbeiträgen und Materialien, die sich mit verschiedenen Dimensionen der Gesellschaft der Vereinigten Staaten beschäftigen: Geschichte, Politisches System, Rechtssystem, Wirtschaft, Außenpolitik ebenso wie Literatur, Kunst und andere kulturelle Bereiche. Diese Bände bieten nicht einfach eine Anhäufung von Informationen, sondern strukturieren sie zu einem analytischen Rahmen, um die Fülle täglich neuer Details zu den unterschiedlichen Entwicklungen in den USA zu verstehen.

Dieses Buch ist ebenfalls erschienen bei der Bun-

deszentrale für politische Bildung in Bonn unter dem Titel „Länderbericht USA“ (kostenlos).

Verlag: Campus, Bände 1, 2 und ein Kartensucher, 2., erweiterte und ergänzte Auflage, Frankfurt a. M., 1992, ISBN 3-593-34788-1, 3-593-34789-1, 3-593-34791-1, 1704 S., 53 Karten zu 24 Bögen, DM 88,-.

## Wirtschaftspädagogische Theorie und Personalentwicklung

Strukturen ganzheitlicher  
Persönlichkeitsbildung

Aschenbrücker, Karin

In der wirtschaftspädagogischen Theorie, insbesondere auf geisteswissenschaftlicher Grundlage, hat die Auseinandersetzung mit dem Ziel und dem Prozeß der ganzheitlichen Persönlichkeitsbildung eine lange Tradition. Die Theorien, die allerdings Defizite in bezug auf eine konkrete Gestaltung von Bildungsmaßnahmen in der wirtschaftsberuflichen Praxis aufweisen, werden auf ihren Leistungsbeitrag hinsichtlich einer bildungsphilosophischen Grundlegung für die Theorie und Praxis betrieblicher und schulischer Bildungsprozesse analysiert. Verbindungen zu Konzeptionen der Personalentwicklung und der Unternehmenskulturforschung werden dargestellt. Die Ansätze der Personalentwicklung werden hinsichtlich ihrer theoretischen Grundlegung analysiert. Ergebnisse der als systemtheoretisch und verhaltenswissenschaftlich bezeichneten Konzeptionen werden aufgezeigt, und es werden Verbindungen zu wirtschaftspädagogischen Theorien herausgestellt. Im Ergebnis der Arbeit werden auf wissenschaftstheoretischer und praxisorientierter Problemebene Möglichkeiten zur Unterstützung von persönlichkeitsbildenden Maßnahmen im wirtschaftsberuflichen Bereich entwickelt.

Verlag: Deutscher Universitäts Verlag, Opladen, 1991, ISBN 3-8244-0085-5, 160 S., DM 89,-.

## Menschenführung und Menschenbildung

Perspektiven für Betrieb und Schule

Aschenbrücker, Karin; Pleiß\*, Ulrich (Hrsg. und Autoren) u. a. mit Beiträgen von Gumbel, Rudolf; Kossbiel, Hugo; Kreikebaum, Hartmut; Schefold, Bertram; Sorg, Klaus.

Das Gebiet der Menschenführung und Menschenbildung gewinnt neben seiner klassisch zentralen Bedeutung für betriebliche und schulische Fragestellungen besonders in dieser historisch ereignisreichen Zeit erneut an Aktualität. Beide Begriffe haben eine lange Tradition, auf die im Rahmen verschiedener Themenschwerpunkte hingewiesen wird. So wurde das Verhältnis von Führer und Geführtem in verschiedenen Epochen auf unterschiedlichste Weise interpretiert. Auch der Begriff der Menschenbildung hat zahlreiche Wandlungen erfahren. Für einen sinnvollen Einsatz des mittlerweile stark perfektionierten Instrumentariums sowohl der Menschenführung als auch der Menschenbildung in der betrieblichen und schulischen Praxis ist es unverzichtbar, Entscheidungen in Kenntnis historischer Entwicklungen und Bedeutungen sowie auf wissenschaftlich reflektierter Grundlage zu treffen. Der vorliegende Band schafft mit Beiträgen, die von namhaften deutschsprachigen Fachwissenschaftlern zu dieser Thematik verfaßt wurden, dafür gute Voraussetzungen.

Verlag: Schneider, Hohengehren, 1991, ISBN 3-87116-697-9, 520 S., DM 78,-.

## „L'Europe sans rivages“: 40 ans après

Barre\*, Raymond; Blardone\*, Gilbert; Bernis\*, Gérard Destanne; Ruzza\*, Renato di; Dufourt\*, Daniel; Leroy\*, Marie-Christine; Pangaud\*, Maurice; Sandretto\*, René; Spahn, Paul Bernd

Der Sammelband ist das Ergebnis einer Auseinandersetzung aus heutiger Sicht mit dem Buch des 1987 verstorbenen französischen Ökonomen François Perroux „L'Europe sans rivages“ vierzig Jahre nach seinem Erscheinen. Dabei wird die besondere Aktualität dieses französischen Autors deutlich. Waren die Vorstellungen Perroux nach dem Zweiten Weltkrieg noch reine Vision, so hat sich die europäische Idee besonders im letzten Jahrzehnt verfestigt und konkretisiert. Hervorzuheben sind auch Perroux Beiträge zur deutsch-französischen Verständigung.

Verlag: Les Editions de l'Epargne, Paris, 1991, ISBN 2-85015-249-8, 168 S., FF 150,-.

## Chancen und Risiken des Finanzplatzes Frankfurt im Gemeinsamen Markt – Entwicklungsaussichten des Finanzsektors in Hessen

HLT-Report-Nr. 311

Bauer\*, Gerhard; Spahn, Paul Bernd

Das Buch liefert eine Analyse der Stärken und Schwächen des Finanzplatzes Frankfurt unter den sich verändernden Bedingungen des Gemeinsamen Marktes in Europa. Die Studie ergibt, daß die gegenwärtig vorhandenen Nachteile Frankfurts etwa im Vergleich zu London und Paris zu einem großen Teil Folge unterschiedlicher Marktregelungen sind, die sich im Zuge der Integration der Märkte angleichen werden. Dadurch wird sich die Wettbewerbssituation des Finanzplatzes Frankfurt relativ verbessern. Auch wurden in jüngster Zeit Entwicklungen der Standortbedingungen Frankfurts wirksam, die zu einer Stärkung des wichtigsten deutschen Finanzplatzes beitragen werden.

Verlag: HLT Gesellschaft für Forschung Planung Entwicklung mbH, Wiesbaden, 1991, ISBN 3-89352-041-4, 392 + LII S., DM 45,-.

## Chancen und Risiken des Finanzplatzes Frankfurt im Gemeinsamen Markt – Entwicklungsaussichten des Finanzsektors in Hessen (Kurzfassung),

HLT-Report-Nr. 327

Bauer\*, Gerhard; Spahn, Paul Bernd

Dies ist die Kurzfassung eines Buches, das eine Analyse der Stärken und Schwächen des Finanzplatzes Frankfurt unter den sich verändernden Bedingungen des gemeinsamen Marktes in Europa liefert (HLT-Report Nr. 311). Die Studie ergibt, daß die gegenwärtig vorhandenen Nachteile Frankfurts etwa im Vergleich zu London und Paris zu einem großen Teil Folge unterschiedlicher Marktregelungen sind, die sich im Zuge der Integration der Märkte angleichen werden. Dadurch wird sich die Wettbewerbssituation des Finanzplatzes Frankfurt relativ verbessern. Auch wurden in jüngster Zeit Entwicklungen

der Standortbedingungen Frankfurts wirksam, die zu einer Stärkung des wichtigsten deutschen Finanzplatzes beitragen werden.

Verlag: *HLT Gesellschaft für Forschung Planung Entwicklung mbH, Wiesbaden, 1991, ISBN 3-89352-047-3, 70 S., DM 15,-.*

## Anlegerschutz und Vertrauensbildung auf Märkten

Engels, Wolfram (Hrsg.)

Mit Beiträgen von Rolf E. Breuer, Gerhard Eberstadt, Wolfram Engels, Jörg Finsinger, Heinz Gerlach

In diesem Buch sind Schriften des „Bankwirtschaftlichen Kolloquiums“ an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main veröffentlicht.

Verlag: *Fritz Knapp, Frankfurt a. M., 1992, ISBN 3-7819-0516-0, 104 S., DM 56,-.*

## Staatliche Einkommenssicherung und Niedrigeinkommenshaushalte

Ein institutioneller und empirischer Vergleich für die USA, Großbritannien, und die Bundesrepublik Deutschland

Fischer, Ingo

Die Studie analysiert und vergleicht die staatlichen Einkommenssicherungssysteme (direkte monetäre Sozialtransfers und Elemente der Einkommenssteuerung) in den USA, Großbritannien und der Bundesrepublik Deutschland sowie deren Wirkungen auf die jeweiligen Niedrigeinkommenspopulationen.

Anhand eines institutionellen, empirischen und Modellhaushalte-Vergleichs wird gezeigt, daß die ausschließliche Gegenüberstellung von Programmen staatlicher Einkommenssicherungssysteme nur begrenzte Erkenntnisse liefern kann. Die Erweiterung um Analysen zu Modellhaushalten liefert Aussagen über das Zusammenspiel der verschiedenen Systemelemente und der potentiellen Einkommenswirkungen bei realitätsnahen Annahmen. Schließlich ermittelt die empirische Analyse, daß das Ausmaß und die Strukturen der jeweiligen Niedrigeinkommenspopulationen anhand der staatlichen Einkommenssicherungssysteme miterklärt werden können, in der Realität jedoch eine Reihe von weiteren Faktoren (demographische Verhältnisse, wirtschaftliche Lage, etc.) deren Lage in den Vergleichsländern mitbestimmen.

Verlag: *Campus, Frankfurt a. M., 1992, ISBN 3-593-34780-6, 345 S., DM 68,-.*

## Internationale Konzernabschlüsse

Handbuch des Jahresabschlusses in Einzeldarstellungen Abt. V/7

Gebhardt, Günther; Bergmann\*, Jörg

Das Buch behandelt die Sonderprobleme, die bei der von § 290 HGB geforderten Aufstellung von Konzernabschlüssen unter Einbeziehung auch der ausländischen Tochterunternehmen entstehen. Be-

handelt werden die Problemkreise Aufstellungspflicht und Einbeziehung nach der Vollkonsolidierung, Quotenkonsolidierung oder der Equity Methode.

Den Schwerpunkt bildet die Behandlung der Vereinheitlichung von Bilanzansatz und Bewertung sowie der Währungsumrechnung. Ein Sonderkapitel ist der Einbeziehung von Tochterunternehmen aus Hochinflationländern gewidmet.

Der Anhang enthält als Materialien die einschlägigen Stellungnahmen des IdW, FASB und ASC.

Verlag: *Dr. Otto Schmidt KG, Köln, 1991, ISBN 3-504-35257-4, 138 S., DM 35, 90.*

## Institutionelle Bedingungen und Anlageverhalten der Lebensversicherungen auf dem Aktien- und Rentenmarkt

Götz, Ralf-Joachim

Die im Juli 1991 als Dissertation eingereichte Arbeit untersucht die grundsätzliche Bedeutung der Lebensversicherungen für den Kapitalmarkt und umgekehrt. Im einzelnen erforscht sie die Rahmenbedingungen sowie die verschiedenen Determinanten, die sich auf das Anlageverhalten der Lebensversicherungen in der Praxis auswirken, wie die Lebensversicherungen unter Berücksichtigung der Rahmenbedingungen und Einflußgrößen ihre Kapitalanlagen auf dem Kapitalmarkt diversifiziert haben und welche Rolle sie auf dem Kapitalmarkt spielen. Schließlich analysiert der Autor, wie sich Lebensversicherungen verhalten müßten, würden sie sich an den Modellen orientieren, die die Theorie für die Optimierung von Wertpapierportefeuilles (Portfolio Selection) bzw. zur Bewertung von Finanzaktiva (CAPM) entwickelt hat.

Verlag: *Fritz Knapp, Frankfurt a. M., 1991, ISBN 3-7819-2544-7, 212 S., DM 46,-.*

## Spieltheorie und ökonomische (Bei)Spiele

Güth, Werner

In einem strategischen Spiel gibt es stets mehrere autonom entscheidende Akteure, die ihre individuellen Interessen verfolgen. Jede soziale Konfliktsituation mit opportunistisch handelnden Individuen erweist sich daher als strategisches Spiel. In diesem Lehrbuch der Spieltheorie werden strategische Spiele exakt beschrieben und für jedes strategische Spiel das individuell rationale Entscheidungsverhalten aller Beteiligten determiniert. Um Spiele zu beschreiben, verwenden wir die Darstellung in extensiver Form, in Agentennormalform, in Normalform sowie in charakteristischer Funktionsform. Als Konzepte individuell rationalen Entscheidungsverhaltens werden vor allem das Gleichgewichtskonzept, seine Verschärfungen sowie die Gleichgewichtsauswahltheorie betont. Die kooperative Spieltheorie, die auf der charakteristischen Funktionsform basiert, wird vergleichsweise knapp abgehandelt. Alle Konzepte zur Darstellung und Lösung strategischer Spiele werden durch vielfältige ökonomische (Bei)Spiele veranschaulicht, wodurch auch das konstruktive Vorgehen bei Anwendung dieser Konzepte vorgeführt wird. Es wird gezeigt, daß erst durch die moderne Spieltheorie eine theoretische Analyse ökonomischer Institutionen möglich wird.

Verlag: *Springer, Heidelberg, 1992, XII, ISBN 3-540-54921-8, 308 S., 51 Abb.; DM 45,-.*

## Theorie der Marktwirtschaft

Güth, Werner

Die Theorie der Marktwirtschaft versucht die Güterallokation auf allen Märkten einer Volkswirtschaft mit Privateigentum an Konsumgütern und Produktionsmitteln zu erklären. Nach Darstellung der Haushaltstheorie werden die wesentlichen Konzepte der Marktwirtschaftstheorie zunächst im Rahmen von Tauschökonomien vorgestellt und in ihrem Aussagegehalt diskutiert. Danach werden die technologischen Gegebenheiten einer Firma mittels des Konzepts der Technologiemenge beschrieben, das auch Mehrproduktunternehmen zuläßt. Neben der Produktions- und Kostentheorie werden auch stochastische Produktionsprozesse und die betriebliche Organisationsproblematik behandelt. Abschließend werden Produktionsökonomien analysiert, in denen Haushalte und Unternehmen interagieren.

Verlag: *Springer, Heidelberg, 1992, IX, ISBN 3-540-55176-X, 259 S., 59 Abb.; DM 37, 50.*

## Wissensbasierte Erweiterung der Netzplantechnik

Hennicke, Ludwig

Mit der zunehmenden Arbeitsteilung und der dadurch verstärkten komplexen Erstellung von Produkten nimmt in der modernen Industrie der Planungs- und Koordinierungsaufwand ständig zu. Die hierfür bis heute angewandten Lösungsverfahren nutzen die Graphentheorie zur Projektabbildung und geben die Projektzusammenhänge in netzartigen Abbildungen wieder. Die gemeinsame netzartige Darstellung dieser Projektplanungsverfahren führte zum Oberbegriff „Verfahren der Netzplantechnik“.

In dieser Arbeit wird ein Konzept entwickelt, mit dem die Abbildungsprobleme von Durchführungsalternativen eines Projektes, wie sie bei traditionellen Verfahren der Netzplantechnik auftauchen, überwunden werden können.

Verlag: *Physica, Heidelberg, 1991, ISBN 3-7908-0544-0, 194 S., DM 55,-.*

## Lehrbuch der statistischen Methodenlehre für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler

Hochstädter, Dieter

Dieser Band erläutert die Grundlagen der statistischen Methodenlehre und ist als Lehrbuch konzipiert.

Verlag: *Harri Deutsch, Frankfurt a. M., Thun, 7. Auflage, 1991, ISBN 3-8171-1216-5, 744 S., DM 34,-.*

## Herausforderungen an den Wohlfahrtsstaat im strukturellen Wandel

Hujer, Reinhard; Schneider, Hilmar; Zapf\*, Wolfgang (alle Hrsg.)



In einer Welt des strukturellen Wandels muß sich die wohlfahrtsstaatliche Praxis ständig neuen Anforderungen stellen. Tragfähige Konzepte für die Vergangenheit sind nicht unbedingt als Rezepte für morgen anzusehen. Wo liegen die Ursachen für steigende Scheidungsziffern, einen steigenden Anteil alleinerziehender Eltern sowie sinkende Heirats- und Geburtenhäufigkeiten? Ist das bestehende System der Sozialen Sicherung noch in der Lage, mit den sich daraus ergebenden Problemen fertig zu werden oder verstärkt es gar die genannten Tendenzen und deren negative Folgewirkungen? Trifft die Arbeitslosenversicherung eine Mitschuld an der anhaltenden Massenarbeitslosigkeit? Welche sozialpolitischen Probleme ergeben sich aus dem steigenden Anteil erwerbstätiger Frauen? Der vorliegende Sammelband sucht empirische Antworten zu diesen und ähnlichen Fragen auf der Basis aktueller Längsschnittdaten.

Verlag: Campus, Frankfurt a. M., New York, 1992, ISBN 3-593-34699-0, 530 S., DM 88,-.

## Bankmarketing vor neuen Aufgaben

Kolbeck, Rosemarie (Hrsg.)

Das Buch enthält die Vorträge namhafter Praktiker aus der Kreditwirtschaft vor dem „Bankwirtschaftlichen Kolloquium“ an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt a. M. im Wintersemester 1991/92. Nach dem Aufbruch der deutschen Banken in den gemeinsamen Markt steht die deutsche Kreditwirtschaft wiederum vor großen Herausforderungen, nicht nur beim Aufbau von Finanzmärkten in den neuen Bundesländern und darüber hinaus im Osten der Bundesrepublik Deutschland, sondern auch bei der Internationalisierung und Globalisierung der Finanzmärkte und der Einführung neuer Finanzdienstleistungen an diesen Märkten. Das Marketing als konsequente Ausrichtung aller geschäftspolitischen Entscheidungen an den Erfordernissen und Bedürfnissen der Kunden steht dabei vor neuen Aufgaben. Die in diesem Kontext bedeutsamen Probleme werden in den Referaten von Dr. Wolfgang Röller, Dresdner Bank AG, Prof. Dr. Udo Güde, Sparkasse Marburg-Biedenkopf, Klaus Subjetzki, BHF-Bank, Dr. Anton Schwaiger, Bank in Liechtenstein (Frankfurt) GmbH, Dr. Bernd Thiemann, DG Bank, Dr. Rüdiger Freiherr von Rosen, Arbeitsgemeinschaft der deutschen Wertpapierbörsen und Frankfurter Wertpapierbörse AG sowie Hilmar Kopper, Deutsche Bank AG, unter Berücksichtigung der Belange der verschiedenen Kreditinstitutionsgruppen erörtert.

Verlag: Fritz Knapp, Frankfurt a. M., 1992, ISBN 3-7819-0521-7, ca. 120 S., DM 58,-.

## Leitbilder der Technikentwicklung. Das Beispiel des Automobils

Koolmann, Steffen

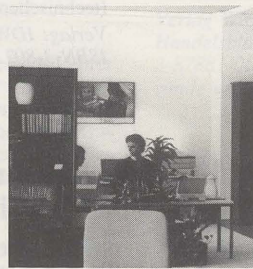
Vor dem Hintergrund einer weiter zunehmenden Diskussion um Bestimmungen von Technikentstehung sowohl in der Ökonomie als auch in der Soziologie, wird in dieser Arbeit ein ökonomischer Ansatz zur Erklärung von Technikgeneseprozessen entwickelt. Es wird versucht, über die Verknüpfung der vorgestellten Leitbildtheorie mit der Allgemeinen Markttheorie von Ernst Heuß eine Verbindung von Technikanalyse und ökonomischer Theorie herzustellen. Veranschaulichung erfährt der Ansatz durch die Betrachtung der Entwicklung des Automobils; hierbei wird erkennbar, daß Leitbilder eine marktbezogene Funktion haben, indem sie vi-



## Wissen Sie, der Preis allein ist es nicht ...



Da sind noch Beratung, Service, Auswahl - alles Punkte, die bei den Büro-Experten von Waizenegger zu Pluspunkten werden. Zu Ihrem Vorteil, denn Sie erhalten alles aus einer Hand: Beratung von Fachleuten von Anfang an, Service auch nach dem Kauf und eine großzügige Auswahl in unseren modernen Ausstellungs-räumen.



In Offenbach, Schumannstr. 42 finden Sie PC's, Laptops, Drucker, Software, Textsysteme, Anrufbeantworter, Kopierer, Aktenvernichter, Telefaxgeräte. Und natürlich auch die neuesten Büro- und Sitzmöbel - schließlich sind wir als leistungsfähiges Büro-Einrichtungshaus im Rhein/Main-Gebiet bestens bekannt.

**Kommen Sie zu uns - wir haben Ihnen viel zu bieten!**

**Waizenegger**  
Büro-Einrichtungshaus

6050 Offenbach am Main 1, Schumannstr. 42,  
Tel.: 069-2 28 04-0, Fax: 069-22 80 41 11

*Die Büro-Experten.*

sionäre Entwicklungen und deren technologische Umsetzung miteinander verknüpfen. Nicht zuletzt aufgrund dieser Marktbezogenheit werden in einem abschließenden Kapitel derzeit diskutierte Leitbilder der Automobil- und Verkehrsentwicklung vorgestellt und hinsichtlich ihrer Sozial- und Umweltverträglichkeit überprüft sowie ein neues, zukunftsweisendes Leitbild der Automobil- und Verkehrsentwicklung vorgeschlagen.

Verlag: Campus, Frankfurt a. M., New York, 1992, ISBN 3-593-34677-X, 210 S., DM 48,-.

## Umweltgerechte Produktion

**Integrierter Umweltschutz als Aufgabe der Unternehmensführung im Industriebetrieb**

Kreikebaum, Hartmut

Eine umweltgerechte Produktion setzt an der Quelle an. Durch vorbeugende Strategien und Maßnahmen soll bereits bei der Planung der Produkte und Technologien Vorsorge getroffen werden, eine spätere Umweltbelastung möglichst gar nicht entstehen zu lassen bzw. so gering wie möglich zu halten („Integrierter Umweltschutz“). Daß und wie dies zur Aufgabe der Unternehmensführung werden kann, wird in praxisorientierter Weise erläutert. Das Buch wendet sich an Studierende, Wissenschaftler und alle Praktiker, die an betrieblichen Umweltschutzproblemen arbeiten.

Verlag: Deutscher Fachschriften-Verlag, Wiesbaden, 1992, ISBN 3-8078-7103-9, 128 S., DM 38,-.

## Management Buy-outs und die Theorie der Unternehmung

Kropp, Matthias

Hagenmüller\*, Karl Friedrich (Hrsg.); Engels, Wolfram (Hrsg.); Kolbeck, Rosemarie (Hrsg.)

Der Verkauf von Unternehmen bzw. Unternehmensanteilen an das Management gewinnt in letzter Zeit zunehmend an Bedeutung. Die Diskussion um Management Buy-outs (MBOs) wird kontrovers geführt. Dieses Buch analysiert systematisch die Ursachen einer Abspaltung von Unternehmensteilen aus konglomeraten Konzernen in Form des MBOs. Der Autor entwickelt hierzu einen neuen Ansatz auf Basis der neoinstitutionalistischen Theorie der Unternehmung. Er untersucht kritisch mögliche Effizienzsteigerungen und Umverteilungseffekte bei Leveraged Management Buy-outs und präsentiert außerdem ein theoretisch fundiertes Konzept zur Erklärung von Sanierungs-MBOs. Ein Überblick über die Entwicklung des Buy-out-Marktes in den USA, Großbritannien und Deutschland rundet die Thematik ab.

Verlag: Gabler, Wiesbaden, 1992, ISBN 3-409-14405-6, 170 S., DM 89,-.

## Lineare und nichtlineare Anreizsysteme

**Ein Vergleich möglicher Konsequenzen**

Laux, Helmut; Schenk-Mathes, Heike Y.

In dem Buch werden Modelle zur Ermittlung eines optimalen erfolgsorientierten Belohnungssystems analysiert. Zunächst sind lineare Belohnungsfunktionen, bei denen der Entscheidungsträger auch am Verlust beteiligt wird, Gegenstand der Untersuchung. Danach werden die möglichen Folgen eines Ausschlusses der Verlustbeteiligung herausgearbeitet und außerdem der Fall betrachtet, daß der Entscheidungsträger neben einem Fixum eine zusätzliche Belohnung erhält, sofern ein vorgegebener Sollerfolg erreicht wird. Die betreffenden Belohnungsfunktionen sind zwar von großer praktischer Bedeutung, sie sind jedoch grundsätzlich nicht anreizkompatibel. Es wird gezeigt, welche Gestalt anreizkompatible Belohnungsfunktionen aufweisen und wie eine optimale anreizkompatible Belohnungsfunktion im Prinzip ermittelt werden kann. Im Gegensatz zu den üblichen Annahmen der Agency-Theorie wird berücksich-

tigt, daß die Wahrscheinlichkeitsverteilung über den Erfolg nicht nur vom Aktivitätsniveau des Entscheidungsträgers, sondern auch von den dabei realisierten Objektentscheidungen abhängt.

Verlag: *Physica, Heidelberg, 1992, ISBN 3-7908-0596-3, XII, 171 S., 81 Abb., 4 Tab., Brosch., DM 65,-.*

## Der Konzern als Finanzintermediär

Löffler, Eugen;

Hagenmüller, Karl Friedrich (Hrsg.); Engels, Wolfram (Hrsg.); Kolbeck, Rosemarie (Hrsg.)

An den Finanzmärkten ist ein zunehmender Prozeß der „Disintermediation“ zu beobachten. Große Industrieunternehmen treten als Anbieter von Finanzdienstleistungen auf, die traditionell dem Bankensektor zugerechnet werden. Im Zuge zunehmender finanzwirtschaftlicher Autarkie verdrängen sie nicht nur die klassische Bankenintermediation, sondern übernehmen mit der konzerninternen Kapitalallokation auch zentrale finanz- und gesamtwirtschaftliche Funktionen des Kapitalmarktes.

In diesem Buch wird – aufbauend auf den verfügbaren empirischen Untersuchungen – eine theoretische Begründung für diese Entwicklungen erarbeitet. Kritisch wird sowohl die von Williamson vertretene These der Effizienz (konzern-)interner Kapitalmärkte diskutiert, wie auch die „neuen Konglomerate“ in Form der „leveraged buyout“-Firmen. Als eigener Lösungsvorschlag wird der „offene Konzern“ präsentiert: Managementkontrolle durch die Umtauschmöglichkeit von Konzernaktien in Aktien der Tochtergesellschaften und die so geschaffene Drohung der Zerschlagung des Konzerns.

Verlag: *Gabler, Wiesbaden, 1991, ISBN 3-409-14029-8, 234 S., DM 78,-.*

## Rechnungslegung

Entwicklungen bei der Bilanzierung und Prüfung von Kapitalgesellschaften  
Festschrift zum 65. Geburtstag von Professor Dr. Dr. h. c. Karl-Heinz Forster

Moxter, Adolf; Müller\*, Hans-Peter; Windmöller\*, Rolf; Wysocki\*, Klaus von (alle Hrsg.)

Der Band enthält 41 Beiträge der hervorragendsten Vertreter aus Wissenschaft und Praxis. Das inhaltliche Spektrum reicht dabei von der Erhellung historischer Zusammenhänge über Grundsatzfragen des deutschen Bilanzrechts und einzelnen konkreten Bilanzierungsproblemen bis hin zu Aspekten des Managements einer internationalen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. Die Festschrift umreißt damit das Arbeitsgebiet des Geehrten in seiner gesamten Breite.

Verlag: *IDW-Verlag GmbH, Düsseldorf, 1992, ISBN 3-80210486-2, 758 S., DM 268,-.*

## Fremdwährungsumrechnung in Bankbilanzen nach neuem Recht

Naumann, Thomas K.

Der Verfasser behandelt in seiner Monographie einen besonders wichtigen Teilaspekt der neuen

Rechnungslegungsvorschriften für Kreditinstitute, die Währungsumrechnung nach § 340h HGB. Ausgehend von der hermeneutischen Analyse des Gesetzes, werden die einzelnen Regelungsbestandteile zunächst systematisch aufbereitet und dann normzweckadäquat ausgefüllt. Dabei wird sowohl dem Stand moderner Bilanzrechtsforschung als auch den zum Teil nicht zu unterschätzenden (technischen) Problemen der Bankpraxis genügt.

Verlag: *IDW-Verlag GmbH, Düsseldorf, 1992, ISBN 3-80210518-4, 123 S., DM 68,-.*

## Elementare Algebra und Funktionen

Ein Brückenkurs zum Hochschulstudium

Ohse, Dietrich

Der Brückenkurs führt an den Kenntnisstand heran, der für die Aufnahme eines Hochschulstudiums notwendig ist. Er ist speziell für das Selbststudium konzipiert.

Der Stoff wird intuitiv entwickelt und durch zahlreiche Beispiele illustriert. Mehr als 1.000 Aufgaben mit Kurzergebnissen und ausführlichen Lösungen ermöglichen die vollständige Selbstkontrolle.

Aufgaben zum Selbsttest mit Verweisen auf entsprechende Textpassagen erleichtern selektives Wiederholen.

Verlag: *Franz Vahlen GmbH, München, 1992*

## Intrafamily Bargaining and Household Decisions

Ott, Notburga

Das Buch beschäftigt sich theoretisch und empirisch mit Fragen der innerfamiliären Arbeitsteilung und des Erwerbsverhaltens sowie dem Zusammenhang mit Familienbildungsprozessen. Im Rahmen der mikroökonomischen Theorie des Haushalts wird ein Modell entwickelt, das Haushaltsentscheidungen als Ergebnis innerfamiliärer Verhandlungsprozesse sieht. Ausgehend von der Betrachtung des Haushalts als ökonomische Austauschorganisation werden dabei Haushaltsentscheidungen als „kooperatives Verhandlungsspiel“ modelliert. Unter Berücksichtigung der langfristigen Rückwirkungen familiärer Entscheidungen auf die Humankapitalentwicklung ergeben sich von der traditionellen Theorie abweichende Ergebnisse. Im empirischen Teil werden zunächst die Möglichkeiten des Tests eines solchen Bargaining-Ansatzes gegenüber traditionellen Ansätzen diskutiert und anschließend verschiedene Schätzergebnisse vorgestellt.

Verlag: *Springer, Berlin, 1992, ISBN 3-540-55061-5, 242 S., DM 98,-.*

## Das sozialökonomische Werk Wilhelm Röpkes

Peukert, Helge

Die Schriften des Ordoliberalen Wilhelm Röpke beeinflussen die Wirtschaftspolitik der Nachkriegszeit nachhaltig. Die Studie untersucht schwerpunktmäßig folgende Themen seiner Veröffentlichungen: Methodologische Überlegungen, seine Anthropologie, das Leitbild eines humanen Liberalismus, die Lehre von der Marktwirtschaft, Ansätze einer rationalen Wirtschaftspolitik, die Keyneskritik, den kon-

junkturtheoretischen und -praktischen Beitrag, die kritische Beleuchtung der bundesrepublikanischen Nachkriegsentwicklung, die Ablehnung der europäischen Zollunion der EG und den potentiellen Beitrag des Ordoliberalismus' Röpkescher Prägung zur Bewältigung der Umweltkrise. Neben der Vermittlung der Einheit von Theorie, Wirtschaftspolitik und praktischem Engagement (z. B. in der Brauns-Kommission) bei Röpke steht der Aufweis der inneren Verbundenheit der verschiedenen Themenfelder im Vordergrund.

Verlag: *Peter Lang, Frankfurt a. M., Berlin, Bern, New York, Paris, Wien, 1992, ISBN 3-631-44613-6, 1440 S., DM 198,-.*

## Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler, Bd. I

Rommelfanger, Heinrich

In Band I werden mathematische Grundlagen und Teilgebiete der Analysis behandelt, deren Kenntnis zum Lösen ökonomischer Probleme in Wissenschaft und Praxis unentbehrlich ist. Der Autor bemüht sich, Begriffe und Methoden aus ihren anschaulichen Quellen heraus zu begründen. Beweise werden nur dann geführt, wenn sie unmittelbar zum Verständnis beitragen und nicht zu kompliziert sind.

Verlag: *Bibliographisches Institut-Wissenschaftsverlag, Mannheim, Leipzig, 2. überarbeitete Auflage, 1992, ISBN 3-411-76802-9, 305 S., DM 29, 80*

## Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler, Bd. II

Rommelfanger, Heinrich

Im Mittelpunkt des Bandes II steht die lineare Wirtschafts algebra. Aus didaktischen Gründen werden zunächst lineare Gleichungs- und lineare Optimierungssysteme behandelt, geeignete Lösungsverfahren entwickelt und in Form von Ablaufplänen strukturiert, daran anschließend die Vektoren-, Matrizen- und Determinantentheorie dargestellt.

Verlag: *Bibliographisches Institut-Wissenschaftsverlag, Mannheim, Leipzig, 2. überarbeitete Auflage, 1992, ISBN 3-411-76812-6, 306 S., DM 29, 80.*

## Das effektive Bankeigenkapital

Zur bankaufsichtlichen Beurteilung stiller Neubewertungsreserven

Rudolph, Bernd

Die Kreditwirtschaft fordert aus Wettbewerbsgründen bei der Umsetzung der internationalen Eigenkapitalvorschriften die Anerkennung der stillen Neubewertungsreserven als Bestandteil des bankaufsichtlichen Eigenkapitals. In dem Gutachten wird deutlich, daß diese Forderung nicht nur wettbewerbspolitisch begründet, sondern auch theoretisch fundiert ist. Die zur bankaufsichtlichen Risikobegrenzung verwendete handelsrechtliche Eigenkapitalziffer geht nämlich wegen des Realisations- und Anschaffungswertprinzips regelmäßig von einem zu niedrig ausgewiesenen Eigenkapital aus, so daß das Bilanzwachstum der Banken in Deutschland stärker gebremst wird als in den Nachbarländern und bei den international tätigen Banken. Damit könnten die ausländischen Kreditinstitute regulierungsbedingte Wettbewerbs-

vorteile erreichen, was für das deutsche Bankensystem mit erheblichen Risiken verbunden wäre. Die Untersuchung zeigt nun mit der Entwicklung des Begriffs des effektiven Eigenkapitals der Banken einen Weg auf, die bewährten deutschen Bilanzprinzipien für die Bestimmung des Eigenkapitalbegriffs zu erhalten und dennoch eine verzerrungsfreie Basis für die Begrenzung des Risikopotentials der Kreditinstitute zu gewährleisten.

Verlag: Fritz Knapp, Frankfurt a. M., 1991, ISBN 3-7819-0503-9, 119 S., DM 45,-.

## Unternehmerische Finanzierungen

### Corporate Finance im Spannungsfeld von Banken und Industrie

Rudolph, Bernd (Hrsg.)

Das Thema dieser Veröffentlichung war auch das Generalthema des Bankwirtschaftlichen Kolloquiums an der Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt am Main, im Sommersemester 1991. Die Beiträge, die sich mit den vielfältigen Aspekten des Corporate Finance befassen, werden hier gesammelt vorgelegt. Von den Aufgaben eines Unternehmensmaklers im Markt für Unternehmenskäufe und -verkäufe über die Akquisitionspolitik und ihre markt- und unternehmensstrategischen Determinanten bis hin zu den Entwicklungen auf dem Kapitalmarkt und der besonderen Problemstellung im Osten Deutschlands werden die vielen Einzelfragen unternehmerischer Finanzierungen untersucht und diskutiert – aus dem Blickwinkel der Industrie wie aus der Sicht der Finanzintermediäre und Makler.

Verlag: Fritz Knapp, Frankfurt a. M., 1991, ISBN 3-7819-0512-8, 131 S., DM 60,-.

## Adolph Wagners „Grundlegung der Politischen Oekonomie“

### Vademecum zu einem Klassiker der Finanzwissenschaft

Schefold, Bertram (Hrsg.); Grüske\*, Karl-Dieter; Häuser, Karl; Schefold, Bertram; Weizsäcker\*, Robert K. von

Um dem Werk Adolph Wagners zu der ihm gebührenden Beachtung zu verhelfen, wurde seine „Grundlegung der Politischen Oekonomie“ als Faksimile-Druck in der Reihe „Klassiker der Nationalökonomie“ der Handelsblatt-Bibliothek neu herausgegeben. Als Ergänzung dazu liefern die Beiträge des vorliegenden Kommentarbandes eine Darstellung des Wagnerschen Gesamtwerks, das über seine Arbeiten im Bereich der Finanzwissenschaft weit hinausgeht, eine Analyse der „Grundlegung“ im Spannungsfeld zwischen Liberalismus und Sozialismus sowie weitere Angaben zu Leben und Persönlichkeit Adolph Wagners.

Verlag Wirtschaft und Finanzen, Verlagsgruppe Handelsblatt, Düsseldorf, 1991, ISBN 3-87881-063-6, 116 S., DM 380,- (Preis für Faksimile und Kommentarband).

## Aristoteles' Politik

### Vademecum zu einem Klassiker des antiken Wirtschaftsdenkens

Schefold, Bertram (Hrsg.); Flashar\*, Hellmuth; Issing\*, Otmar; Schefold, Bertram; Todd Lowry\*, S.

Das Werk des Aristoteles – neben seinem Lehrer Platon der bedeutendste Denker der Antike und als Erzieher Alexanders des Großen auch eine wichtige Persönlichkeit des öffentlichen Lebens – spiegelt umfassend den Kenntnisstand und das Weltbild seiner Zeit wider. Seine „Politik“, die sich unter anderem mit Fragen des Warenaustauschs und der Geldbeziehungen auseinandersetzt, hat die nachfolgenden Ökonomen bis hin zu Adam Smith nachhaltig beeinflusst und wurde deswegen als Faksimile der von Franz Susemihl 1879 in Leipzig erstellten Ausgabe in der Reihe „Klassiker der Nationalökonomie“ der Handelsblattbibliothek neu gedruckt. Der vorliegende Kommentarband ergänzt diesen Nachdruck mit Beiträgen, die sich mit dem Werk des Aristoteles, seiner Bedeutung, Wirkung und Aktualität für die heutige Forschung befassen.

Verlag Wirtschaft und Finanzen, Verlagsgruppe Handelsblatt, Düsseldorf, 1992, ISBN 3-87881-069-5, Ca. 80 S., DM 510,- (Preis für Faksimile und Kommentarband).

## Eugen von Böhm-Bawerks „Positive Theorie des Kapitals“

### Vademecum zu einem Klassiker der Kapitaltheorie

Schefold, Bertram (Hrsg.); Belloc\*, Bernard; Gehrels\*, Franz; Schefold, Bertram

Der vorliegende Band begleitet die gleichzeitig in der Reihe „Klassiker der Nationalökonomie“ der Handelsblatt-Bibliothek erscheinende Faksimile-Neuausgabe von Böhm-Bawerks positiver Theorie des Kapitals. Er enthält Kommentare, die sich mit Inhalt und Interpretation dieses Werkes befassen und ein Bild der Persönlichkeit Böhm-Bawerks und der Bedeutung seines Beitrags vermitteln.

Verlag Wirtschaft und Finanzen, Verlagsgruppe Handelsblatt, Düsseldorf, 1991, ISBN 3-87881-061-X, 119 S., DM 330,- (Preis für Faksimile und Kommentarband).

## Irving Fishers „The Nature of Capital and Income“

### Vademecum zu einem Klassiker der amerikanischen Nationalökonomie

Schefold, Bertram (Hrsg.); Samuelson\*, Paul A.; Schefold, Bertram; Tobin\*, James

Als herausragender Vertreter in der noch relativ jungen amerikanischen Wirtschaftswissenschaft

wurde Irving Fisher mit dem Faksimile-Neudruck seines Werks „The Nature of Capital and Income“ in die Reihe „Klassiker der Nationalökonomie“ der Handelsblatt-Bibliothek aufgenommen. Als Ergänzung dazu setzen sich die Beiträge des vorliegenden Kommentarbandes mit der Person und wissenschaftlichen Leistung Irving Fishers sowie mit seiner neu aufgelegten Schrift auseinander. Verlag Wirtschaft und Finanzen, Verlagsgruppe Handelsblatt, Düsseldorf, 1991, ISBN 3-87881-062-8, 92 S., DM 430,- (Preis für Faksimile und Kommentarband).

## Ökonomie, Politik und Ethik in Thomas von Aquins „Summa theologiae“

### Vademecum zu einem Klassiker der Wirtschaftsethik

Schefold, Bertram (Hrsg.); Koslowski, Peter\*; Lobkowicz, Nikolaus\*; Recktenwald, Horst Claus\*; Synan, Edward E.\*; Utz, Arthur F.\*

Leben, Werk und Wirkung von Thomas von Aquin sowie inhaltliche Aspekte seiner Ethik und seiner ökonomischen Theorie bilden den Inhalt dieses Kommentarbandes, der den gleichzeitig in der Reihe „Klassiker der Nationalökonomie“ der Handelsblatt-Bibliothek erscheinenden Faksimile-Neudruck von Auszügen der 1496 von Anton Koberger in Nürnberg gedruckten Ausgabe der „Summa theologiae“ begleitet.

Verlag: Wirtschaft und Finanzen, Verlagsgruppe Handelsblatt, Düsseldorf, 1991, ISBN 3-87881-060-1, 79 S., DM 540,- (Preis für Faksimile und Kommentarband).

## Sir William Petty und seine „Political Arithmetick“

### Vademecum zu einem Klassiker der angewandten Nationalökonomie

Schefold, Bertram (Hrsg.); Aspromourgos\*, Tony; Coats\*, A. W.; O'Brien\*, Denis P.; Schefold, Bertram

William Petty ist eine der farbigsten und genialsten Persönlichkeiten der ökonomischen Dogmengeschichte. Die Grundzüge seines Denkens werden in den Beiträgen des vorliegenden Bandes umfassend und konsistent dargestellt. Bezugspunkt ist dabei Pettys Werk „Political Arithmetick“, das zeitgleich als Faksimile-Neudruck in der Reihe „Klassiker der Nationalökonomie“ der Handelsblatt-Bibliothek erscheint.

Verlag Wirtschaft und Finanzen, Verlagsgruppe Handelsblatt, Düsseldorf, 1992, ISBN 3-87881-067-9, 139 S., DM 460,- (Preis für Faksimile und Kommentarband).

## Deutsch - Südafrikanische Gesellschaft e.V.

Die DSAG setzt sich für eine bessere Verständigung zwischen den Menschen in Deutschland und denen aller Bevölkerungsgruppen im Südlichen Afrika ein. Begegnungen durch Jugendaustausch und Sport sollen vor allem Jugendlichen helfen, Brücken zu schlagen.

Anfrage an: DSAG-Zentrale • Postfach 15 01 34 • 6000 Frankfurt 15



## Studien zur Entwicklung der ökonomischen Theorie XI

Wirtschaft und Wirtschaftswissen-  
schaft in der Belletristik

Schefold, Bertram (Hrsg.); Binswanger\*, Hans  
Chr.; Dopfer\*, Kurt; Eisermann\*, Gottfried; Klo-  
ten\*, Norbert; Reichert, Klaus; Rieter\*, Heinz;  
Rosner, Peter; Schefold, Bertram; Scherf, Harald

Die dogmengeschichtliche Forschung hat die Auf-  
gabe, ökonomisches Denken aus seinem jeweili-  
gen historischen Umfeld heraus zu verstehen und  
es in einem zweiten Schritt heutigem Denken  
nachvollziehbar und vergleichbar zu machen. Die  
Literatur dient in diesem Zusammenhang als we-  
sentliches Zeitzeugnis, um die wirtschaftliche  
Mentalität vergangener Epochen zu rekonstru-  
ieren. Den Wandel dieser Mentalität im histori-  
schen Ablauf zu verfolgen, hatte sich die Jahres-  
tagung des Dogmenhistorischen Ausschusses im  
Verein für Sozialpolitik, die im September 1990  
in Frankfurt stattfand, zur Aufgabe gemacht. Die  
Tagungsreferate, die den Zeitraum vom antiken,  
griechischen Wirtschaftsdenken bis zum deut-  
schen Roman des 20. Jahrhunderts umspannen,  
wurden unter Berücksichtigung der Diskussionen  
überarbeitet und im vorliegenden Band zusam-  
mengefaßt.

Verlag: Duncker & Humblot, Berlin, 1992,  
ISBN 3-428-07345-2, 321 S., DM 148,-.

## Wilhelm Roscher und seine „Geschichte der National- ökonomik in Deutschland“

Vademecum zu einem Klassiker der  
deutschen Dogmengeschichte

Schefold, Bertram (Hrsg.); Backhaus\*, Jürgen  
G.; Eisermann\*, Gottfried; Groenewegen\*, Peter  
D.; Schinzingler\*, Francesca

Wilhelm Roscher war Begründer und führender  
Exponent der „älteren“ Historischen Schule der  
Nationalökonomie und ist als einer der wichti-  
gen deutschen Ökonomen seiner Zeit anzusehen.  
Das hohe Niveau seiner sehr zahlreichen Veröf-  
fentlichungen – das Ergebnis kontinuierlichen For-  
scherfleißes über Jahrzehnte hinweg – verschaffte  
ihm auch außerhalb Deutschlands hohes Anse-  
hen. Der vorliegende Kommentarband würdigt in  
seinen Beiträgen Roschers Leistung und Wirkung  
und fügt dessen Werk in ein historisches Kontin-  
uum ein. Er begleitet den Faksimile-Neudruck der  
1874 erschienenen Erstausgabe von Roschers  
„Geschichte der National-Oekonomie in Deutsch-  
land“, der zeitgleich in der Reihe „Klassiker der  
Nationalökonomie“ der Handelsblatt-Bibliothek  
erscheint.

Verlag Wirtschaft und Finanzen, Verlagsgruppe  
Handelsblatt, Düsseldorf, 1992, ISBN  
3-87881-068-7, 179 S., DM 410,- (Preis für Fak-  
simile und Kommentarband).

## Verweildaueranalyse mit GAUSS

Schneider, Hilmar

Diese anwendungsorientierte Einführung in die  
Programmiersprache GAUSS hat als Schwer-  
punkt das für die statistische Modellbildung be-  
sonders fruchtbare Gebiet der Verweildaueranaly-

se. Beide Kursziele ergänzen sich: Die Vermitt-  
lung der Methodenkenntnisse wird durch Beispiel-  
programme (die auch auf Diskette erhältlich sind)  
sinnvoll vertieft. Am Schluß soll der Leser in der  
Lage sein, seine problemspezifischen Belange ei-  
genständig in Programme umsetzen und lösen zu  
können. Nach der Einführung in GAUSS folgt ein  
Abschnitt über die Grundlagen der Verweildauer-  
analyse. Dem folgt eine Darstellung der Maxi-  
mum-Likelihood-Schätzmethode mit Beispielen  
zur programmtechnischen Umsetzung. Anschlie-  
ßend wird eine Reihe parametrischer Übergangs-  
ratenmodelle diskutiert und deren Interpretation an-  
hand der Ergebnisse auf der Basis eines Beispiel-  
datensatzes erläutert. Dabei kommen auch Model-  
lerweiterungen in Form von zeitabhängigen Kova-  
riaten und unbeobachteter Heterogenität zur Spra-  
che. Ein Überblick über Möglichkeiten der Mo-  
delldiagnose beschließt den Band.

Verlag: Campus, Frankfurt a. M., New York,  
1991, ISBN 3-593-34535-8, 252 S., DM 39,-.

## Mikrosimulation in der Steuerpolitik

Wirtschaftswissenschaftliche Beiträge,  
Band 66

Spahn, Paul Bernd; Galler\*, Heinz-Peter; Kai-  
ser\*, Helmut; Kassella\*, Thomas und Merz\*,  
Joachim

Das Buch behandelt die Methodologie der Mikro-  
simulation in ihrer Bedeutung für die Steuerpoli-  
tik. Im ersten Teil des Bandes werden die allge-  
meinen methodischen Grundlagen der Mikrosimu-  
lation dargestellt; der zweite Teil beschäftigt sich  
mit den Anforderungen an Steuersimulationsmo-

delle und ihrem Einsatz im internationalen und na-  
tionalen Kontext. Anschließend werden Anforde-  
rungen an die Mikrodatenbasis und die Methoden  
der Ergänzung von Daten, ihrer Aktualisierung  
und Fortschreibung für steuerpolitische Analysen  
diskutiert. Einige ausgewählte Ergebnisse der  
Steuermikrosimulation für die Bundesrepublik  
Deutschland runden das Buch ab.

Verlag: Physica-Verlag, Heidelberg, 1992, ISBN  
3-7908-0611-0, 279 + XVI S.,  
DM 85,-.

## Fachbereich 3 Gesellschafts- wissenschaften

## Denkweisen und Grundbegriffe der Soziologie – Eine Einführung

10., veränderte und erweiterte Auflage

Arbeitsgruppe Soziologie

Vollständig überarbeitete und erweiterte Fassung  
des Lehrbuches von 1978. Einführung in die  
Denkweisen und Grundbegriffe von Rollentheo-  
rie, Interaktionismus, Ethnomethodologie, Kon-  
struktivismus, Spieltheorie, krit. Rationalismus,  
Systemtheorie, Weber und Marx.

Verlag: Campus, Frankfurt a. M., 1992, ISBN  
3-593-32543-8, 260 S., DM 19,80.

## Alternative Conventional Defense Postures in the European Theatre

Band 3: Military Alternatives for  
Europe after the Cold War

Brauch, Hans Günter (Hrsg.); Kennedy\*, Robert  
(Hrsg.) mit Vorworten von Carl Friedrich von  
Weizsäcker und Paul C. Warnke

Dieser dritte Band eines deutsch-amerikanischen  
Publikationsvorhabens vermittelt im ersten Teil ei-  
nen Überblick über die Diskussion in Deutschland  
und in den USA über alternative konventionelle  
Wehrstrukturen. Im zweiten Teil werden sechs al-  
ternative Wehrstrukturen aus der Sicht ihrer Be-  
fürworter entwickelt. Im dritten Teil setzen sich  
die Herausgeber – ausgehend von der veränderten  
weltpolitischen und geostrategischen Lage in Mit-  
teleuropa – mit der Anpassung internationaler Or-  
ganisationen im Bereich der Sicherheitspolitik an  
diesen Kontextwandel und mit der Relevanz alter-  
nativer Verteidigungskonzepte für die 90er Jahre

# Huss'sche

Universitäts-Buchhandlung

Wissen, worauf es ankommt  
ist  
Wissen, auf das es ankommt

Jura,  
Wirtschafts-,  
Geisteswissenschaft,  
Kunst- und Literatur

Kiesstraße 41  
6000 Frankfurt a. M.  
Telefon  
77 6050

auseinander. Neben zwei Vorworten von Carl Friedrich von Weizsäcker und Paul C. Warnke enthält dieser Band jeweils zwei Kapitel der Herausgeber Hans Günter Brauch und Robert Kennedy (Georgia Institute of Technology), John M. Weinstein und Steven L. Canby (Washington, D.C., USA) und Manfred R. Hamm, Franz Uhle-Wettler, Horst Afheldt und Lutz Unterseher (München und Bonn).

Verlag: Taylor & Francis Gruppe, New York, Philadelphia, Washington, London, ISBN 0-8448-1728-7, 1992, ca. 240 S., \$ 54,50 und £ 39,-.

## Controlling Military Research, Development and Exports of Dual Use Technologies as a Problem of Disarmament and Arms Control Policy in the 1990s

The Results of the Seventh AFES-PRESS Conference, Abstracts and Discussions

Brauch, Hans Günter (Hrsg.)

Dieser Report enthält die Abstracts, die Stellungnahmen und die Berichte der Rapporteurs einer gleichnamigen internationalen Konferenz, die im Oktober 1991 mit Förderung durch die DFG in Mosbach durchgeführt wurde. An der Tagung nahmen 70 Wissenschaftler, Diplomaten sowie einige Doktoranden und Magisterkandidaten der Universitäten Frankfurt, Heidelberg, Tübingen, Potsdam, Brüssel, Berlin und Toronto teil. Der Band enthält auch einige zusätzliche Dokumente zur Frage der Kontrolle zweifachverwendbarer Technologien.

AFES-PRESS Report No. 45

Verlag: AFES-PRESS, Mosbach, 1992, ISBN 3-926979-44-5, 230 S., DM 40,-.

## Weltpolitik im Umbruch

Das internationale System nach dem Ende des Ost-West-Konflikts

Czempiel, Ernst-Otto

Der Ost-West-Konflikt hat als globale Systemfigur über mehr als 40 Jahre das internationale System beherrscht. Seine Auflösung hinterläßt erhebliche Strukturfolgen. Sie sind:

- 1.) Die Entglobalisierung der Weltpolitik, die zukünftig sehr viel stärker regionalisiert sein wird. Vergrößerte Handlungsfreiheit für die regionalen Mächte ist die Folge.
- 2.) Die den Ost-West-Konflikt beendenden Revolutionen werden einen Demokratisierungsschub in der Dritten Welt auslösen, der sich bereits in Afrika besonders stark abzeichnet. Zu verzeichnen ist eine stärkere Zunahme der Relevanz der Gesellschaften.
- 3.) Statt der Sicherheit wird künftighin die wirtschaftliche Wohlfahrt in den Vordergrund der Politik treten. Die Folgen sind ambivalent; sie werden die Gewaltneigung teils verstärken, teils vermindern.

In einem ersten Kapitel behandelt das Buch die theoretischen und empirischen Grundlagen der Europäischen Friedensordnung.

Verlag: C. H. Beck, München, 1992, 2. Aufl., ISBN 3-406-34036-9, 141 S., DM 16,80.

## Frauen-Alterssicherung

Lebensläufe von Frauen und ihre Benachteiligung im Alter

Gather\*, Claudia; Gerhard, Ute; Prinz, Karin; Veil, Mechthild (Hrsg.)

In diesem Band werden weibliche Lebenszusammenhänge aus verschiedenen Blickwinkeln analysiert. Ein wesentliches Forschungsinteresse richtet sich auf die Fragestellung, wie sich Frauen zwischen Beruf und Familie verhalten und inwieweit sie dem sogenannten Drei-Phasen-Modell entsprechen. Die Beiträge befassen sich mit dem Einfluß des Erziehungsurlaubsgesetzes und betrieblicher Regelungen auf das Erwerbsverhalten von Frauen, mit veränderten Ehebeziehungen und der innerhäuslichen Arbeitsteilung bei Ehepaaren, die in den Ruhestand treten sowie mit der Alters- und Rentensituation von Frauen aus der Bundesrepublik und der ehemaligen DDR.

Die Alterssicherung von Frauen wird unter verschiedenen Gesichtspunkten analysiert: als Spiegelbild lebenslanger Benachteiligungsstrukturen – insbesondere auf dem Arbeitsmarkt – ideologiekritisch und als Vergleich zwischen den Rentensystemen in Ost und West mit den möglichen negativen Folgen, die eine Rechtsangleichung für Frauen in der ehemaligen DDR nach sich ziehen kann.

Verlag: edition sigma, rainer bohne verlag, Berlin, 1991, ISBN 3-89404-323-7, 291 S., DM 32,-.

## Entwicklungstendenzen der Sozialstruktur

Soziale Indikatoren XV

Glatzer, Wolfgang (Hrsg.)

Welches sind die zentralen Tendenzen der sozialstrukturellen Entwicklung moderner Gesellschaften? Dies ist die grundlegende Fragestellung der Beiträge zu diesem Sammelband. Sie befassen sich mit neueren Ansätzen sozialstruktureller Analysen, die Konzepte wie „soziales Milieu“ und „Lebensstil“ in den Mittelpunkt stellen. Einige Beiträge untersuchen zusammenhängende Teilbereiche der sozialstrukturellen Entwicklung, zum Beispiel sozialdemographische Tendenzen bzw. die Bildungsexpansion und deren Folgen. Die übrigen Beiträge betrachten aus einer gesamtgesellschaftlichen Perspektive den sozialstrukturellen Wandel in Frankreich, Spanien, Polen und den USA.

Verlag: Campus, Frankfurt a. M., New York, 1992, ISBN 3-593-34564-1, 243 S., DM 54,-.

## Lebensverhältnisse in Deutschland: Ungleichheit und Angleichung

Soziale Indikatoren Band XVI, Sektion Sozialindikatoren in der Deutschen Gesellschaft für Soziologie

Glatzer, Wolfgang; Noll\*, Heinz-Herbert (Hrsg.)

Die Unterschiedlichkeit der Lebensverhältnisse in den alten und neuen Bundesländern ist ein Problem, das die Gesellschaftspolitik für mehrere Jahre herausfordern wird. Die Beiträge dieses Bandes thematisieren die Problematik der Ost-West-Unterschiede in vier großen Bereichen: Arbeit und Arbeitsmarktentwicklung, Einkommen und Einkommensverwendung, Lebensstile und die Wahrnehmung sozialer Ungleichheit, Lebensqualität und Wertewandel. Es wurden dabei nicht nur die objektiven Lebensbedingungen, sondern auch

subjektive Einstellungen behandelt. Insgesamt stellen die 13 Beiträge des Bandes eine umfassende Bestandsaufnahme dar, die für die Beurteilung der Entwicklungschancen von Bedeutung ist.

Verlag: Campus, Frankfurt a.M., New York, 1992, ISBN 3-593-34753-9, ca. 300 S., ca. DM 58,-.

## Die Rolle der Bundesländer in einem geeinten Deutschland und geeinten Europa

Eine Herausforderung für Landesparlamentarismus und Föderalismus; Fachtagung des Hessischen Landtags und der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung am 1. und 2. November 1990 im Hessischen Landtag, Wiesbaden

Greß, Franz (Hrsg.)

Die zweite Fachtagung, die vom hessischen Landtag und der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung veranstaltet wurde, stellt die neugewonnene deutsche Einheit in den Zusammenhang europäischer Entwicklungen und föderativer Perspektiven. Als ein Forum des aktuellen Informationsaustausches über anstehende Fragen zwischen politischen Praktikern und Wissenschaftlern aus den alten und den neu entstandenen Bundesländern bot die Tagung darüber hinaus Gelegenheit zur umfassenden Besinnung auf die gemeinsame deutsche Geschichte. – Diese wechselseitige deutsch-deutsche Verständigung ist eingebettet in die Entfaltung der europäischen Einigung. Länder und Regionen müssen in diesem Prozeß ihre Positionen bewahren und ausbauen, die föderative Ordnung und der Gedanke eines „Europa der Regionen“ sind unverzichtbare Bestandteile eines lebendigen, vom Bürgerwillen getragenen Europa.

Hessischer Landtag, Wiesbaden, 1992, (Hessische Schriften zum Föderalismus und Landesparlamentarismus; Nr. 4) ISBN 3-923150-08-3, 244 S.

## Lehrmeister Krieg

Hondrich, Karl Otto

Was jeder einzelne Krieg lehrt, ist nicht vorhersehbar. Aber aus der Geschichte der neueren Kriege läßt sich für die Weltgesellschaft eine Art ungeplanter Lehrplan erkennen, für den es keinen Autor gibt: Zu weit gesteckte Interessen werden im Krieg zurückgewiesen; zu eng gefaßte, selbstbezogene Werte müssen sich allgemein annehmbaren wie Selbstbestimmung und Gleichberechtigung beugen; Zwangsherrschaft einzelner Staaten wird durch Krieg abgeschüttelt, doch an ihre Stelle tritt die akzeptierte Dominanz einer sich ausweitenden Gruppe überlegener Gesellschaften.

Verlag: Rowohlt, Hamburg, 1992, ISBN 3-499-13073-4, 155 S., DM 14,-.

## Solidarität in der modernen Gesellschaft

Hondrich, Karl Otto; Koch-Arzberger, Claudia

Solidarität ist eine Antwort auf soziale Probleme. Sie trägt, wie Liebe, Macht, Märkte, Toleranz, zu deren Regelung bei – als eine Bindekraft eigener und neuer Art. Wie ist Solidarität historisch entstanden, welche Bedingungen wirken auf sie ein und verwandeln sie, wo liegen ihre Möglichkeiten und Grenzen, läßt sie

sich zum Zwecke politischer Steuerung gebrauchen und mißbrauchen? Lassen sich mit ihrer Hilfe Probleme der Arbeitslosigkeit, der Sozialpolitik, des Generationenvertrags, der kommunalen Netzwerke, der Partnerschaftsbeziehungen lösen? Auch die Solidaritätsanforderungen angesichts von Wohlstandsgefälle und Wanderungen im internationalen System und in der Politik der deutschen Vereinigungen werden in die systematische Analyse einbezogen.

Verlag: Fischer, Frankfurt, 1992, ISBN 3-596-11-246-X, 128 S., ca. DM 16, 90.

## Die Chancen der Freiheit

Grundprobleme der Demokratie.  
Festschrift für Iring Fetscher zum  
70. Geburtstag

Münkler, Herfried (Hrsg.); Habermas, Jürgen; Euchner\*, Walter, Sik\*, Ota; Eppler\*, Erhard; Grebing\*, Helga; Lenk\*, Kurt; Batscha\*, Zwi; Saage\*, Richard; Beyme\*, Klaus von; Ziegler\*, Jean; Tibi\*, Bassam; Mansilla\*, H.C.F.

Die Beiträge reichen von Abhandlungen zum Begriff der deliberativen Politik und der Frage nach der Erfordernis einer soziomoralischen Grundlegung der Demokratie über die Frage nach dem Verhältnis von Demokratie und Sozialismus, Ökologie und Nation über Abhandlungen zu den Theorien von Kelsen, Masaryk und Hertzka bis zu Einzelstudien über die Chancen der Demokratie in der ehemaligen Sowjetunion, in der Golfregion und in Südamerika.

Verlag: Piper, München, 1992, ISBN 3-492-11545-4, 264 S., DM 19,80.

## Politik. Lernen und Handeln für heute und morgen

Lehrerbände 2 und 3

Nitzschke, Volker unter Mitarbeit von Sandmann, Fritz; Lißmann, Hans-Joachim; Bongert-Gerhards, Elisabeth; Sheneman-Wolf, Christina

Von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Didaktik der Sozialwissenschaften an der Johann Wolfgang Goethe-Universität in Frankfurt am Main wurden in den letzten Jahren mehrere Bücher und Beiträge zum methodischen Handeln (Methoden-Lernen) im politischen Unterricht veröffentlicht. Damit wurde ein neuer Ansatz politischen Lernens theoretisch begründet. Zur Realisierung dieses theoretischen Konzepts ist ein neues Schulbuch – in Kooperation – entwickelt worden. In den Lehrerbänden wird die Theorie des methoden- und handlungsorientierten Unterrichts dargestellt. Sie wird anschließend für den Unterricht konkretisiert, um wissenschaftlich begründeten Unterricht zu ermöglichen. In die Lehrerbände sind die Ergebnisse der ersten wissenschaftlich begleiteten Erprobung der Schülerbände eingegangen.

Verlag: Moritz Diesterweg, Frankfurt a. M., 1992, ISBN 3-425-01605-9 (Band 2), 115 S., DM 19,80, ISBN 3-425-01606-7 (Band 3), 105 S., DM 19,80.

## Die Entdeckung der Kulturindustrie oder: Warum Professor Adorno Jazz-Musik nicht ausstehen konnte

Steinert, Heinz

Information und Unterhaltung aller Grade von Seriosität und Schwierigkeit werden uns von einem

Wirtschaftszweig reichlich zugeliefert, für den Adorno den Namen „Kulturindustrie“ geprägt hat. Von ihr ist, was einmal „Kunst“ war, aufgesaugt und überlagert worden.

Das erste Beispiel für „Kulturindustrie“ war das, was Adorno in der Zwischenkriegszeit in Europa als „Jazz“ kennengelernt hat. Nach seiner Analyse war Jazz eine Musikform, die „zum faschistischen Gebrauch gut schicken“ will – und dieses Urteil hat er bis in die 60er Jahre nicht revidiert.

In diesem Buch wird die Entdeckung der Kulturindustrie historisch eingeordnet durch eine Untersuchung des Jazz der Zwischenkriegszeit in Europa und der Situation des Exils der frühen Nazi-Jahre, in der die ersten Formulierungen dazu entstanden. Es wird der Unterschied von Komponisten-Musik und Musiker-Musik behandelt und die Vorstellung vom Publikum als „Barbaren aller Klassen“ dargestellt. Da Adorno das so vorgibt, wird auch etwas Psychoanalyse des Jazz und der Exilsituation betrieben. Es werden Jazz-Musik und Richard Wagner kontrastiert. Es zeigt sich ein Zusammenhang zwischen der Faschismus-Theorie der Frankfurter Schule und der Jazz-Theorie Adornos. In dazwischengelegten Abschnitten wird einiges Konstruktives zur Geschichte, Interpretation und Theorie des Jazz präsentiert und gezeigt, daß gerade im Jazz ein Begriff von „Kunst als Ereignis“ und in der „Improvisation“ eine intellektuelle Haltung entwickelt wurde, die im ironischen Umgang mit Kulturindustrie Kritik ermöglicht.

Verlag für Gesellschaftskritik, Wien, 1992, ISBN 3-85115-159-3, ca. 270 S., ca. DM 49,-.

## Fachbereich 4 Erziehungswissenschaften

### Jahrbuch für sozial-ökologische Forschung 1990

Becker, Egon (Hrsg.)

Dieses erste Jahrbuch gibt anhand von einzelnen Beiträgen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen Überblick über die bisherige Arbeit des Frankfurter Instituts für sozial-ökologische Forschung. Sozial-ökologische Forschung versucht, in disziplinübergreifenden Projekten die wechselseitige Bedingtheit ökologischer und sozialer Krisen und Konflikte herauszuarbeiten und zum Bezugspunkt der wissenschaftlichen Arbeit zu machen. Dieser Ansatz wird in den acht Beiträgen des Jahrbuchs in konkreten Themen und Fragestellungen erprobt, präzisiert und weitergeführt. Untersucht werden unter anderem Voraussetzungen einer ökologisch nachhaltigen Wasserwirtschaft, Grundlagenprobleme der Festlegung von „Grenzwerten“ und „Risiken“, Perspektiven einer kritischen Theorie gesellschaftlicher Naturverhältnisse so-

## SCHREIBBÜRO WITTA GENZMER

Wissenschaftliche Arbeiten, Dissertationen, Habilitationsschriften (auch handschriftliche Manuskripte)

MS Word · Word für Windows  
Outline Schriften · Laserdruck

Schumannstraße 42  
Frankfurt am Main 1  
Tel. 069/748800  
Fax 069/742616

wie mögliche Verbindungen zwischen Ökologie und Nationalismus.

Verlag für Interkulturelle Kommunikation, Frankfurt, 1991, ISBN 3-88939-050-1, 214 S., DM 28,-.

## Der Traum von Freiheit? Beruf Stewardess

Bentner, Ariane

In den 50er Jahren galt Stewardess als der weibliche Modeberuf schlechthin. Stewardess zu werden ist für viele junge Frauen auch heute ein (oft heimlicher) Traumberuf. Hinter diesem Wunsch verbirgt sich eine Sehnsucht nach Freiheit und Unabhängigkeit, die Frauen in unserer Gesellschaft nur zögernd zugestanden wird. Weibliche Freiheitswünsche wirken bedrohlich: die klischeehaften Vorstellungen, die sich überwiegend Männer (ob als Passagiere, Journalisten oder Wissenschaftler) machen, werten Stewardessen entweder als „Kellnerin im Jet“ ab oder erheben sie zum „Glamour-Girl in der großen weiten Welt“. Realistische Einschätzungen sind rar, zumal es an aussagekräftigem wissenschaftlichem Material über diese weibliche Berufsgruppe bisher mangelte.

Ariane Bentner hat die Entstehung und Entwicklung dieses Frauenberufs in Deutschland von 1930 bis Ende der 70er Jahre verfolgt. Dabei wurde untersucht, wie die strengen Einstellungs- und Arbeitsbedingungen dieser Berufsgruppe sich verändert haben, und warum Stewardessen bis heute anders behandelt werden als Stewards. Wie der Berufsalltag von Stewardessen heute aussieht, welche Freiheiten Frauen im Flugzeug tatsächlich genießen und mit welchen Problemen sie unterwegs und zu Hause zu kämpfen haben, wurde mittels qualitativer Methoden in Interviews mit Stewardessen beleuchtet.

Verlag: Ulrike Helmer, Frankfurt a. M., 1992, ISBN 3-927164-15-1, 300 S., DM 35,-.

## Goethe

Naturwissenschaft – Humanismus –  
Bildung

Böhme, Günther

Dieser pädagogisch-bildungsphilosophische Beitrag zum Verständnis Goethes unterscheidet sich von anderen Versuchen dadurch, daß er zeigt, wie zwiespältig und widersprüchlich das Verhältnis Goethes zur Pädagogik war. Daher gehen auch seine Bildungsromane kein Fundament ab für einen Bildungsbegriff, der für unsere Gegenwart tauglich ist. Dagegen ist sein naturwissenschaftlich-

ches Verständnis von höchster Aktualität, und die von ihm als Naturforscher entwickelten Begriffe und Anschauungen sind geeignet, unser gestörtes Verhältnis zur Natur wieder zu verbessern.

Die vorliegende Studie widmet daher den naturwissenschaftlichen Schriften Goethes besondere Aufmerksamkeit. Daneben sind es die kunsttheoretischen und autobiographischen Äußerungen Goethes, die zur Formulierung eines aktuellen Bildungsbegriffs herangezogen werden. Die viel zu wenig beachtete Beziehung Goethes zu Dante rundet das Bild des Goetheschen Humanismus ab.

Verlag: Peter Lang, Frankfurt a. M., Bern, New York, Paris, 1991, ISBN 3-631-43106-6, 214 S., DM 49,-.

## Fremde – Heimat Jahrbuch für interkulturelles Lernen 1991

Neuer Nationalismus versus  
interkulturelles Lernen – Probleme  
politischer Bildungsarbeit

Brähler, Rainer (Hrsg.); Dudek, Peter (Hrsg.)

Die in diesem Band gesammelten Aufsätze liefern Beiträge zur notwendigen Verknüpfung politikwissenschaftlicher Analysen zu Nation mit pädagogischen Theoriekonzepten für nation- und kulturüberschreitendes Lernen. Trotz offenkundig auch gegenläufiger Tendenzen gewinnen – angesichts der Auflösung der „2. Welt“, fortdauernder Blockierung von Entwicklung in der „Dritten Welt“ und zunehmender internationaler Migration – nationalistische Vorurteile, Fremdenfeindlichkeit und rassistische Verhaltensweisen erneut Raum und Bedeutung. Interkulturelles Lernen steht unter dem Anspruch, universalistische, transnationale und demokratisierende Potentiale gegen solche Tendenzen zu stärken. Es folgt damit jedoch keinem antinationalistischen und antirassistischem Automatismus. Vielmehr ist festzustellen, daß Lernen im Kulturkontakt und -konflikt durchaus der Gefahr der Förderung subtiler Formen von rassistischen Vorurteilen und Nationalismen ausgesetzt ist. Interkulturelles Lernen als vor allem pädagogische Bemühung, Folgen von Migration zu kompensieren, wird an dieser Erwartung scheitern. „Erlern“ werden müssen zunächst die Wirklichkeit der Migration, ihre Ursachen und Folgen sowie ihre Chancen zur Veränderung der Lebenssituation aller Betroffenen.

Verlag: IKO – Verlag für Interkulturelle Kommunikation, Frankfurt a. M., 1992, ISBN 3-88939-240-7, 210 S., DM 34,-.

## Mafia

Prefazione di Leonardo Sciascia,  
postfazione di Werner Raith

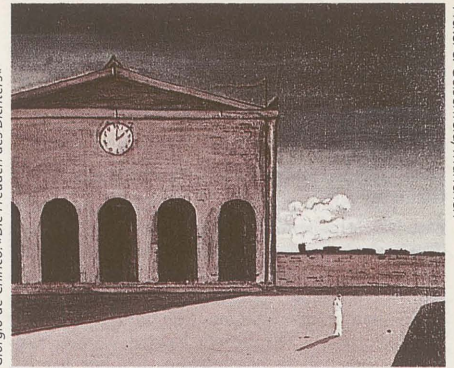
Hess, Henner

Dritte Auflage der italienischen Übersetzung des Buches „Mafia. Zentrale Herrschaft und lokale Gegenmacht“, das 1970 bei J.C.B. Mohr in Tübingen erschien, wurde auch ins Englische und Spanische übersetzt und mit dem Premio Nazionale Iglesias sowie dem Premio Nazionale Empedocle ausgezeichnet. Der Autor beschreibt, gestützt auf Material aus sizilianischen Archiven, die Entstehung der Mafia aufgrund von Besonderheiten der wirtschaftlichen und politischen Struktur Siziliens, die typische Karriere von Mafiosi, die Organisation mafioser Gruppen und die gesellschaftlichen Funktionen mafioser Verhaltensweisen.

Verlag: Laterza, Roma-Bari, 3. Aufl. 1991, ISBN 88-420-2435-X, 302 S., Lire 16.000.

Subsysteme, Kunst-Werke bei Triangel.  Seagate®

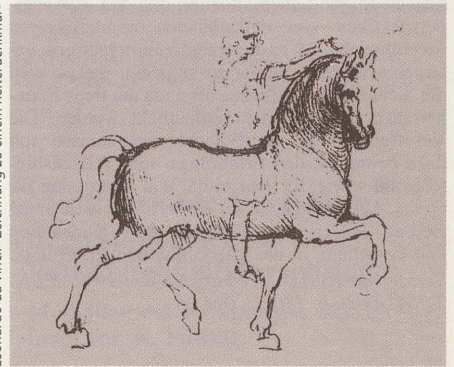
Seagate, S-1 Logo Design and Wien are reg. trademarks, Swift, Elite and Sabre are trademarks of Seagate Technology, Inc.



Giorgio de Chirico: »Die Freuden des Dichters«

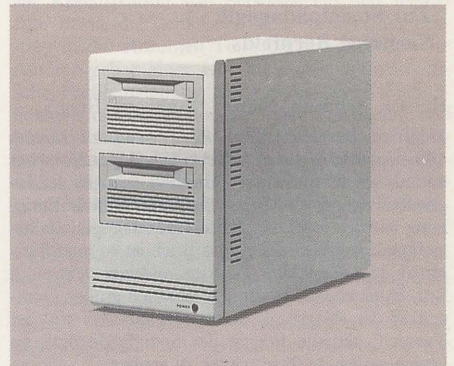
Pöckel & Geisenfeld, München

## Erstaunliches Frühwerk



Leonardo da Vinci: »Zeichnung zu einem Reiterdenkmal«

## Geniales Spätwerk



## Überlegenes Laufwerk

Interne und externe Festplatten – Subsysteme mit Einbauteilen, Gehäusen, Kabeln und Speichererweiterungen. Für UNIX-Workstations von DEC, Hewlett Packard (HP 9000), IBM (RS 6000), Silicon Graphics und SUN.

Die Subsysteme sind mit Seagate WREN® und ELITE™ Laufwerken der obersten Leistungsklasse bestückt (Kapazitäten bis 2.1 GB, SCSI-2 und IPI-2 Schnittstellen, mittl. Zugriffszeiten von 15-11 ms und Transferaten bis 40 MBit/s).

**Festplatten  
Subsysteme  
bis 6 GB**

Schockenriedstraße 8b  
**7000 Stuttgart 80**  
Telefon (07 11) 7 80 01 23  
Telefax (07 11) 7 80 01 41

Bruckmannring 6  
**8042 Oberschleißheim**  
Telefon (089) 3 15 28 61  
Telefax (089) 3 15 27 40

**triangel**  
**COMPUTER**  
SYSTEME UND VERTRIEB GMBH

**Überlegene Produkte brauchen einen guten Vertrieb.**

## Jugendliche Flüchtlinge in Heimen der Jugendhilfe

Situation und Zukunftsperspektiven

Heun\*, Hans-Dieter; Kallert, Heide; Bacherl, Clemens

Die Flüchtlingsproblematik gehört weltweit zu den zentralen gesellschaftlichen Herausforderungen der Gegenwart und Zukunft. Die Studie befaßt sich mit einer spezifischen Gruppe, den „unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen“ in der Bundesrepublik. Mit diesem Begriff werden Kinder und Jugendliche beschrieben, die ohne ihre Eltern oder erwachsene Verwandte ihre Heimat verlassen mußten und zum Zeitpunkt ihrer Einreise in Deutschland unter 16 Jahre alt waren.

Die Untersuchung befaßt sich mit der Flucht, der gegenwärtigen Lebenssituation und den Zukunftsperspektiven von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen, die in Jugendhilfeeinrichtungen untergebracht sind. Sie ist so angelegt, daß sowohl die Sicht der Jugendlichen als auch die ihrer Erzieherinnen und Erzieher verdeutlicht werden. Die Veröffentlichung der Forschungsergebnisse soll dazu beitragen, den Erfahrungs- und Wissenshintergrund sowie die Sensibilität und Diskussion für dieses Aufgabengebiet zu fördern. Sie will einen Beitrag leisten zur pädagogischen Konzeption und Forschung in der interkulturellen Erziehung. Verlag: Lambertus, Freiburg im Br., 1992, ISBN 3-7841-0636-6, 180 S., DM 28,-.

## Jugend, Erziehung und Psychoanalyse

Zur Sozialpädagogik  
Siegfried Bernfelds

Hörster, Reinhard; Müller\*, Burkhard (Hrsg.)

Siegfried Bernfeld (1892–1955) wird zu seinem 100. Geburtstag neu entdeckt: Als Jugendforscher und als Repräsentant des jüdischen Zweiges der Jugendbewegung, als Mitbegründer der Kibbuz-Erziehung wie der psychoanalytischen Pädagogik, als Erziehungswissenschaftler. Das Buch ist so interdisziplinär wie Bernfelds Denken multiperspektivisch war. Es ist ebenso Hommage an einen großen Querdenker der Pädagogik dieses Jahrhunderts wie der Versuch, aktuelle Fragen der Sozialpädagogik im Lichte seiner Ansätze weiter zu treiben.

Mit Beiträgen von Peter Dudek, Mario Erdheim, Wilfried Gottschalch, Ulrich Herrmann, Reinhard Hörster, Manfred Liebel, Christian Marzahn, Wolfgang Melzer, Burkhard Müller, Heinz-Elmar Tenorth, Hans Thiersch, Luise Wagner-Winterhager, Franz Wellendorf, Reinhart Wolff, Shlomo Yitzehaki, Hartwig Zander.

Verlag: Hermann Luchterhand, Neuwied, Berlin, Kriftel, 1992, ISBN 3-472-00497-5, 232 S., DM 35,-.

## Ökologie von rechts

Nationalismus und Umweltschutz  
bei der Neuen Rechten und  
den „Republikanern“

Jahn\*, Thomas; Wehling, Peter

Ökologische Themen und Argumentationen werden seit einigen Jahren verstärkt von rechtsradikalen Gruppierungen aufgenommen und propagandistisch umformuliert. Zerstörungen der natürlichen Lebensgrundlagen werden in eine Gefährdung der „Volks Gesundheit“ und eine Bedrohung der „Hei-

mat“ übersetzt und mit dem Kampf gegen eine angebliche „Überfremdung“ des deutschen Volkes verknüpft. Das Buch gibt einen detaillierten Überblick über die Formierung rechts-ökologischer Deutungsmuster in der Bundesrepublik seit den 70er Jahren und untersucht am Beispiel der „Republikaner“ ihre politische Aktualität und Brisanz. Diese liegt vor allem in der Überführung ökologischer Krisenerfahrungen in aggressive Ausländerfeindlichkeit und im Eindringen rechts-ökologischer Stereotype in den offiziellen umweltpolitischen Diskurs.

Verlag: Campus, Frankfurt a. M., New York, 1991, ISBN 3-593-34425-4, 205 S., DM 34,-.

## Didaktische Interpretationen

Galilei, Euler, Lichtenberg, Lessing,  
Tolstoj, Freud, Kükelhaus,  
Oevermann u.a.

Rumpf, Horst

Das Buch sucht den Lehrkünsten von Autoren auf die Spur zu kommen, die gewöhnlich nicht unter dem Gesichtspunkt betrachtet werden, welche Didaktik sie in Vorträgen, Abhandlungen, Büchern praktiziert haben. Der Autor hofft, so Spuren einer Lehrkunst bewußt machen zu können, die das stark macht, was einer Stofferledigungsdidaktik abgeht: den fremden Blick, die Intensität der wirklichen Auseinandersetzung, das Abräumen von Routinen des schnellen Bescheidwissens.

Verlag: Beltz, Weinheim, Basel, ISBN 3-407-25131-9, 181 S., DM 29,-.

## Die Moderne als Sozialmythos

Zur Kritik sozialwissenschaftlicher  
Modernisierungstheorien

Wehling, Peter

Seit Mitte der 80er Jahre sind Theorien der „Moderne“ und der „Modernisierung“ in den Sozialwissenschaften erneut hegemonial geworden. „Modernisierung“ gilt als Universalformel zur Erklärung wie zur Überwindung aktueller gesellschaftlicher Krisen. Moderne und Modernisierung werden dabei selbst zu homogenen „Sozialmythen“, hinter denen die Widersprüchlichkeit gesellschaftlicher Transformationsprozesse verschwindet. Das Buch analysiert die Einseitigkeiten der sozialwissenschaftlichen Modernisierungstheorien von den gescheiterten entwicklungspolitischen Ansätzen der 50er Jahre bis zu den aktuellen Entwürfen einer „reflexiven“ oder „ökologischen Modernisierung“ und zu Habermas' Forderung nach der „Vollendung des Projekts Moderne“. Dabei wird gezeigt, daß die bedrohlichsten Krisen der „Moderne“, die zunehmende Zerstörung der natürlichen Lebensgrundlagen und die Verarmung der „Dritten Welt“, durch ökonomisch-technische Modernisierungsstrategien weit eher verschärft als überwunden werden.

Verlag: Campus, Frankfurt a. M., New York, 1992, ISBN 3-593-34663-X, 415 S., DM 58,-.

## Soziale Kompetenz 1-2-jähriger Kinder

Krabbelstube als Teil des sozialen  
Netzes und ihr Beitrag für die soziale  
Entwicklung des Kindes (Beiträge  
zur frühkindlichen Erziehung, hrsg.  
v. W. Grossmann\* u. H. Kallert. Bd. 9)

Wüstenberg\*, Wiebke

Gegenstand der Studie sind acht als Elterninitiativen gegründete Kleinkindereinrichtungen – „Krabbelstuben“ – in Frankfurt am Main. Insgesamt 60 Kinder und ihre Eltern sowie 17 Bezugspersonen sind in die Untersuchung einbezogen. In einem dem systemischen und dem sozialökologischen Ansatz verpflichteten Vorgehen wird das komplexe Feld erforscht.

Die Fragestellungen beziehen sich auf die Ausdrucksformen und die Entwicklung sozialer Kompetenzen der Kinder sowie auf die Unterstützung und/oder Belastung der Mütter/Eltern durch die Krabbelstube. Die Autorin verbindet in der Darstellung quantitative Ergebnisse mit ausführlichen Interviewpassagen, die die Struktur individuellen Erlebens und unterschiedlicher Lebensplanungen deutlich werden lassen.

Ergänzt wird die empirische Untersuchung durch einen umfassenden Bericht zum Stand der Forschung bezüglich der Themen „social support“ und „Sozialbeziehungen von Kleinkindern“.

Verlag: Institut für Sozialpädagogik und Erwachsenenbildung der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, 1992, ISBN 3-924058-11-3, 320 S., DM 18,-.

## Fachbereich 5 Psychologie

## Psychoanalyse der Frau jenseits von Freud

Alpert\*, Judith (Hrsg.). Erschienen in der von Christa Rohde-Dachser und Wolfgang Mertens\* herausgegebenen Reihe „Psychoanalyse der Geschlechterdifferenz“

Die „Psychoanalyse der Frau jenseits von Freud“ orientiert über die wichtigsten neueren Ansätze einer psychoanalytischen Psychologie der Frau und vermittelt eine Sicht der Frau, die spezifisch weiblichen Lebensformen in unserer heutigen Gesellschaft Rechnung trägt. Die Autorinnen – fast alle namhafte Psychoanalytikerinnen – setzen sich kritisch mit der typischen Entwertungstendenz des Weiblichen in der traditionellen Psychoanalyse auseinander. Sie entwickeln neue Sichtweisen der weiblichen Über-Ich-Entwicklung, des weiblichen



chen Masochismus und des weiblichen Narzißmus und sprechen weibliche Konflikte im Zusammenhang mit Autonomie, Erfolg und homosexueller Objektwahl an. Ein größerer Teil des Bandes ist geschlechtsspezifischen Problemen der psychoanalytischen Behandlungssituation gewidmet.

Verlag: Springer, Berlin, Heidelberg, New York, 1992, ISBN 3-540-53973-5, 359 S., DM 38,-.

## Ich hab' dich nicht gewollt, mein Kind

Eine schwierige Liebe zwischen Mutter und Tochter

Deun\*, Uta van; Kutter, Peter

Eine betroffene Mutter riskiert es, ihre Tochter mit der unangenehmen Wahrheit zu konfrontieren, unerwünschtes Kind gewesen zu sein. Die damit verbundenen Gefühle, Erlebnisse und Gedanken sind in persönlichen Aufzeichnungen festgehalten und zu einer Lebensgeschichte verarbeitet. Der Psychoanalytiker Peter Kutter kommentiert die Auseinandersetzung zwischen Mutter und Tochter vor dem Hintergrund der psychoanalytischen Theorie und Praxis und ermöglicht auf diese Weise ein vertieftes Verständnis der dabei auftretenden unbewußten Prozesse.

Verlag: Rowohlt, Reinbek, 1992, 189 S., DM 10,80.

## Von der Einheit zur Differenz

Psychoanalyse der Geschlechtsidentität

Fast\*, Irene. Erschienen in der von Christa Rohde-Dachser und Wolfgang Mertens\* herausgegebenen Reihe „Psychoanalyse der Geschlechterdifferenz“.

Freuds Vorstellungen von der Entwicklung der männlichen und weiblichen Geschlechtsidentität gelten seit längerem als umstritten, ohne daß ein allgemein akzeptiertes neues Paradigma in Sicht gewesen wäre. Mit der von Irene Fast entwickelten Theorie könnte diese Lücke geschlossen werden. Die Autorin verknüpft psychoanalytische Sichtweise mit Erkenntnissen der Entwicklungspsychologie, insbesondere mit dem kognitionspsychologischen Ansatz von Piaget. Sie beschreibt die geschlechtliche Entwicklung des kleinen Kindes als Fortschreiten von einer ursprünglichen Einheits- und Allmachtsillusion hin zur klaren Erkenntnis der Geschlechterdifferenz. Das besondere Interesse der Autorin gilt der geschlechtsspezifischen Verarbeitung dieser Erkenntnis, die für beide Geschlechter – Mädchen wie Jungen – mit Einschränkungen verbunden ist.

Verlag: Springer, Berlin, Heidelberg, New York, 1991, ISBN 3-540-53969-7, 175 S., DM 38,-.

## Zur Psychoanalyse des Mannes

Friedmann\*, Robert M.; Lerner\*, Leila (Hrsg.). Erschienen in der von Christa Rohde-Dachser und Wolfgang Mertens\* herausgegebenen Reihe „Psychoanalyse der Geschlechterdifferenz“.

In den achtziger Jahren waren es die psychoanalytischen Neueinschätzungen der Frau, die stark vorangetrieben wurden und eine psychoanalytische Betrachtung des Mannes dabei eher in den Hintergrund gedrängt haben. Die Reihe „Psychoanalyse der Geschlechterdifferenz“ würde ihrem Anspruch jedoch nicht gerecht, nähme sie nicht auch Bezug auf eine analytische Psychologie des Man-

nes. Der vorliegende, von Friedman und Lerner herausgegebene Band schließt diese Lücke. Themen wie die Entwicklung der männlichen Geschlechtsidentität und des männlichen Über-Ichs im Unterschied zu dem des weiblichen, das Vaterwerden, Männlichkeitsrituale in anderen Kulturen, der Ödipuskomplex des älteren Mannes und andere Themen werden von anerkannten Psychoanalytikern und Soziologen referiert und nunmehr auch einem deutschen Lesepublikum zugänglich gemacht.

Verlag: Springer, Berlin, Heidelberg, New York, 1991, ISBN 3-540-53975-1, 215 S., DM 38,-.

## Der Spieler zwischen Wissenschaft und Propaganda

Haase, Henning

Die Monographie behandelt die Psychologie des Glücksspiels unter besonderer Berücksichtigung des Spielens an Geldautomaten mit Gewinnmöglichkeit.

Soziologische, psychologische und neurophysiologische Gründe des Spielens werden erörtert und vor allem werden Bedingungen erwohnen, unter welchen Umständen „normales“ Spielen so extrem werden kann, daß dem Verhalten nach öffentlicher Meinung „Suchtcharakter“ zugeschrieben wird. Mehr als 300 empirische Untersuchungen zu dem Phänomen werden in einer Synopse zusammengestellt und unter dem Gesichtspunkt geprüft, ob Spielgeräte bzw. Spielsysteme einen „krankmachenden“ Effekt haben. Im Ergebnis scheint es nach Abwägung der methodisch nur approximativ zu lösenden Frage eher so zu sein, daß prädisponierte Personen mit Risiken einer Abhängigkeit von Spielautomaten zu rechnen haben, als daß die Geräte und Systeme pathologisierende Qualitäten aufweisen.

Verlag: Livonia GmbH, Düsseldorf, 1992, ISBN 3-928795-05-8, 411 S., DM 56,-.

## Psychoanalysis International The Situation and Development of Psychoanalysis in Different Countries Volume 1. Europe

Kutter, Peter (Hrsg.)

Die Wiege der Psychoanalyse stand bekanntlich in Wien, wo Sigmund Freud sie zu Beginn des Jahrhunderts begründete. Doch wie und wann gelangte sie in die anderen Länder Europas? Welche Entwicklungen hat sie dort genommen? Wie haben die verschiedenen Mentalitäten, politischen und kulturellen Hintergründe sich auf die Psychoanalyse ausgewirkt? Welche Stellung hatte sie in der Vergangenheit und welches Ansehen genießt sie heute?

Diesen und anderen Fragen sind namhafte Psychoanalytiker in den einzelnen Ländern Ost- und West-Europas nachgegangen. So ist ein umfassendes Kompendium entstanden: informativ und aufschlußreich, spannend zu lesen, zuweilen dramatisch, interessant auch für Nicht-Analytiker.

Verlag: Frommann-Holzboog, Stuttgart-Bad Cannstatt, 1992, 340 S., Engl. Pfund 19,-.

## Entwicklung der Psychosexualität und der Geschlechtsidentität

Band 1: Geburt bis 4. Lebensjahr

Mertens\*, Wolfgang. Erschienen in der von Wolfgang Mertens\* und Christa Rohde-Dachser herausgegebenen Reihe „Psychoanalytische Entwicklungspsychologie“

Das Werk eröffnet die Reihe „Psychoanalytische Entwicklungspsychologie“, in welchem der Autor die vielfältigen Komponenten des geschlechtlichen Erlebens von Kindern von ihrer Geburt bis zum 4. Lebensjahr darstellt. Besonderer Wert wird dabei auf das unterschiedliche Erleben von Jungen und Mädchen gelegt. Neuere Erkenntnisse aus Klinik- und Säuglingsbeobachtung werden einbezogen und immer wieder mit Fallbeispielen belegt.

Verlag: Kohlhammer, Stuttgart, Berlin, Köln, 1992, ISBN 3-17-011738-6, 181 S., DM 39, 80.

## Multivariate Verfahren der typologischen Persönlichkeitsforschung

Methoden der Psychologie, Bd. 13, hrsg. von K. Pawlik

Moosbrugger, Helfried; Frank, Dirk

Dieser Band der Reihe „Methoden der Psychologie“ führt in taxometrisch-statistische Verfahren zur Klassifikation von Personen ein und schafft eine Basis, die dem Leser den vertiefenden Einstieg in die einzelnen Teilgebiete erleichtert. Die Autoren geben einen Überblick über die methodische Problemstellung der typologischen Persönlichkeitsforschung, welche die Personen- und Merkmalsauswahl, die Aufbereitung der Ausgangsdaten, die Wahl des Klassifikationsverfahrens sowie die statistische und inhaltlich-psychologische Evaluation und Interpretation der Klassifikationsresultate umfaßt.

Die Darstellung typologischer Verfahren beinhaltet agglomerative und divisive hierarchische Clusteranalysen, iterativ-partitionierende Clusteranalysen, stochastische Klassifikationsverfahren, nicht-disjunkte Klassifikationsverfahren sowie Q-Faktorenanalysen und die Konfigurationsfrequenzanalyse.

Die Möglichkeiten der graphischen Aufbereitung der Ausgangsdaten werden ebenso behandelt wie die programmtechnische Realisierung typenanalytischer Verfahren. Anhand von vier empirischen Untersuchungsbeispielen aus der jüngeren psychologischen Forschung werden die Möglichkeiten typenanalytischer Verfahren verdeutlicht, aber auch ihre Grenzen kritisch diskutiert.

Verlag: Hans Huber, Bern, 1992, ISBN 3-456-82320-7, 160 S., DM ca. 48,-.

## Wahrnehmen – Umdenken – Handeln

Lernprojekte – nicht nur – für Erwachsene

Oestreich, Gisela

In sechs Kapiteln wird anhand von älteren und neueren Texten die Trennung von Faktendarstellung und Tendenzanalyse geübt (z. B. Natur und Gesellschaft, Mensch und Gesellschaft, Men-

schen im Abseits, mit Kindern leben, von Kindern lernen, zwischen Leitbild und Klischee u. a.). Begleitende und anschließende Übungsaufgaben sollen den Leser/die Leserin darin bestärken, in seinem/ihrer Lebensraum die aufgezeigten Strukturen zu analysieren und gegebenenfalls in Interviews oder kleineren Projekten zu erkunden und zu verändern. Grundbegriffe der Psychologie und Pädagogik erleichtern in einem Register das Verständnis der Fachterminologie.

Verlag: Eigenverlag des Deutschen Vereins für öffentliche und private Fürsorge, Frankfurt a. M., 1992, ISBN 3-17-006690-0, ca. 300 S., DM ca. 35,-.

## Beschädigungen

### Psychoanalytische Zeitdiagnosen

Rohde-Dachser, Christa (Hrsg.)

Das Buch präsentiert Vorträge, die in der Fortsetzung der Ringvorlesung des Instituts für Psychoanalyse unter dem Thema „Psychoanalyse und Gegenwart“ in den Jahren 1990 bis 1992 gehalten wurden. Auch diesmal nehmen bekannte Psychoanalytiker zu den Zeitfragen der Gegenwart Stellung. Stärker als in früheren Ringvorlesungen rücken dabei vor allem Fragen der Bewältigung der deutschen Vergangenheit (innerhalb und außerhalb der Psychoanalyse) in den Vordergrund. Weibliche Psychoanalytiker fragen nach der Vereinbarkeit des persönlichen mit dem kollektiven Unbewußten und versuchen die Stellung der Frau in der heutigen Gesellschaft psychoanalytisch neu zu finden.

Verlag: Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen, 1992, ISBN 3-525-01420-1, ca. 185 S., DM ca. 29 80.

## Zerstörer Spiegel

### Psychoanalytische Zeitdiagnosen

Rohde-Dachser, Christa (Hrsg.)

Das Buch präsentiert Vorträge, die mit einer Ausnahme den beiden Ringvorlesungen entstammen, die in den Jahren 1989 und 1990 am Institut für Psychoanalyse der Universität Frankfurt stattfanden.

den. Bekannte Psychoanalytiker nehmen darin zu den historischen, politischen und wirtschaftlichen Herausforderungen Stellung, die die Welt heute bedrohen und von Menschen gemacht werden. Sie zeigen, wie Menschen im täglichen Umgang miteinander die Grundlagen für diese Zerstörung schaffen, während sie ihre Schuld abspalten, die deshalb nur noch vermittelt erfahren werden kann. Psychoanalyse wird dabei als aufklärerische Wissenschaft begriffen, die sich nicht nur auf individualpsychologische Probleme richtet, sondern eine kulturkritische Auseinandersetzung mit den brennenden Fragen der Gegenwart anzielt.

Verlag: Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen, 1990, ISBN 3-525-01414-7, 189 S., DM 34,-.

## Fachbereich 6a Evangelische Theologie

## Schuld und Schulden

### Biblische Traditionen in gegenwärtigen Konflikten

Crüsemann\*, Marlene und Schottroff, Willy (Hrsg.)

Verschuldungen prägen den Alltag ganzer Völker und auch das Leben einzelner Menschen – in den Wohlstands- wie in den Armutsländern der Erde. Von selbst wird die Zukunft der Verschuldeten nicht in Ordnung kommen. Für jede/n einzelne/n

stellt sich die Frage: Verdrängung aus dem Bewußtsein – oder offene Diskussion über Auswege aus dieser Situation. Das biblische Wirtschaftsrecht ist bis heute in den Kirchen kaum zur Kenntnis genommen worden, obwohl hier inspirierende Schätze bereitliegen, die in den gegenwärtigen privaten, gesellschaftlichen und globalen Schuldenkrisen einer wirksamen Erinnerung wert sind. Denn die Gesetze Gottes durchbrechen die ökonomischen Gesetze da, wo diese zu Ausbeutung und Abhängigkeit führen. Die Beiträge des vorliegenden Bandes, sozialgeschichtliche Bibelauslegung und aktuelle Beleuchtungen der Erfahrungen von Verschuldung und deren Ursachen, wollen einem ersten Einstieg in einer solche fruchtbare Konfrontation dienen.

Verlag: Chr. Kaiser, München, 1992, ISBN 3-459-01948-4, ca. 230 S., kartoniert DM ca. 25,-.

## Gott

### Philosophisch-theologische Denkversuche

Dalferth, Ingolf U.

Wie ist Gott zu denken, damit wirklich Gott gedacht wird? In welchem Sinn kann gesagt werden, Gott existiert? Eine zentrale theologisch-religionsphilosophische Tradition der Neuzeit nimmt zur Beantwortung dieser Fragen immer wieder Bezug auf das sogenannte „ontologische Argument“. Die Arbeit setzt sich mit zentralen Entwürfen dieser Tradition von Anselm von Canterbury bis Whitehead und Hartshone kritisch auseinander. Ihnen wird eine christologisch-trinitarische Alternative entgegengesetzt, in der dieselben Grundfragen (Wer ist Gott? Was ist Gott? Ist Gott?) anders beantwortet werden. Wenn Gott wirklich als Gott gedacht werden soll, ist er so zu denken, wie und als was er sich selbst verständlich macht. Denken des Selbstverständlichen ist deshalb die Kurzformel für das rechte Denken Gottes.

Verlag: J. C. B. Mohr (Paul Siebeck), Tübingen, 1992, ISBN 3-16-145981-4, ca. 280 S., DM ca. 59,-.

## Ich schwieg wohl eine lange Zeit

### Essays, Predigten, Gottesdienste und Gedichte auf dem langen Weg zur Gemeinschaft von Frauen und Männern in der Kirche

Heimbrock-Stratmann\*, Hildegard; Heimbrock, Hans-Günter

Der Band reflektiert mit seinen unterschiedlichen literarischen Gattungen den exemplarischen Versuch eines Autorenpaars, die Herausforderung der modernen Feministischen Theologie für akademische Forschung an der Universität wie für die pastorale Arbeit in der Kirchengemeinde zu umreißen. Literarisch kennzeichnend ist dabei, daß inhaltliche Fragen geschlechtsspezifischer Sozialisation von TheologInnen und entsprechend unterschiedlichen Verständnissen theologischer Theorie nicht abstrakt abgehandelt werden. Vielmehr treten sie mit den jeweiligen persönlichen und biographischen Erfahrungen der Autorin (Gemeindepfarrerin) und des Autors (Professor für Praktische Theologie) in einen offenen Dialog. Damit stellt der Band zugleich einen Beitrag zur erfahrungsbezogenen Hermeneutik des Glaubens dar.

Verlag: CMZ, Winrich C.-W. Clasen, Rheinbach-Merzbach (Reihe Hermeneutica practica Bd.1) 1992, ISBN 3-87062-005-6, 108 S.

## Dokumente wachsender Übereinstimmung

### Sämtliche Berichte und Konsenstexte interkonnessioneller Gespräche auf Weltebene

Herausgegeben und eingeleitet von Harding Meyer,  
Damaskinos Papandreou, Hans Jörg Urban und  
Lukas Vischer

#### Band 1: 1931-1982

ISBN 3-87476-278-5, 2., revidierte Aufl., 1991,  
712 S., Geb., DM 108,-

#### Band 2: 1982-1990

ISBN 3-87476-279-3, 1992, 770 S., Geb., DM 108,-  
(zus. mit Bonifatius-Verlag, Paderborn)

## Verlag Otto Lembeck

Leerbachstraße 42, 6000 Frankfurt / Main 1

## Auf Israel hören

### Sozialgeschichtliche Bibelauslegung

Jost, Renate; Kessler, Rainer; Raisig, M. Christoph (Hrsg.)

„Auch sozialgeschichtliche Auslegung will auf einen existentiellen Bezug zur Bibel und ihrer Wahrheit hinaus. Aber sie vermeidet eine Engführung dieses Bezugs in Richtung auf eine bloß individuelle und private religiöse Verwirklichung hin. Die für eine sozialgeschichtliche Fragestellung charakteristische Anteilnahme am realen Leben der Verfasser, Träger und ursprünglichen Adressaten des biblischen Schrifttums gründet vielmehr in der über den Abstand der Zeiten hinweg bestehenden Verbundenheit in der Solidarität einer gemeinsamen Nachfolge. Sozialgeschichtliche Bibelauslegung nimmt so ihren Impuls aus der gemeinsamen Praxis gegenwärtig lebender Menschen, die in der gegenläufigen Lebensgestaltung, wie sie aus dem biblischen Schrifttum hervorgeht, eine humane Alternative zu der damals wie in der heutigen Gesellschaft herrschenden Weise der Lebensverwirklichung erkennen.“ Auf diese Weise hat Willy Schottroff die Perspektive einer sozialgeschichtlichen Bibelauslegung umschrieben, die er als Alttestamentler seit Jahrzehnten in Forschung, Lehre sowie einer breiten Vortrags- und Publikationstätigkeit engagiert vertritt. Die Beiträge dieses Bandes wurden aus Anlaß seines 60. Geburtstag verfaßt.

Verlag: Edition Exodus, Luzern, 1992, ISBN 3-905575-66-3, 160 S., DM 29,-.

## Güterbegriff und Handlungstheorie

### Eine Studie zur Ethik Friedrich Schleiermachers

Moxter, Michael

Die philosophische Diskussion um Begründungsfragen der Ethik hat die Alternative „deontologische oder teleologische Ethik?“ bzw. „Kant oder Aristoteles?“ zu einer zentralen Frage werden lassen. Schleiermachers Güterethik kann als Versuch einer nachkantischen Rehabilitierung aristotelischer Perspektiven gelesen werden, die sich von der Explikation eines Begriffs menschlichen Handelns leiten läßt. Läßt die kantische Unterscheidung von *phenomena* und *noumena* für einen solchen Begriff keinen Raum, so entfaltet Schleiermachers Ethik die Bedingungen, unter denen Handlungen in sozialen Institutionen bzw. Anerkennungsverhältnissen identifiziert werden können. Wie ihr der Aufbau einer normativen Theorie gelingt und worin sie sich von Hegels Rechtsphilosophie unterscheidet, zeigt sich an Schleiermachers Aufnahme des zeitgenössischen Organismusbegriffs.

Verlag: Kok Pharos Publishing House, Kampen, Niederlande, 1992, ISBN 90-390-0042-5, 255 S.

## In der Mitte der Gemeinde

### Kinder im Neuen Testament

Müller, Peter

Die „Segnung der Kinder“ ist die wohl bekannteste Geschichte im Neuen Testament, in der Kinder vorkommen. Sie ist aber nicht die einzige. Ganz im Gegenteil: Das Neue Testament stellt Kinder als Modell des Glaubens dar und gibt ihnen einen Platz in der Mitte der Gemeinde. Zwischen den einzelnen Aussagen über Kinder gibt

es intensive Querverbindungen, die zu wichtigen Erkenntnissen über die theologische und organisatorische Entwicklung der frühen christlichen Gemeinden führen. Die Untersuchung geht den Stellen im einzelnen nach. Die Exegese wird in leicht verständlicher Form dargeboten. Als Besonderheit kommt hinzu, daß im Eingangs- und Schlußabschnitt Verbindungen zu den Fragen hergestellt werden, die das Kindsein in der gegenwärtigen Gesellschaft betreffen. Exegetische Detailarbeit und die Bezogenheit der Untersuchung auf die Praxis ergänzen sich auf sinnvolle Weise.

Neukirchener Verlag, Neukirchen-Vluyn, 1992, ISBN 3-7887-1423-9, 450 S., DM ca. 58,-.

## Evangelische Theologie und Religionsphilosophie an der Universität Frankfurt 1945-1989

Karl-Gerhard Steck.  
Wolfgang Philipp. Hans-P. Schmidt.  
Hans-Werner Bartsch.  
Walter Dignath. Adolf Allwohn.

Stoedt, Dieter (Hrsg.); Stoedt, Dieter; Swinne\*, Axel H.; Stöhr\*, Martin; Leistner\*, Reinhold; Lösch\*, Matthias; Röhr, Heinz; Rumpeltes\*, Hans; Wilke\*, Bruno; Dignath, Stephan.

Der zweite Band zum 75jährigen Bestehen der Frankfurter Universität stellt die nicht mehr lebenden evangelischen Theologen seit dem Zweiten Weltkrieg vor: den BK-Mann und kritischen Lutheraner Steck, den Ireniker und Erforscher der Aufklärung Philipp, den Neutestamentler Bartsch aus der Schule von Schniewind und Dibelius, den Friedensforscher und Religionspädagogen Dignath sowie den Praktischen Theologen Allwohn, der in Frankfurt seine Seelsorgetheorie entwickelte. Sie waren in unterschiedlicher Weise ihren drei Vorgängern verpflichtet, die vor und nach dem Ersten Weltkrieg in der Philosophischen Fakultät Theologie vertraten: E. Förster, M. Buber und P. Tillich.

Verlag: Peter Lang, Frankfurt a. M., Bern, New York, Paris, 1991, ISBN 631-43914-8, 183 S.; DM 31,-.

## Wirtschaftsethik und Wirtschaftspraxis – ein wachsender Widerspruch?

Spiegel, Yorick

Wirtschaft und Ethik: im Konsens oder doch eher im kritischen Zwiespalt? Das ist die Grundfrage dieses Buches, bei deren Beantwortung gesellschaftliche Bedürfnisse, ethische Anfragen und Wandlungen der Wirtschaftspraxis aufeinander bezogen werden. Wir stehen in einer Tradition von ständigem Fortschritt und andauerndem Wirtschaftswachstum – doch es gibt Anzeichen für Grenzen des Wachstums und einen sich selbst zerstörenden Wohlstand. Gibt es über die heute akzeptierten gesellschaftlichen Werte hinaus Alternativen, die ein menschliches Maß als Grenzwert ermöglichen, ohne eine Produktivität, die der Verbesserung der Lebensbedingungen dient, zu gefährden? Was heißt dann Befriedigung der Grundbedürfnisse, Leistung und Wohlstand? Wie steht es überhaupt um die gesellschaftliche Partizipation und Kontrollmöglichkeiten? Wie finden wir zwischen Verschwendung und Verzicht eine sinnvolle Selbstbeschränkung? Diese Anfragen und Konfliktfelder behandelt der Verfasser in einer komplexen Zusammenschau, die tiefgehende Ein-

sichten ermöglicht und sowohl Wirtschaftspraktiker als auch ethisch und theologisch Interessierte miteinander ins Gespräch bringt.

Verlag: W. Kohlhammer, Stuttgart, Berlin, Köln, 1992, ISBN 3-17-011732-7, 238 S., DM 34, 80.

## Fachbereich 6b Katholische Theologie

## Methodenstreit zum Johannesevangelium

### Dokumentation zum Symposium „Methodenstreit zum Johannesevangelium“

Hainz, Josef (Hrsg.)

Am Ende des Sommersemester 1990 fand in Kelkheim ein Symposium statt zum Thema „Methodenstreit zum Johannesevangelium“, veranstaltet von Prof. Dr. Josef Hainz im Zusammenhang mit seiner neutestamentlichen Vorlesung über das Johannesevangelium und seinem Seminar über die sogenannten Semeiaquelle im Johannesevangelium. Gastreferenten waren Professoren aus Frankfurt, Mainz und Salzburg, sowie Mitglieder des „Collegium Biblicum München e.V.“, des Schülerkreises von Prof. Dr. Otto Kuss. Die 10 Beiträge zum Symposium werden hier dokumentiert. Sie liefern ein lebhaftes und breitgefächertes Bild von dem derzeit heftig geführten Methodenstreit innerhalb der neutestamentlichen Wissenschaft. Das Johannesevangelium ist ein Paradebeispiel.

Verlag: Selbstverlag, Eppenhain/Ts., 1991, 241 S., DM 5,-.

## Münchener Neues Testament

Hainz, Josef (Hrsg.)

Nachdem 1991 die Übersetzung „Münchener Neues Testament“ (MNT) bereits in 3. Auflage erscheinen konnte, lag es nahe, zur Ergänzung dieses inzwischen erprobten Arbeitsinstruments eine „Synopse zum MNT“ herauszubringen, die das vergleichende Studium der synoptischen Evangelien des Mk/Mt/Lk (mit den entsprechenden Joh-Parallelen) ermöglicht.

Das MNT suchte alle sonst üblichen „leserfreundlichen Bearbeitungen“ zu vermeiden und dem Urtext so nahe zu bleiben, wie das im Deutschen gerade noch erträglich schien und wie es sonst kaum eine Übersetzung wagt. Der Vorteil dieses Vorgehens zeigte sich bei der Erstellung der „Synopse zum MNT“ besonders deutlich: Keine Übersetzung eignet sich für eine deutsche Synopse so wie das MNT. Die Prinzipien einer möglichst weitgehenden Konkordanz, konsequenter Beibehaltung der griechischen Wortstellung, eines maximalen Verzichts auf

Auflösungen und Umstellungen – das alles kommt dem Vergleichenden Studium der Evangelien-Paralleltexzte zugute.

Verlag: Patmos-Verlag, Düsseldorf, 1991, ISBN 3-491-71083, 520 S., DM 19,80.

## Theologie im Werden

### Studien zu den theologischen Konzeptionen im NT

Hainz, Josef (Hrsg.)

Nach „Kirche im Werden“ (1976) legt Prof. Dr. Josef Hainz, Frankfurt, jetzt einen weiteren Sammelband vor, der als Gemeinschaftswerk des „Collegium Biblicum München e. V.“ entstanden ist. Mit ihm erfüllt das Collegium zugleich einen alten Wunsch seines Begründers, Prof. Dr. Otto Kuss, der am 7.2.1991 im Alter von 86 Jahren verstorben ist und dem es deshalb diesen Sammelband widmet. Es handelt sich – analog zu „Kirche im Werden“ – nicht um eine Gesamtdarstellung der Problematik, sondern um „Studien“, die zwar teilweise theologische „Überblicke“, manchmal aber auch nur „Einblicke“ in die Werkstatt der Exegeten bieten. Immerhin werden wieder alle wichtigen neutestamentlichen „Grundkonzeptionen“ in den Blick genommen. Das in ihnen sich dokumentierende „Werden der Theologie“ in ntl. Zeit ist leitender Gesichtspunkt für alle Einzelstudien, für die jeder Autor eigene Verantwortung trägt.

Verlag: Schöningh, Paderborn, 1992, 464 S., DM 38,-.

## Handbuch der Dogmatik

### Band 1

Hilberath\*, Bernd J.; Kessler, Hans; Müller\*, Alois; Nocke\*, Franz-Josef; Sattler\*, Dorothea; Schneider\*, Theodor; Werbick\*, Jürgen; Wiedenhofer, Siegfried

Nach Jahrzehnten intensiver theologischer Neubesinnung und Detailforschung ergibt sich die Notwendigkeit einer neuen, den Anforderungen der Zeit und den Methoden heutiger Theologie genügenden Integration. Diesem Erfordernis sucht das auf zwei Bände veranschlagte Kompendium der Dogmatik zu entsprechen. Die Gesamtkonzeption wurde vom Autorenteam gemeinsam erarbeitet, in dem auch alle Texte intensiv diskutiert wurden. Die einzelnen Traktate sind – aus katholischer Perspektive mit ökumenischer Sensibilität und Offenheit – von verschiedenen Autoren verfaßt und letztlich verantwortet. Band 1 enthält die Prolegomena (J. Werbick / Siegen), Gotteslehre und Schöpfungslehre (D. Sattler und Th. Schneider / Mainz), Christologie und Erlösungslehre (H. Kessler / Frankfurt) und die Pneumatologie (B. J. Hilberath / Tübingen).

Verlag: Patmos, Düsseldorf, 1992, ISBN 3-491-77042-4, 592 S., Subskriptionspreis DM 49,80, Einzelpreis DM 58,80.

## Das eine Menschenrecht für alle und die vielen Lebensformen

### Band 2 Universale Menschenrechte im Widerspruch der Kulturen

Hoffmann, Johannes (Hrsg.)

Dieser Band der Reihe „Das eine Menschenrecht für alle und die vielen Lebensformen“ enthält die Referate des Symposiums von Theologie Interkul-

tuell zum Thema: „Universale Menschenrechte im Widerspruch der Kulturen“. Darüber hinaus sind die Diskussionen der einzelnen Sektionen in Rapporten festgehalten.

IKO-Verlag Frankfurt a. M., 1992, ISBN 3-88939-057-9, ca. 300 S., DM ca. 36,-.

## Theologisch-Ethische Werkstatt: Kontext Frankfurt

### Band 1 Arm in einer reichen Stadt. Zur Armutssituation in Frankfurt

Hoffmann, Johannes (Hrsg.); Lutz, Matthias

Als Band 1 der Reihe „Theologisch-Ethische Werkstatt: Kontext Frankfurt“ erscheint ein Bericht über die Armutssituation in Frankfurt, der von Studierenden des sozioethischen Seminars „Armut in der Bundesrepublik Deutschland: Eine ethische Anfrage an die soziale Marktwirtschaft“ erstellt wurde. Er ist somit das Ergebnis eines praxisorientierten Lernprozesses an der Johann Wolfgang Goethe-Universität.

IKO-Verlag Frankfurt a. M., 1992, ISBN 3-88939-190-7, ca. 90 S., DM ca. 16,-.

## Theologisch-Ethische Werkstatt: Kontext Frankfurt

### Band 2 Vernunft in der Weltraumfahrt? Der deutsche Raumgleiter „Sänger“

Hoffmann, Johannes (Hrsg.); Ott, Konrad; Mutschler, Hans-Dieter

Im Auftrag der Arbeitsgruppe „Technik-Ethik“ am Fachbereich Katholische Theologie innerhalb der Interdisziplinären Arbeitsgruppe Technikforschung (IATF) der Johann Wolfgang Goethe-Universität wurden die Raumfahrtpläne des Bundesministeriums für Forschung und Technologie am Beispiel des Projektes „Sänger“ untersucht und ethisch bewertet. Die Analyse bediente sich der in der Gruppe entwickelten Rationalitäts- bzw. Irrationalitätskriterien. Das Ergebnis wurde sowohl in der Gruppe, als auch in der IATF diskutiert und überarbeitet. Der Werkstattbericht soll die öffentliche Diskussion über die Weltraumpläne der Bundesregierung anregen.

IKO-Verlag Frankfurt a. M., 1992, ISBN 3-88939-191-5, ca. 140 S., DM ca. 16,-.

## Wissenschaftsreihe „Ethik-Gesellschaft-Wirtschaft“

### Band 1 Ethische Vernunft und technische Rationalität – Interdisziplinäre Studien

Hoffmann, Johannes (Hrsg.)

In diesem Band der Wissenschaftsreihe „Ethik-Gesellschaft-Wirtschaft“ sind Beiträge zusammengestellt, die im Rahmen der Diskussionen der Ethik-Gruppe innerhalb der Interdisziplinären Arbeitsgruppe Technikforschung entstanden sind. Darin spiegelt sich der Prozeß wider, der zu einem eigenen Bewertungsraster für Technikadap-

tion führte.

IKO-Verlag, Frankfurt a. M., 1992, ISBN 3-88939-245-8, ca. 200 S., DM ca. 32,-.

## Ethische Geldanlagen

### Kapital auf neuen Wegen

Roche\*, Peter; Hoffmann, Johannes; Homolka\*, Walter

Wie kann mit Geld so kreativ gearbeitet werden, daß es sozial und ökologisch wirksam wird? Das Buch ist eine Einführung in wichtige Fragen wie Geld und Gewissen, Investmentfonds mit ethischen Kriterien sowie Schaffung einer neutralen Bewertungsinstitution für ethische Geldanlagen. Es liefert Hintergrundmaterial und einen umfassenden Überblick über Chancen und Probleme ethischer Anlageentscheidungen.

IKO-Verlag, Frankfurt, 1992, ISBN 3-88939-047-1, 146 S., DM 26,-.

## Handbuch der Religionsdidaktik

Siller, Hermann Pius

Das Handbuch entwirft im Anschluß an Klafkiss kategoriale Bildung eine theologische Didaktik. Der inhaltliche Grundriß dieser Didaktik wird in der eschatologischen Bestimmung der Wirklichkeit im Ganzen gesehen. Ihre Intention liegt in der Entfaltung der Erfahrungen, die in der umfassenden Bestimmung der Wirklichkeit gründen, wie der Erfahrung des Stehen- und Widerstehenskönnens, der Zuversichtlichkeit und des angstlosen Zugehenkönnens auf den anderen. Neben der Explikation des theologischen Inhalts wird ein theologisch angemessenes Instrumentarium einer didaktischen Analyse ausgearbeitet und an zentralen Themenbereichen der gymnasialen Oberstufe dargestellt.

Verlag: Herder, Freiburg, Basel, Wien, 1991, ISBN 3-451-22399-6, 359 S., DM 58,-.

## Das katholische Kirchenverständnis

### Ein Lehrbuch der Ekklesiologie

Wiedenhofer, Siegfried

Das Buch bietet eine Darstellung der wichtigsten Aspekte und Inhalte des katholischen Verständnisses der Kirche: des gegenwärtigen soziokulturellen Kontextes (1. Kap.), der Ursprünge (exegetischer Teil, 2. Kap.), des geschichtlichen Wandels (historischer Teil, 3. Kap.) und des gegenwärtigen Verständnisses (systematischer Teil, 4. Kap.) der Kirche. Das Buch ist als Lehrbuch für das Studium konzipiert, bietet daher nicht nur die wichtigsten Grundinformationen, sondern auch Merksätze (für die Prüfungsvorbereitung), wichtige Texte und Bilder sowie umfangreiche Literaturangaben.

Verlag: Styria, Graz, Wien, Köln, 1992, ISBN 3-222-12112-5, 381 S., DM 54,-.

# Vereinigung von Freunden und Förderern der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main e.V.

Die zusammen mit der 1914 errichteten Stiftungsuniversität gegründete Universitäts-Vereinigung wurde am 29. November 1918 in das Vereinsregister eingetragen. Ihre erste Satzung nennt deutlich die Gründe, aus denen gerade die Frankfurter Universität schon damals auf die laufende Unterstützung von Freunden und Förderern angewiesen war:

*Die Universität Frankfurt verdankt als Stiftungsuniversität ihre finanzielle Grundlage freiwilligen Stiftungen von Privatpersonen und von Körperschaften öffentlichen und privatrechtlichen Charakters. Um ihre Fortentwicklung auf derselben Grundlage sicherzustellen, haben sich Stifter und Freunde der Universität zu einem Verein zusammengeschlossen.*

Seitdem ist es das Ziel der Vereinigung, die Universität bei der Erfüllung ihrer Aufgaben zu unterstützen, ihr vor allem Mittel für die Errichtung neuer sowie für die Vergrößerung und Unterstützung bestehender Institute und für wissenschaftliche Arbeiten zur Verfügung zu stellen. Die Vereinigung bemüht sich, Finanzierungslücken nach Möglichkeit zu schließen und jene wissenschaftlichen Arbeiten durch Zuschüsse zu fördern, für die sonst nur unzureichende Mittel zur Verfügung stehen. Außerdem sieht die Vereinigung eine wichtige Aufgabe darin, in der Bevölkerung Sinn und Verständnis für wissenschaftliche Forschung und Lehre zu verbreiten und die Universität und die Mitglieder ihres Lehrkörpers in lebendiger Verbindung mit der Bürgerschaft und der Wirtschaft im Frankfurter Raum zu halten, zugleich aber auch mit ihren früheren Studierenden. Die Vereinigung berät Einzelpersonen und Körperschaften, die zugunsten der Universität neue Stiftungen zu errichten wünschen, und übernimmt die Verwaltung solcher Stiftungen.

Dank der Hilfsbereitschaft ihrer Mitglieder und Förderer hat die Vereinigung seit ihrer Gründung für die Universität und ihre Fachbereiche sowie zur Dotierung von Geldpreisen große Beträge zur Verfügung gestellt – allein in den letzten fünf Jahren mehr als DM 5 Mio. als Zuwendung und nahezu DM 1 Mio. als Darlehen. Damit konnte sie immer wieder Engpässe in den verschiedenen Bereichen beseitigen und große Wirkungen erzielen.

Mitglied der Vereinigung von Freunden und Förderern der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main e. V. können sowohl Einzelpersonen als auch Firmen und Körperschaften werden. Einzelmitglieder zahlen mindestens DM 50,- (Studenten der Universität DM 10,-), Firmen und Körperschaften mindestens DM 250,- als Jahresbeitrag. Sonderzuwendungen sind herzlich willkommen.

Die Bestrebungen der Vereinigung sind im Sinne der geltenden steuerlichen Bestimmungen als gemeinnützig anerkannt. Die Geschäftsstelle erteilt für jede Beitragszahlung oder Spende eine zum Steuerabzug berechnete Quittung. Dabei werden zweckgebundene Spenden (z. B. für bestimmte Forschungsvorhaben) alsbald auftragsgemäß verwendet.

Jedes Mitglied erhält kostenlos das Wirtschaftsmagazin FORSCHUNG FRANKFURT, den „Uni-Report“ – eine periodisch erscheinende Zeitung der Universität, die auch Mitteilungen der Vereinigung veröffentlicht – sowie den Jahresbericht.

Zu den Veranstaltungen und Studienreisen ergehen besondere Einladungen, ebenso zu der jährlichen Mitgliederversammlung.

Die Geschäftsstelle der Vereinigung von Freunden und Förderern der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main e. V. befindet sich in der Universität, Senckenberganlage 31, 10. Stock, Postfach 11 19 32, 6000 Frankfurt am Main 11, Tel. (069) 798-3931, Frau Hilde Schmidt.

Geschäftsführer: Dr. Hans-Peter Geitmann, Bockenheimer Landstr. 10, 6000 Frankfurt am Main 1, Tel. (069) 718-3672.

Konten: Postgirokonto Ffm. 555 00-608 (BLZ 500 100 60) – BHF-BANK 6932 (BLZ 500 202 00) – Metallbank GmbH 2158384 (BLZ 502 204 00).

## Beitrittserklärung

Ich bin/Wir sind bereit, Mitglied der Vereinigung von Freunden und Förderern der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main e. V. (Postanschrift: Senckenberganlage 31, Postfach 11 19 32, Frankfurt am Main 11) mit Wirkung vom

1. Januar \_\_\_\_\_ zu werden und einen Jahresbeitrag von

\_\_\_\_\_ DM

zu zahlen.

Name, Vorname bzw. Firma

Beruf

Straße, Nr. bzw. Postfach

PLZ, Ort

Datum

Unterschrift

## Abbuchungserklärung

Ich bin/Wir sind damit einverstanden, daß der Jahresbeitrag von meinem/unserem Konto

Nr.

BLZ

Bankinstitut

Ort

vom \_\_\_\_\_ an abgebucht wird.

Datum

Unterschrift

## Fachbereich 7 Philosophie

### Erläuterungen zur Diskursethik

Habermas, Jürgen

Mit diesem Band setze ich die Untersuchungen zu Moralbewußtsein und kommunikativem Handeln fort. Den Hintergrund der Diskussion bilden vor allem Einwände gegen universalistische Begriffe der Moral, die auf Aristoteles, Hegel und den zeitgenössischen Kontextualismus zurückgehen. Jenseits des sterilen Gegensatzes zwischen einem abstrakten Universalismus und einem sich selbst widersprechenden Relativismus versuche ich, den Vorrang des deontologisch verstandenen Gerechten vor dem Guten zu verteidigen. Das bedeutet aber nicht, daß die im engeren Sinne ethischen Fragen aus der rationalen Erörterung ausgeschlossen werden müssen.

Verlag: Suhrkamp, Frankfurt a. M., 1991, ISBN 3-518-28575-0, 229 S., DM 18,-.

### Texte und Kontexte

Habermas, Jürgen

Die in diesem Band enthaltenen Texte konzentrieren sich auf Werke von Philosophen und Sozialwissenschaftlern, die in besonderer Weise von ihren zeitgeschichtlichen Kontexten geprägt sind: Charles S. Peirce, Edmund Husserl, Martin Heidegger, Ludwig Wittgenstein, Max Horkheimer, Georg Simmel, Alexander Mitscherlich.

Verlag: Suhrkamp, Frankfurt a. M., 1992, ISBN 3-518-28544-0, 217 S., DM 16,-.

## Fachbereich 8 Geschichtswissenschaften

### Vom alten zum neuen Bürgertum

Die mitteleuropäische Stadt im  
Umbruch 1780 – 1820

Gall, Lothar (Hrsg.); Hahn, Hans-Werner; Hein, Dieter; Jeske, Regina; Kill, Susanne; Mettele, Gisela; Möller, Frank; Reuter, Dirk; Roth, Ralf; Schambach, Karin; Schulz, Andreas; Sobania, Michael; Weber, Marie-Lise; Weichel, Thomas; Zerback, Ralf

Die Entstehung und Entwicklung der bürgerlichen Gesellschaft im 19. Jahrhundert ist in jüngster Zeit zu einem Hauptthema der deutschen Geschichtsschreibung geworden. Meist standen einzelne bürgerliche Teilgruppen wie das Bildungs- oder Wirtschaftsbürgertum im Mittelpunkt des Interesses. Ein Forschungsteam junger Frankfurter Historiker/innen untersucht dagegen die Gesamtformation „Bürgertum“ in seiner Entstehungsphase an der Wende vom 18. zum 19. Jahrhundert. Auf der Grundlage eines systematischen Vergleichs von 15 Städten ganz unterschiedlichen Charakters – das Spektrum reicht von Residenz- und Universitätsstädten über frühe Handels- und Gewerbestädte, bis hin zur modernen Industriestadt – wird das mitteleuropäische Bürgertum in seinem genuinen urbanen Lebensraum dargestellt. Die in der Forschung vorherrschende Auffassung von der Rückständigkeit des Stadtbürgertums, das sich dem vom bürokratischen Reformstaat angestoßenen Modernisierungsprozeß entgegengestemmt hätte, wird hier grundlegend korrigiert. Eine den politisch-sozialen, den ökonomischen und kulturellen Handlungsrahmen der Stadt berücksichtigende Betrachtung macht vielmehr deutlich, daß das Bürgertum selbst entscheidende Reformimpulse gab, die zur Überwindung der ständischen Gesellschaftsordnung und zur Entstehung der Moderne beitrugen.

Verlag: Oldenbourg, München, 1991, ISBN 3-486-55899-4, 678 S., DM 148,-.

### A Dictionary of the Tangle Language

Sprache und Oralität in Afrika,  
Band 12

Jungraithmayr, Herrmann

Das Tangle wird in zwei Hauptdialekten – Biliri (West) und Kaltungo (Ost) – von rund 100.000 Menschen in einer landschaftlich abwechslungsreichen Gegend Nordostnigerias gesprochen. Das Buch, die erste Beschreibung des Tangle von

Kaltungo, vermittelt einen Zugang zum Wortschatz und Formengut dieser Sprache aus dem südwestlichen Randgebiet der tschadischen Sprachfamilie. Ein besonderes Merkmal des Tangle ist ein ausgeprägtes vokalharmonisches System, das an die Vokalharmonie im Türkischen erinnert. Der Verfasser, Professor für Afrikanistik an der Universität Frankfurt, hat das Werk aufgrund zahlreicher Forschungsaufenthalte in Nigeria, unter anderem in Zusammenarbeit mit A. Galadima, erarbeitet.

Verlag: Dietrich Reimer, Berlin, 1992, ISBN 3-496-00593-9, 219 S., DM 76,-.

### Studien zur Siedlungsarchäologie I (Universitätsforschungen zur prähistorischen Archäologie 6)

1. Zur geographischen Ausrichtung bandkeramischer Häuser
2. Zur Entstehung archäologischer Fundvergesellschaftungen – Versuch einer archäologischen Taphonomie

Mattheußer, Elke; Sommer, Ulrike

In diesem Band werden zwei unabhängig voneinander entstandene Arbeiten vorgestellt, die sich mit Themen aus dem Bereich jungsteinzeitlicher Siedlungsforschung befassen. Elke Mattheußer versucht in ihrem Beitrag „Zur geographischen Ausrichtung bandkeramischer Häuser“ dem vielbeachteten Phänomen gleichorientierter Gebäude einer über große Teile Europas verbreiteten Bauernkultur auf die Spur zu kommen. Auf der Grundlage einer breiten Datenbasis werden die verschiedenen bislang dazu geäußerten Erklärungsversuche gegeneinander abgewogen und bewertet. Das Ergebnis ist überraschend kulturhistorisch. Ulrike Sommer legt mit ihrem Beitrag „Zur Entstehung archäologischer Fundvergesellschaftungen“ eine kompetente Analyse der seit Jahren im anglo-amerikanischen Raum geführten Diskussion zur Glaubwürdigkeit archäologischer Quellen vor. Indem sie den Weg eines Objektes vom vorgeschichtlichen Hersteller bis in die Datenbank des Archäologen nachvollzieht, macht sie auf mögliche Fehlerquellen aufmerksam und zeigt Lösungsansätze auf, die den entstandenen Verzerrungen Rechnung tragen.

In Kommission bei Dr. Rudolf Habelt GmbH, Bonn, 1991, ISBN 3-7749-2526-7, 193 S., DM 35,-.

### Industriegeschichte Oberschlesiens im 19. Jahrhundert

Rahmenbedingungen – Gestalten  
der Kräfte – Infrastrukturelle  
Voraussetzungen – Regionale  
Diffusion

Pierenkemper, Toni (Hrsg.); mit Beiträgen von Döbelmann, Hanswalter; Husberg\*, Volker; Kaufhold\*, Karl-Heinrich; Długoborski\*, Wacław; Kwasny\*, Zbigniew; Fuchs\*, Konrad; Zimmermann\*, Clemens; Kunz\*, Andreas; Feder-spiel\*, Ruth; Kociszewski\*, Jerzy; Pustula\*, Zbigniew

Die Industrialisierung Oberschlesiens, obgleich sie für Deutschland im 19. Jahrhundert einen zentralen Tatbestand darstellt, ist in der wirtschaftshi-

storischen Forschung der Nachkriegszeit gänzlich an den Rand gerückt.

Mit diesem Band wird der Versuch gemacht, einen Anstoß zur Aufarbeitung dieses Forschungsdefizits zu machen und zugleich auf einträgliche Weise ein Stück deutsch-polnischer Forschungs-kooperation zu praktizieren. Namhafte Gelehrte beider Länder ebenso wie jüngere Forscher haben sich anlässlich einer gemeinsamen Tagung wesentlichen Aspekten der Industriegeschichte Oberschlesiens zugewandt und versuchen in diesem Band die gewerblich-industrielle Entwicklung der Region, ihre Triebkräfte und Wirkungen zu veranschaulichen. Vergleiche mit anderen deutschen Montanregionen drängen sich dabei auf.

Verlag: Harrasowowitz, Wiesbaden, 1992, ISBN 3-447-03286-3, 303 S., 27 Abb.

## Gewerkschaftskartell und Sozialpolitik in Frankfurt am Main

Arbeiterbewegung vor dem Ersten Weltkrieg zwischen Restauration und liberaler Erneuerung

Roth, Ralf

In Frankfurt am Main wurden die Gewerkschaften ausgesprochen früh in die sozialpolitische Diskussion einbezogen. Bereits Mitte der achtziger Jahre beteiligten sie sich am örtlichen Gewerbegericht und wenig später an der städtischen Arbeitsvermittlungsstelle. Im Jahre 1899 gründete das Frankfurter Gewerkschaftskartell – nach dem Vorbild des vom Deutschen Metallarbeiterverband eingerichteten ersten Arbeitersekretariats in Nürnberg – ein Arbeiter- und Gewerkschaftssekretariat, das für lange Jahre zum größten seiner Art in Deutschland aufstieg. Über zehn Jahre lang entwickelten Frankfurter Arbeitersekretäre zahlreiche Verbesserungsvorschläge für das Arbeiterschutz- und Sozialversicherungssystem im Kaiserreich. Diese Vorschläge fanden in der politischen Auseinandersetzung zwar reichsweit Beifall, blieben aber vom konservativen Staat bei der Neufassung der Reichsversicherungsordnung im Jahre 1910 weitgehend unberücksichtigt, was der sozialreformerischen Euphorie ein abruptes Ende setzte und zum Erfolg der größten politischen Demonstration in Frankfurt am Main vor dem Ersten Weltkrieg beitrug: der Wahlrechtsdemonstration von 1910.

Verlag: W. Kramer & Co, Frankfurt a. M., 1991, ISBN 3-7829-0406-0, 246 S., DM 38,-.

## Herrschaft durch Verwaltung

Die Rheinbundreformen in Hessen-Darmstadt unter Napoleon (1803 – 1815)

Schulz, Andreas

Eine der wichtigsten Etappen der deutschen Staatenwelt auf dem Weg in die Moderne war die Ära Napoleons in Europa. Wie die Gunst der Stunde den Rheinbundfürsten, die mit Napoleon verbündet waren, die Chance zu tiefgreifenden Reformen in die Hände spielte, steht im Zentrum der Darstellung. Erstmals wird hier beschrieben, was diese entscheidenden Jahre für Hessen-Darmstadt, dessen Geschichte während der Rheinbundzeit bislang noch nicht erforscht war, konkret bedeuteten. Die Ergebnisse zeigen, daß Fortschritt und Modernisierung zwei Gesichter hatten: Wurde einerseits die ständische Gesellschaftsordnung

beseitigt und ein modernes Staatswesen geschaffen, so brachte die allgegenwärtige Verwaltungsherrschaft auch schmerzhaft Eingriffe in das Alltagsleben der Menschen in Städten und Dörfern.

Verlag: Franz Steiner, Stuttgart, 1991, ISBN 3-515-05925-3, 302 S., DM 98,-.

## Fachbereich 9 Klassische Philologie und Kunst- wissenschaften

### Van Gogh Indices

Analytischer Schlüssel für die Schriften des Künstlers

Eimer, Gerhard (Hrsg.)

Die umfangreiche schriftliche Hinterlassenschaft des Malers Vincent Van Gogh gilt als eine der bedeutendsten Quellen zur Malereigeschichte des 19. Jahrhunderts, war indessen schwer zu handhaben, da Register und Verzeichnisse nahezu völlig fehlten. Mit dem vorliegenden 400 Seiten starken Nachschlagewerk ist in sechsjähriger Arbeit ein Hilfsmittel geschaffen worden, das mit einer Mehrzahl von Indices (Topographie, Personen, Gruppen, Familienangehörige, Werkverzeichnis, Sachregister) die Aneignung der Textmasse erheblich erleichtert. Vor allem tritt nun die bewundernswerte Belesenheit des Künstlers zutage sowie seine vielseitige geistige Orientierung. Für den Fortgang der Van Gogh-Forschung wird das Handbuch unentbehrlich.

Kunstgeschichtliches Institut der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt, 1992, ISBN 3-923813-07-4, XVIII, 372 S., (Frankfurter Fundamente der Kunstgeschichte. Bd. 8), DM 80,-.

### SCHREIBBÜRO WITTA GENZMER

Wissenschaftliche Arbeiten, Dissertationen, Habilitationsschriften  
(auch handschriftliche Manuskripte)

MS Word · Word für Windows  
Outline Schriften · Laserdruck

Schumannstraße 42  
Frankfurt am Main 1  
Tel. 0 69 / 74 88 00  
Fax 0 69 / 74 26 16

## Drei Violinduette der Wiener Klassik

Three Violin Duets of the Viennese Classical Era

Hänsel\*, Peter; Hoffmeister\*, Franz Anton; Pichl\*, Wenzel; Mazurowicz, Ulrich (Hrsg.)

„Natürlichkeit und Konsequenz in der Ideenfolge, und regelmäßige Behandlung des Instruments, sind immer gewiss keine geringen Eigenschaften solcher Compositionen, die zunächst der belehrenden Unterhaltung gewidmet sind, wie dies letztere bey den meisten Violin-Duetten der Fall ist.“ In einer 1813 erschienenen Rezension kennzeichnet die Leipziger Allgemeine musikalische Zeitung (AmZ) so Streichduette von Peter Hänsel. Die in dieser Ausgabe vorgestellten drei Violinduette von Franz Anton Hoffmeister, Wenzel Pichl und eines der in der AmZ besprochenen Werke von Peter Hänsel, repräsentieren das Wiener Streichduett in einem Zeitraum von ca. 1760 bis 1810. Als Vorlage zu dieser Neuausgabe dienen die jeweiligen Erstdrucke der Stimmen aus Amsterdam (Pichl) und Wien, die im deutsch-englischen Vorwort ausführlich kommentiert werden. Neben den beiden Stimmen erscheinen diese drei Duette erstmals zusätzlich in Partitur.

Verlag: Bärenreiter, Kassel, 1990, Partitur 24 S., Stimmhefte für Violine I und II je 20 S., Hortus Musicus 268, DM 28,-.

## Tod, Totenfürsorge und Jenseitsvorstellungen in der griechischen Antike. Eine Bibliographie.

Quellen und Forschungen zur Antiken Welt, Bd. 9

Herfort-Koch, Marlene

In dieser Bibliographie sind Arbeiten aus der klassischen Altertumswissenschaft zusammengestellt, die sich mit den Einstellungen zu Tod und Sterben, der Totenfürsorge, den Vorstellungen von der jenseitigen Welt und von der „Existenzweise“ des Toten im antiken Griechenland beschäftigen. Fächerübergreifend werden dabei die Ergebnisse der Klassischen Archäologie und Philologie, Alten Geschichte, Philosophie und Religionswissenschaft erfaßt.

Verlag: tuduv-Verlagsgesellschaft mbH, München, 1992, ISBN 3-88073-426-7, 165 S., DM 34,80.

## Die musischen Agone der Panathenäen in archaischer und klassischer Zeit

Eine historisch-archäologische Untersuchung

Kotsidu, Haritini; Steuben, Hans von; Funke\*, Peter; Gehrke\*, Hans-Joachim; Lehmann\*, Gustav Adolf (alle Hrsg.)

Die kulturpolitische Bedeutung des musischen Agons der Panathenäen als Bestandteil eines panionisch orientierten Festes ist bisher in der Forschung außer Acht geblieben. Um zu einem angemessenen Verständnis von Inhalt und Ablauf dieser Wettkämpfe zu gelangen, werden Ursprung und Entwicklung der „Musenkunst“, die Rolle Athens in diesem Prozeß und die Art der musischen Vor-

träge untersucht. Die Analyse der archäologischen Überreste vervollständigt das Bild.

Verlag: tuduv-Verlags-Gesellschaft, München, 1991, ISBN 3-88073-418-6, 317 S., 12 Abbildungen, 20 Tafeln, DM 52,80.

## „Zielgruppen“ römischer Staatskunst

Die Münzen der Kaiser Augustus bis Trajan und die trajanischen Staatsreliefs

Lummel, Peter

Steuben, Hans von; Funke\*, Peter; Gehrke\*, Hans-Joachim; Lehmann, Gustav Adolf (alle Hrsg.)

Die Münzbilder der römischen Kaiserzeit enthalten häufig inhaltliche Tendenzen, die den Interessen einer bestimmten Gesellschaftsgruppe zu entsprechen scheinen. Auffallend ist die Übereinstimmung zwischen der gesellschaftlichen Orientierung von Münzbildern mit der gleichzeitigen „Gesellschaftspolitik“ eines Kaisers. Mit den trajanischen Staatsreliefs wird exemplarisch eine weitere Gattung der kaiserlichen Staatskunst auf ihre „Zielgruppen“ hin untersucht. Es zeigt sich, daß je nach den politischen Gegebenheiten die senatorische Oberschicht, das Militär, die stadtrömische Plebs, die italische Bevölkerung und die Reichsbewohner betont angesprochen werden konnten.

Verlag: tuduv-Verlags-Gesellschaft, München, 1991, ISBN 3-88073-400-3, 203 S., 30 Tafeln, DM 42,80.

## Reisen und Alltag

Beiträge zur kulturwissenschaftlichen Tourismusforschung

Lutz, Ronald; Kramer\*, Dieter (Hrsg.)

Es gibt in der aktuellen Tourismus-Diskussion eine kulturwissenschaftliche Lücke. Wenn von sozial- und umweltverträglichem Tourismus gesprochen wird, heißt es immer, die Kultur der bereitesten Regionen müsse bewahrt werden. Aber was damit eigentlich gemeint und was damit verbunden ist, wird weniger reflektiert. Ob man zum Beispiel eine Kultur so bewahren soll, daß die Bewohner sich als „sepphlosentragende Reservatsbewohner“ fühlen müssen, darüber herrschen keine präzisen Vorstellungen. In der ganzen aktuellen Diskussion um sozial- und umweltverträglichem Tourismus, der immer auch kulturverträglicher Tourismus sein soll, ist es nötig, über die kulturellen Komponenten mehr zu erfahren. Der Band sammelt Aufsätze, die auf die konstatierte Lücke reagieren. Einerseits sind es überarbeitete Referate, die auf einer Tagung der Kommission Tourismusforschung in der Deutschen Gesellschaft für Volkskunde gehalten wurden, andererseits sind es für den Band geschriebene Originalbeiträge. Die Perspektiv und die Sichtweisen vermitteln einen Einblick in die sich entwickelnde kulturwissenschaftliche Tourismusforschung.

Institut für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie der Universität Frankfurt, Frankfurt a. M., 1992, ISBN 3-923992-37-8, 280 S., DM 28,-.

## Das antike Rom

Ein literarischer Stadtführer

Neumeister, Christoff

Ausgewählte Passagen aus der römischen Literatur der Zeit zwischen 50 v. Chr. und 150 n. Chr., die sich auf Lokaltäten des antiken Rom beziehen, werden in Übersetzung oder Paraphrase vorgestellt, erläutert und interpretiert. Die Anordnung ist topographisch, so daß das Buch sich wie

ein Stadtführer durch das antike Rom lesen läßt. Verlag: C. H. Beck, München, 1991, ISBN 3-406-35375-4, 328 S., DM 48,-.

## Kulturentwicklungsplanung für eine Kleinstadt

Analyse – Bewertung – Konzept

Ploch, Beatrice; Zens-Petzinger, Christoph

Kulturentwicklungsplanung rückt verstärkt in den Mittelpunkt des kulturpolitischen Diskurses. Diesmal jedoch nicht, um die Bedeutung kommunaler Kulturerats zu legitimieren, sondern um Intentionen zu benennen: Städtische Kulturpolitik zielt auf das Prinzip Ermöglichung. Kulturentwicklungsplanung, wie sie in diesem Band skizziert wird, kehrt dem Kultur-Entertainment den Rücken und fordert eine partizipatorische Entwicklung, die lokalen Strukturen Rechnung trägt und die Herausbildung lokal-kultureller Öffentlichkeit intendiert. Planung ist nicht Verordnung und formulierter Zwang zur Zielerreichung, sondern wird als dynamischer Prozeß verstanden und erhebt die Bedürfnisse der Bürger zu ihren Leitideen. Beatrice Ploch und Christoph Zens-Petzinger haben in der hessischen Kleinstadt Bad Nauheim eine umfassende, methodisch exemplarische Felduntersuchung durchgeführt. Auf der Grundlage empirischer Ergebnisse entstand ein Kulturentwicklungsplan mit Überlegungen zu einer künftigen „local identity“.

Institut für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie der Universität Frankfurt, Frankfurt a. M., 1992, ISBN 3-923992-33-5, 300 S., DM 26,-.

## Kultur als Beruf

Kulturanthropologische Praxis nach dem Examen

Schilling, Heinz (Hrsg.)

Mit Beiträgen von Greverus, Ina-Maria; Haindl, Erika; Hierschbiel, Sigrid; Weber, Ulla; Lange, Annette; Miska, Rosemarie; Lutz, Ronald; Laurer, Heike; Schwerdtfeger, Thomas; Stiehler, Ursula; Rambalski, Birgitt; Welz, Gisela; Römhild, Regina; Zens-Petzinger, Christoph; Rubeau, Tamara; Schult, Marietta

Kulturanthropologie studieren – „... und was fängt man später damit an?“ Nicht nur Studierende der Frankfurter Kulturanthropologie müssen sich diese Frage häufig stellen (lassen), auch in der kulturpraktischen Berufswelt zeigt sich Ungeißheit: Was können Kulturanthropologen eigentlich? Wofür sind sie ausgebildet? Wo arbeiten sie? Wem dabei nichts anderes einfällt als Arbeitslosigkeit und Umschulung, der sollte einen Blick in dieses Buch werfen. Absolventen des Frankfurter Instituts für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie geben Auskunft über ihre berufspraktischen Erfahrungen, ihre Versuche, sich und ihr Wissen in professionelle Felder einzubringen, die von kulturanthropologischen Kompetenzen profitieren können. Ob Tourismus oder Dorferneuerung, Journalismus, Kulturmanagement oder Museum: Hier überall findet man Kulturanthropologen am Werk.

Institut für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie der Universität Frankfurt, Frankfurt a. M., 1991, ISBN 3-923992-35-1, 224 S., DM 20,-.

## Der Wille zum Rausch

Aspekte der musikalischen Dramaturgie von Richard Strauss' „Salome“

Krebs, Wolfgang

Das Buch unternimmt den Versuch, bislang nicht in genügender Weise gewürdigte Beziehungen zwischen Richard Strauss' „Salome“-Musikdrama und seinem ideengeschichtlichen Umfeld aufzuzeigen. Der Autor vertritt die These, Strauss' „Salome“ als ein musikalisches Drama aus dem Geiste lebensphilosophischer Haltungen der Jahrhundertwende zu interpretieren, insbesondere als künstlerischen Reflex auf Nietzsches Philosophie des „Willens zur Macht“. Der Nachweis der Hauptthese wird auf dem Wege der Analyse dramaturgischer Momente und – damit untrennbar verbunden – musikalischer Prozesse erbracht. Die Arbeit entstand im Rahmen eines Forschungsprojektes des Musikwissenschaftlichen Instituts zum „modernen Opernakt“.

Verlag: Wilhelm Fink, München, 1991, ISBN 3-7705-2708-9, 234 S., DM 68,-.

★ **„SÜDSEITE“**  
**INTERNATIONALE BUCHHANDLUNG**  
MÜNCHNER STR. 56  
6009 FRANKFURT 1  
☎ 069/25 29 14

ENGLISH BOOKS  
LIBRI ITALIANI  
LIBROS EN ESPAÑOL  
LIVROS EM PORTUGUÊS  
LIBROJ EN ESPERANTO  
LIVRES FRANÇAIS  
POLSKIE KSIĄŻKI  
SRPSKOHRVATSKE KNJIGE  
کتاب العربیة  
SPRACHLEHRBÜCHER + LEXIKA  
DEUTSCHE ÜBERSETZUNGEN  
+ LITERATUR ZU DEN  
LÄNDERN

**NEU!**

WIR BESCHAFFEN IHNEN  
LIEFERBARE TITEL AUS  
FRANKREICH PORTUGAL  
GROSSBRITANNIEN USA  
SPANIEN SÜDAMERIKA  
GRIECHENLAND ITALIEN

**ZAMBON**  
Verlag & Vertrieb  
Leipziger Str. 24, 6000 Frankfurt 90  
Telefon 069/779223  
Telefax 069/773054



## Hannibals Siegeszug

Historiographische und historische Studien vor allem zu Polybios und Livius

Schmitt, Tassilo; Steuben, Hans von; Funke\*, Peter; Gehrke\*, Hans-Joachim; Lehmann\*, Gustav Adolf (alle Hrsg.)

In der vorliegenden Arbeit wird der Nachweis erbracht, daß Polybios und Livius in den Partien ihres Werkes über den Hannibalischen Krieg, die oft auch im Wortlaut übereinstimmen, von einer gemeinsamen Quelle abhängen. Deren Autor wird als römischer Historiker identifiziert, der Material von Seiten beider Kriegsgegner herangezogen und eine im ganzen zuverlässige Darstellung gestaltet hat.

Verlag: tuduv-Verlags-Gesellschaft, München, 1991, ISBN 3-88073-430-5, 388 S., DM 69,80.

## StreetLife

Alltag in einem New Yorker Slum

Welz, Gisela

„The street never sleeps“, sagen die Menschen in den New Yorker Slums. Denn rund um die Uhr ist Leben auf der Straße, stehen die Menschen an den Straßenecken oder sitzen auf den Treppen vor den Häusern.

Street Life macht die Straße zum Kinderspielplatz und zur Discothek, zum Sportplatz und zum Clubraum. Aber Street Life ist mehr als nur Freizeit und Unterhaltung: Es ist eine Überlebensstrategie der am Rande der städtischen Ökonomie lebenden Slumbewohner.

Gisela Welz verbrachte einen Sommer in Bushwick, einem mehrheitlich von Afro-Amerikanern bewohnten Stadtteil von Brooklyn, New York, und nahm am Street Life teil. Ihre umfangreiche Untersuchung steht in der Tradition der amerikanischen Urban Anthropology.

Institut für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie der Universität Frankfurt, Frankfurt a. M., 1992, ISBN 3-923992-34-3, 200 S., DM 24,-.

## Zen und Sinn

Westliche Aneignung, Interpretation und Praxis einer buddhistischen Meditation

Werthmann, Katja

Viele tun es: Jesuitenpater, Sannyasins, Manager tun es. Alle SitZen, sprich: praktizieren Zen-Meditation, Zazen. Zazen wird heute in unterschiedlichsten Formen und Räumen angeboten. Genauso unterschiedlich sind die Beweggründe, sich dieser Übung zuzuwenden. Einige davon werden in dieser empirischen Untersuchung vorgestellt.

Im Mittelpunkt stehen die Fragen: Was leistet Zen-Meditation für den einzelnen? Wie ist Zen-Meditation im Kontext einer allgemeinen gesellschaftlichen Sinnkrise, dem Verlust traditioneller und religiöser Sinnangebote zu sehen? Wie läßt sich Zen einordnen in die neuen spirituellen Bewegungen, das New Age? Anhand der Aussagen von japanischen und westlichen Zen-Meistern, durch lebensgeschichtliche Interviews mit Zen-Praktizierenden wird diesen Fragen nachgegangen.

Institut für Kulturanthropologie und Europäische Ethnologie der Universität Frankfurt, Frankfurt a. M., 1992, ISBN 3-923992-36-X, 200 S., DM 24,-.

## Zwischen Tradition und Neubeginn: zur Geschichte der Denkmalpflege in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts

Geistesgeschichtliche Grundlagen in den deutschsprachigen Gebieten

Wolff, Gabriele; Eimer, Gerhard (Hrsg.)

Eine Rückbesinnung auf die geistesgeschichtlichen Wurzeln und Triebfedern der Denkmalpflege im deutschsprachigen Raum ist heute erneut von Belang für die Entwicklung überlegter Handlungskonzepte. Primäre Ansätze im frühen 19. Jahrhundert basierten hauptsächlich auf dem starken Engagement einiger weniger großer Persönlichkeiten der Zeit (Görres, Boisserée, Goethe, Stein, Schinkel), wobei private Initiativen mit den ersten staatlichen Eingriffen eng verzahnt sind.

Die vorliegende Untersuchung wägt die ethischen, religiösen, historischen und politischen Beweggründe gegeneinander ab, ohne welche die Anfänge denkmalpflegerischen Handelns in der Praxis unverstänlich bleiben müßten.

Kunstgeschichtliches Institut der Johann Wolfgang-Goethe-Universität, Frankfurt a. M., 1992, ISBN 3-923813-08-2, 175 S., DM 32,-.

(Frankfurter Fundamente der Kunstgeschichte, Bd. 9)

## Fachbereich 10 Neuere Philologien

## Diccionari Català-Alemany Katalanisch-Deutsches Wörterbuch

Langenscheidts Handwörterbuch  
Katalanisch-Deutsch

Batlle\*, Lluís C.; Haensch\*, Günther; Stegmann, Tilbert Dídac; Woith\*, Gabriele

1911 und 1916 waren in Berlin bei Langenscheidt die beiden Bände des *Taschenwörterbuchs der katalanischen und deutschen Sprache* des Romanisten Eberhard Vogel erschienen. Als nach dem Zweiten Weltkrieg die meisten lexikalischen Werke, die die Sprachen Europas miteinander verbanden, in erneueter Form publiziert wurden, war Katalonien noch Opfer der sprachrepressiven Politik der Franco-Diktatur. Erst nach Francos Tod konnte das Katalanische wieder seinen angestammten Platz einnehmen und 1981 erschien das 660seitige Handwörterbuch Deutsch-Katalanisch, dem nun der im Umfang noch einmal erheblich ausgeweitete Katalanisch-Deutsche Teil gefolgt ist. Über 70.000 Stichwörter und Wendungen bieten den aktuellen Wortschatz des standard-katalanischen Sprachgebrauchs (*català comú*).

Der Kernwortschatz wichtiger Fachbereiche ist ebenso berücksichtigt wie umgangssprachliche Prägnanzen. Die detaillierten grammatischen Angaben bei allen Stichworten werden durch reichhaltiges Beispielmateriale zur Phraseologie und Idiomatik ergänzt.

Verlage: Enciclopèdia Catalana, Barcelona, 1991, ISBN 84-7739-259-5, 1060 S., und Langenscheidt, Berlin, München, Wien, Zürich, New York, 1992, ISBN 3-468-04350-3, 1060 S., DM 74,-.

## Zeitschrift für Katalanistik 5 (1992)

Revista d'Estudis Catalans

Bierbach\*, Christina; Schlieben-Lange, Brigitte; Schönberger, Axel; Stegmann, Tilbert Dídac

Die Zeitschrift für Katalanistik (ZfK) hat sich mit ihrem fünften Jahresband als einzige zentral der katalanischen Philologie und der katalanischen Kultur gewidmete wissenschaftliche Zeitschrift Europas außerhalb der Katalanischen Länder etabliert. Die neun Aufsätze dieses Bandes behandeln unter anderem den bedeutenden Korpus des mittelalterlichen katalanischen Theaters, die Arabische Decamerone-Übersetzung von 1429, die Arabismen im Katalanischen, die Orthographie-Debatte von 1796 in Barcelona wie auch die jüngste katalanische Literatur (Quim Monzó). Insgesamt hat die ZfK, die unter der Schirmherrschaft der UNESCO, des Katalanischen Kultusministeriums, der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main und der Deutsch-Katalanischen Gesellschaft erscheint, bisher 65 wissenschaftliche Aufsätze und Beiträge, 40 Rezensionen und Berichte sowie jeweils die Liste aller Katalanisch-Lehrveranstaltungen an deutschsprachigen Universitäten seit 1986 und die Liste der 137 Hochschulschriften, Habilitationen, Dissertationen und Magister- und Diplomarbeiten mit katalanischem Thema von 1945 bis 1991 publiziert.

Verlag: Deutsch-Katalanische Gesellschaft e. V., Frankfurt a. M., 1992, ISSN 0932-2221, 242 S., DM 35,-.

## Literarische Jugendkultur

Kulturelle und gesellschaftliche Aspekte der Kinder- und Jugendliteratur in Deutschland

Doderer, Klaus

Daß die Kinder- und Jugendliteratur in den vergangenen Jahrzehnten mehr und mehr ein Gegenstand des wissenschaftlichen Nachdenkens geworden ist, ist kein Zufall. Die Literatur der Jugend hat sich etabliert. Dies muß im Zusammenhang mit der wirtschaftlichen, kulturellen und sozialen Lage unserer Gesellschaft gesehen werden. Literatur für die Jugend wird in diesem Buch als Kunstwerk, als Spiegel gesellschaftlicher Wirklichkeit, als kulturgeschichtliches Zeugnis und als Trägerin von Kindheitsbildern betrachtet. An vielen Beispielen wird über die gesellschaftliche Verstrickung der Kinderliteratur, die Erfindung von Kindheiten durch den Dichter, die Suche nach den Klassikern, die literarischen Gattungen als Gefäße für Botschaften und über Freiheiten und Zwänge der jugendlichen Leser nachgedacht. Dadurch entsteht ein facettenreiches Bild von der Welt der Kinder- und Jugendliteratur, die nicht weniger vielfältig und zerklüftet nach Form und Inhalt, nach Ideen und Haltungen, nach Herkunft und Entwicklung ist als die Erwachsenenliteratur. Durch sie werden junge Menschen in der „Zweiten Wirklichkeit“ der Vorstellungen, der Gedanken, der Bilder und Phantasien heimisch.

Verlag: Juventa, Weinheim, 1992, ISBN 3-7799-0446-2, 264 S., DM 34,-.

## Italienisch. Zeitschrift für italienische Sprache und Literatur

Euler, Arno; Goebel-Schilling, Gerhard; Sanna, Salvatore A.; Wetzel\*, Hermann H. (alle Hrsg.)

1979 wurde vom „Fachverband Italienisch in Wissenschaft und Unterricht“ in Zusammenarbeit mit der „Deutsch-Italienischen Vereinigung e. V.“ in Frankfurt die Zeitschrift „Italienisch“ gegründet. Sie ist die einzige wissenschaftliche Zeitschrift in der Bundesrepublik Deutschland, die sich ausschließlich mit italienischer Sprache und Literatur befaßt. „Italienisch“ enthält Texte moderner italienischer Autoren, Aufsätze über die Literatur vorwiegend des 19. und 20. Jahrhunderts, Beiträge zur Linguistik und zur Landeskunde. „Zur Praxis des Italienischunterrichts“ stellt sie zeitgenössische Texte vor und gibt Vorschläge zu deren Behandlung im Unterricht. Die „Sprachecke Italienisch“ dokumentiert mit Einzelbeispielen die jüngste Sprachentwicklung in Italien. Unter dem Titel „Falsche Freunde nach dem Alphabet“ werden Interferenzprobleme der deutschen und der italienischen Sprache präsentiert. Die veröffentlichten Bibliographien haben das Ziel, Informationen für das weitere Studium zu vermitteln. Seit 1982 erscheint in jedem Heft eine Auflistung aller italienischen Themen an den Universitäten in der Bundesrepublik Deutschland, Österreich und der Schweiz. „Italienisch“ erscheint zweimal jährlich, im Mai und im November. Heft 27 enthält Beiträge zu Nietzsches Italien-Bild, der Lyrik Dino Campanas, zu Paolo Volponi und Antonio Tabucchi sowie zur Michelangelo-Rezeption in Deutschland.

Verlag: Moritz Diesterweg, Frankfurt a. M., 1992, 14. Jahrgang, ISSN 0171-4996, 194 S., DM 12,80.

## Kindliches Erzählen – Erzählen für Kinder

Erzählerwerb, Erzählwirklichkeit und erzählende Kinderliteratur

Ewers, Hans-Heino (Hrsg.); Boueke\*, Dietrich; Dolle-Weinkauff, Bernd; Ewers, Hans-Heino; Fischer\*, Helmut; Martini\*, Jürgen; Mattenklott\*, Gundel; Merkel\*, Johannes; Richter\*, Karin; Wardetzky\*, Kristin

Das Erzählen, in der Schrift- und Buchkultur wie in der Mediengesellschaft oft schon totgesagt, ist eine längst wiederentdeckte Kunst – wiederentdeckt sowohl von der Wissenschaft wie von der Schule. In verschiedenen wissenschaftlichen Fächern, in Psychologie, Linguistik, Volkskunde, Ethnologie und Literaturwissenschaft etwa, haben sich eigene Erzählforschungszweige etabliert, die hochspezielle Aspekte des Erzählens thematisieren. Die Gesamtheit dessen, was das Erzählen im Vorschul- und Schulalter ausmacht, gerät da bisweilen aus dem Blickfeld – zum Nachteil gerade für den Praktiker, der möglichst alle Aspekte des Erzählens im Auge behalten soll. Wie entwickelt sich die Erzählfähigkeit bei Kindern? Wie nimmt sich das unter Kindern kursierende Erzählgut aus? Was bedeutet ihnen mündliches Geschichtenerzählen? Inwieweit wird ihre Erzählpraxis durch literarische Muster, die des Märchens etwa, bestimmt? Welche Nähe wahrt die Kinderliteratur zum althergebrachten Geschichtenerzählen? Welche Erzählmythen umkreist sie immer wieder? Wie steht es mit dem modernen Kinderroman in einem hochentwickelten, wie um die Kinderliteratur in einem Land der dritten Welt? Wie wird im Comic erzählt?

Verlag: Beltz, Weinheim und Basel, 1991, ISBN 3-407-25130-0, 186 S. brosch., DM 36,-.

## Hispanorama

Die Katalanischen Länder in Spanien – Los Países Catalanes en España

Ferrando Melià, Ferran; Martínez Espinosa, Conxi; Schönberger, Axel (Hrsg.)

Die in diesem Band enthaltenen spanischen und deutschen Texte zu verschiedenen Aspekten der katalanischen Geschichte, Sprache, Literatur, Kultur, Wirtschaft etc. sind als landeskundliche Unterrichtsmaterialien im kopierfreundlichen DIN-A4-Format zur Verwendung im Spanischunterricht an Schulen und Volkshochschulen gedacht; sie können unabhängig voneinander eingesetzt werden.

Verlag: Deutscher Spanischlehrerverband, Nürnberg, 1991, ISSN 0720-1168, DM 40,-.

## Neuere Ergebnisse der portugiesischen Sprachwissenschaft

Akten des 1. gemeinsamen Kolloquiums der deutschsprachigen Lusitanistik und Katalanistik (Berlin, 20. – 23. September 1990); lusitanistischer Teil; Band 2 (Beihefte zu Lusorama, Reihe 1; Bd. 2)

Gärtner\*, Eberhard; Schmidt-Radefeldt\*, Jürgen; Schönberger, Axel (Hrsg.)

Dieser Band enthält folgende Beiträge: J. L. de Azevedo do Campo, Probleme der Arbeit mit Portugües Fundamental. – Ders., Anmerkungen zu den Routineformeln in Bezug auf die Arbeit mit dem Grundwortschatz der portugiesischen Sprache: Analyse eines Beispieldialogs. – C. Döll, Anglizismen in der portugiesischen und mosambikanischen Tagespresse: ein Problem der Stil- und Verwendungsnormen. – Lutz Franke, Es war einmal eine Wahl: Coimbra im Jahre des Herrn 1385. – Eberhard Gärtner, Überlegungen zu einer funktional und syntaktisch orientierten Grammatik des Portugiesischen. – S. Helfrich, Luís António Verney: Popularisierung philosophischen Gedankengutes (Untersuchung der sprachlichen Mittel und der Textgestaltung in Verdadeiro Método de Estudar). – Chr. Hundt / Hans Schäfer, Portugiesische phraseologische Wörterbücher: Bestandsaufnahme und Erfahrungen bei der Erarbeitung eines Wörterbuches idiomatischer Redewendungen. – E. Rudolph, Abweichungen im Gebrauch von Satzverknüpfungen im Portugiesischen und Deutschen am Beispiel von Übersetzungsvergleichen. – J. Schmidt-Radefeldt, Anmerkungen zur „Inferenz“ im Portugiesischen und in der Gramática da língua portuguesa. – W. Thielemann, Kausalzeichen im Portugiesischen: Syntaktische Basen – argumentative Strategien.

Verlage: TFM, Frankfurt a. M., 1991; Domus Editioria Europaea, Frankfurt a. M., 1991, ISBN 3-925203-14-1, ISBN 3-927884-06-5, ISSN 0937-2059, 179 S., DM 78,-.

## Here we go. Teil 2.

Lehrmaterialien für den Englischunterricht im 3. Grundschuljahr, Teil 2.

Gompf, Gundi; Fromm, Renate

Here we go ist eine neue Materialsammlung für Englisch ab Klasse 3. Es ist ein erlebnisorientierter, handlungs- und spielbetonter Lehrgang, der grundschulspezifisches ganzheitliches Lernen berücksichtigt. Anstelle einer grammatischen Progression stehen kom-

munikative Sprachhandlungen im Mittelpunkt. Erkenntnisse eines mehrjährigen universitären Forschungsvorhabens sind in dieses neue Lehrwerk einbezogen worden. (Lehrerhandbuch, Schülerarbeitsbogen, Haftbilder, Tonkassette, Namenskarten)

Verlag: Ernst Klett Schulbuchverlag, Stuttgart, 1992, ISBN 3-12-5864, DM 11,80.

## Studien zu Sprache und Literatur Galiciens

Akten des 1. gemeinsamen Kolloquiums der deutschsprachigen Lusitanistik und Katalanistik (Berlin 20. – 23. September 1990); lusitanistischer Teil; Band 8 (Beihefte zu Lusorama, Reihe 1; Bd. 3)

Herrmann\*, Ulfried; Schönberger, Axel (Hrsg.)

Dieser Band enthält folgende Beiträge: U. Heinze de Lorenzo, Die sogenannten Minderheitensprachen und Minderheitenliteraturen: dargestellt am Beispiel des Galicischen. – X. L. Regueira Fernández, Die galicische Grammatik in Geschichte und Gegenwart. – U. Herrmann, Die galicische Lexikographie in Geschichte und Gegenwart. – A. Quintana, Die galicische und die katalanische „Franja“: ein Vergleich. – B. Bauske, Frühstart als Hemmnis: Anmerkungen zur Rekuperation des Asturianischen und des Galicischen im 19. Jahrhundert. – J. Brumme, – Sprachpolitik katalanischer und galicischer Regionalisten im Vergleich und ihr Verhältnis zur glottopolitischen Erbschaft der Französischen Revolution.

Verlage: TFM, Frankfurt a. M., 1991; Domus Editioria Europaea, Frankfurt a. M., 1991, ISBN 3-925203-20-6, ISBN 3-927884-12-X, ISSN 0937-2059, 179 S., DM 58,-.

## Studien zur portugiesischen Literatur

Akten des 1. gemeinsamen Kolloquiums der deutschsprachigen Lusitanistik und Katalanistik (Berlin, 20. – 23. September 1990); lusitanistischer Teil; Band 3 (Beihefte zu Lusorama, Reihe 2; Bd. 4)

Hess\*, Rainer; Schönberger, Axel (Hrsg.)

Dieser Band enthält folgende Beiträge: G. Güntert, Literatur als therapeutischer Diskurs: zu Agustina Bessa-Luís' neuestem Roman Eugénia e Silvina. – H. Siepmann, Erzähltechnik und literarisches Programm: zum Realismus von Eça de Queirós. – M. Nunes, Der Veruntreute Himmel des Eça de Queirós.

Verlage: TFM, Frankfurt a. M., 1991; Domus Editioria Europaea, Frankfurt a. M., 1991, ISBN 3-925203-15-X, ISBN 3-927884-07-3, ISSN 0937-2067, 75 S., DM 35,-.

## Studien zu Literatur und Sprache Brasiliens

Akten des 1. gemeinsamen Kolloquiums der deutschsprachigen Lusitanistik und Katalanistik (Berlin, 20. – 23. September 1990); lusitanistischer Teil; Band 7 (Beihefte zu Lusorama, Reihe 2; Bd. 6)

Kalwa\*, Erich; Mertin, Ray-Güde; Schönberger, Axel (Hrsg.)

Dieser Band enthält folgende Beiträge: S. Große, Morphosyntaktische Untersuchungen zum brasilianischen Portugiesisch anhand von ausgewählten Sprachstrukturen in modernen journalistischen Zeitschriftentexten sowie literarischen Texten. – E. Kalwa, Zum Problem des Nativismus in literarischen Zeugnissen des kolonialen Brasiliens. – S. Schmidt, Die Stellung der Romane Aluísio Azevedos in der brasilianischen Literatur und ihr Beitrag zur Herausbildung des kritischen Realismus. – A. von Brunn, Moacyr Scliar und die jüdische Thematik in Brasilien. – M. Graf, Apokalyptische Visionen in Ignácio de Loyola Brandão's Roman *Não verás país nenhum*: Literatursprache des Verfalls der menschlichen Gesellschaft. – R.-G. Mertin, Das Fräulein und die intransitive Liebe: (fest)geschriebene Bilder von deutscher und brasilianischer Art.

Verlage: TFM, Frankfurt a. M., 1991; *Domus Editoria Europaea, Frankfurt a. M., 1991*, ISBN 3-925203-19-2, ISBN 3-927884-11-1, ISSN 0937-2067, 125 S., DM 58,-.

## Katalanische Ortsnamen

### Führer des amtlichen Sprachgebrauchs auf den Balearen, in Katalonien und im Land València

Katalanisches Kulturbüro sowie Radatz, Hans-Ingo; Schönberger, Axel; Stegmann, Tilbert Dídac (Hrsg.)

Der starke deutsche Touristenstrom nach Katalonien und in alle katalanischsprachigen Gebiete bringt es mit sich, daß eine Fülle von Publikationen erscheinen – Reiseführer und Bildbände, Karten und Atlanten, kulturelle und historische Werke, aber auch eine Fülle von Reisekatalogen und Ankündigungen der Touristikbranche –, die Toponyme der Katalanischen Länder verwenden müssen. Nach der Verballhornung oder Hispanisierung, die während der Franco-Diktatur viele katalanische Namen über sich ergehen lassen mußten, ist es nicht immer leicht, die authentischen katalanischen Formen wiederzufinden, die übrigens im Zuge der Demokratisierung inzwischen zu den einzigen offiziell zugelassenen Formen wurden und damit auch innerhalb deutscher Texte oder Karten allein verbindlich sind. Der katalanische Ortsnamenführer hilft, die korrekten Namen aufzufinden, und gibt Hinweise zur Einfügung katalanischer Bezeichnungen und Worte in deutsche Texte; nicht zuletzt wird auch darauf verwiesen, daß der Landesname Katalonien immer ein *o* als Haupttonvokal hat, hingegen alle Ableitungen ein *a*: katalanisch, das Katalanische, Katalanen und Katalaninnen.

Verlag: Domus Editoria Europaea, Frankfurt a. M., 1992, ISBN 3-927884-26-X, 113 S., DM 19,80.

## Kognitive Linguistik

### for Beginners

Keller, Jörg; Leuninger, Helen

Dieses Buch befaßt sich mit dem Zusammenhang zwischen Sprachstruktur, Sprachverwendung, Sprachstörung und Spracherwerb. Dieser Zusammenhang wird Kognitive Linguistik genannt. Kognitiv meint hier, daß die linguistische Theorie bereits bei ihrer Betrachtung der formalen Strukturen der Sprache die Verwendungs-, Erwerbs- und Störungsaspekte im Blick hat. Besonderes Merkmal dieser Einführung in die Kognitive Linguistik ist, daß die Erwerbs- und Verwendungstheorien unter einer präzisen linguistischen Theoriebildung betrachtet werden und daß auch diskutiert wird, ob andere als lineare Zeichensysteme, z. B. die von Gehörlosen verwendete Gebärdensprache, den Lautsprachen vergleichbar komplexe Strukturen haben. Das Buch enthält eine Fülle von Aufgaben und Lösungen sowie einen relevanten Ausschnitt der Forschungsliteratur zu den entsprechenden linguistischen Bereichen.

Frankfurter Linguistische Forschungen, Frankfurt a. M., 1991, ISSN 0931-4505, 271 S., DM 12,-.

## Zur literarischen Übersetzung aus dem Portugiesischen

### Akten des 1. gemeinsamen Kolloquiums der deutschsprachigen Lusitanistik und Katalanistik (Berlin, 20. – 23. September 1990); lusitanistischer Teil; Band 4 (Beihefte zu Lusorama, Reihe 2; Bd. 5)

Mertin, Ray-Güde; Schönberger, Axel (Hrsg.)

Dieser Band enthält folgende Beiträge: M. de Fátima Brauer-Figueiredo, Aspekte der Vermittlung portugiesischer Literatur an deutschen Universitäten: ein Bericht aus der Praxis. – E. Koller, Camões auf schwäbisch: K. M. Rapps Sonettübersetzungen. – R.-G. Mertin, Der Autor als Übersetzer, R.-G. Mertin, „Handapparat“ für Portugiesisch-Übersetzer: Nützliche, weniger nützliche, fabelhafte sowie ärgerliche Nachschlagewerke und Erfahrungsberichte zum Gebrauch für Portugiesisch-Übersetzer (eine Auswahl). – R.-G. Mertin, Der Kakerlak im Wörterbuch.

Verlage: TFM, Frankfurt a. M., 1991; *Domus Editoria Europaea, Frankfurt a. M., 1991*, ISBN 3-925203-16-8, ISBN 3-927884-08-1, ISSN 0937-2067, 81 S., DM 38,-.

## Studien zum Portugiesischen in Afrika und Asien

### Akten des 1. gemeinsamen Kolloquiums der deutschsprachigen Lusitanistik und Katalanistik (Berlin, 20. – 23. September 1990); lusitanistischer Teil; Band 6 (Beihefte zu Lusorama, Reihe 3; Bd. 3)

Perl\*, Matthias; Schönberger, Axel (Hrsg.)

Dieser Band enthält folgende Beiträge: A. Endruschat, Zu Fragen der historischen und perspektivischen Entwicklung der portugiesischen Sprache als Kommunikationsmittel in Angola. – K. Huth, Portugiesische Lehnwörter im grammatischen System des Kimbundu (Angola). – D. Leiste, Aspekte der lexikalischen Entwicklung des Portugiesischen in Mosambik. – P. Thiele, Situation und Perspektiven der asiatischen Lusokreolsprachen.

Verlage: TFM, Frankfurt a. M., 1991; *Domus Editoria Europaea, Frankfurt a. M., 1991*, ISBN 3-925203-18-4, ISBN 3-927884-10-3, ISSN 0937-2075, 74 S., DM 38,-.

## Im Schatten des Banyanbaums

### Geschichten aus Indien

Riemenschneider, Dieter (Hrsg.)

Vorgestellt werden in dieser ersten in deutscher Übertragung vorliegenden Sammlung indischer Kurzgeschichten, die in englischer Sprache abgefaßt wurden, fünfzehn zeitgenössische Autoren Indiens. Die Geschichten entstanden in den vergangenen fünf Jahrzehnten und spiegeln nicht nur die Vielfältigkeit indischen Erzählens wider, sondern entwerfen auch ein Bild von der Entwicklung der indo-englischen Kurzgeschichte. Neben so bekannten Autoren wie Mulk Raj Anand, R. K. Narayan oder Raja Rao sind auch jüngere Schriftsteller vertreten, unter ihnen eine Reihe von Autorinnen, die mit ihren Geschichten die vor allem im letzten Jahrzehnt stark gewachsene indische Frauenliteratur repräsentieren. The-

menvielfalt und ein gewisses Maß erzählerischen Experimentierens illustrieren die Lebendigkeit der gegenwärtigen indischen Erzählgkultur, in der die Form der Kurzgeschichte eine zentrale Rolle spielt.

Verlag im Waldgut, Frauenfeld, 1990, ISBN 3-7294-0113-0, 208 S., DM 34,-.

## Lusorama 17 – 19 (1992)

### Zeitschrift für Lusitanistik – Revista de Estudos sobre os Países de Língua Portuguesa

Rosa, Luciano Caetano da; Schönberger, Axel; Scotti-Rosin\*, Michael (Hrsg.)

Lusorama veröffentlicht wissenschaftliche Aufsätze verschiedener Art – vorzugsweise aus den Bereichen Literatur- und Sprachwissenschaft sowie Landeskunde – zu Portugal, Brasilien, Angola, Mosambik, den Kapverden, Guinea-Bissau, São Tomé e Príncipe sowie zu den portugiesisch-basierten Kreolsprachen in Asien, Afrika und Lateinamerika und zu Galicien (Spanien). Der achte Jahrgang der Zeitschrift verzeichnet vor allem linguistische Studien zum Portugiesischen und Galicischen, Aufsätze zur brasilianischen und portugiesischen Literatur sowie Arbeiten zum Portugiesischen in Afrika (u. a. zwei Aufsätze von Manuel Ferreira †); ein Aufsatz von Rainer Hess vergleicht ein Werk des Brasilianers Dalton Trevisan mit den *Novelas Exemplares* von Cervantes, eine Bibliographie von Matthias Perl verzeichnet Sekundärliteratur zum Portugiesischen und zu portugiesisch-basierten Kreolsprachen in Afrika. Die Zeitschrift enthält auch Rezensionen und Miscellen.

Verlage: TFM, Frankfurt a. M., 1992; *Domus Editoria Europaea, Frankfurt a. M., 1992*, ISSN 0931-9484, ca. 430 S., DM 65,-.

## Studien zur lusographen Literatur in Afrika

### Akten des 1. gemeinsamen Kolloquiums der deutschsprachigen Lusitanistik und Katalanistik (Berlin, 20. – 23. September 1990); lusitanistischer Teil; Band 5 (Beihefte zu Lusorama, Reihe 3; Bd. 2)

Rosa, Luciano Caetano da; Schönberger, Axel (Hrsg.)

Aus dem Inhalt der Studien: H. Gebert, Aspekte dramatischer Literatur aus den „Paises Africanos de Língua Oficial Portuguesa“ (PALOP). – Chr. Serauky, Uanhenga Xitu: ein Autor zwischen Oralidade und moderner Erzählweise. – L. Caetano da Rosa, Die jüngere lusographische Dichtung und Prosaliteratur der Inseln São Tomé und Príncipe im Überblick. – L. Caetano da Rosa, Auswahlbibliographie zu Kultur und Literatur São Tomés und Príncipes.

Verlage: TFM, Frankfurt a. M., 1991; *Domus Editoria Europaea, Frankfurt a. M., 1991*, ISBN 3-927884-09-X, ISSN 0937-2075, 135 S., DM 58,-.

## Kulturelle Heterogenität in Lateinamerika

### Bibliographie mit Kommentaren

Scharlau, Birgit; Münzel, Mark; Garscha, Karsten; Zusammenarbeitet mit Wehrheim-Peucker\*, Monika; Buche\*, Irina; Trenkle-Freund\*, Regine; Bross\*, Dieter

Die Situation Lateinamerikas ist in unterschiedlicher Weise interpretiert worden. Heute zeichnet sich

eine perspektivische Wende ab, in deren Mittelpunkt das Konzept der „kulturellen Heterogenität“ steht. Als Metapher schon lange präsent, wird es nun zur analytischen Kategorie entwickelt, die aus der gegenwärtigen Diskussion um „Identität und Alterität“, um „Moderne und Postmoderne“ kaum mehr fortzudenken ist. Die Bibliographie dokumentiert diesen Prozeß so, wie er sich in einer Fülle von Publikationen (innerhalb und außerhalb Lateinamerikas) niederschlägt. Erfasst werden vor allem Titel der letzten zwanzig Jahre. Eine Auswahl davon ist ausführlich kommentiert. So kann die Bibliographie im doppelten Sinne benutzt werden: als Leitfaden für diejenigen, die sich erst einarbeiten wollen und als Überblick für alle, die sich schon auskennen. Sie richtet sich an Lateinamerikanisten, Romanisten, Kulturtheoretiker, an Medienspezialisten, Sprach-, Literatur-, Geschichts-, Kunst-, Musik-, Theaterwissenschaftler, an Ethnologen und Soziologen.

Verlag: Gunter Narr, Tübingen, 1991, (Frankfurter Beiträge zur Lateinamerikanistik 4), ISBN 3-8233-4043-3, 275 S., DM 78,-.

## Polyglotte Romania: homenatge a Tilbert Dídac Stegmann

**Band 1: Beiträge zu Sprache, Literatur und Kultur Kataloniens sowie zur Geschichte der deutschsprachigen Katalanistik**  
**Band 2: Beiträge zu Sprachen, Literaturen und Kulturen der Romania**

Schlieben-Lange, Brigitte (Hrsg.); Schönberger, Axel (Hrsg.)

Zum 50. Geburtstag von Professor Stegmann, der am 1.9.1941 in Barcelona geboren wurde, ist eine Festschrift in zwei dickleibigen Bänden erschienen, zu der 40 Romanisten, mehrheitlich von deutschen Universitäten, Beiträge geschrieben haben. Der Titel der Festschrift, Polyglotte Romania, zeigt an, daß diesem bekanntesten Katalanisten Europas außerhalb der katalanischen Länder nicht nur katalanistische Beiträge (insgesamt 21) gewidmet wurden, sondern daß das weite Feld der Romania Berücksichtigung fand: sieben Beiträge sind lusitanistischer Thematik (Portugal, Brasilien, Angola, Moçambique), vier sind hispanistischer und lateinamerikanistischer Thematik, je zwei sind okzitanischen, galloromanistischen und rumänischen Themen gewidmet und je einer betrifft italienische und luxemburgische Themen – immer sowohl aus den Bereichen der Literaturwissenschaft wie aus denen der Linguistik. Auch die Sprachen der Beiträge bestätigen den Titel der Festschrift: Deutsch, Katalanisch, Italienisch, Okzitanisch, Portugiesisch, Spanisch, Französisch und Rumänisch; dazu kommen (z. T. lange) Zitate im algueresischen Katalanisch, im Menorquinischen, im Altokzitanischen, im Milanesischen, im Römischen, im Lateinischen usw. Unter den Beiträgern sind Eduardo Blasco Ferrer, Dietrich Briesemeister, Jürgen Erfurt, Georges Güntert, Günther Haensch, Horst Hina, Johannes Höfle, Robert Lafont, Dieter Messner, Matthias Perl, Artur Quintana, Brigitte Schlieben-Lange, Axel Schönberger, Ulrich Schulz-Buschhaus.

Verlag: Domus Editoria Europaea, Frankfurt a.M., 1991, ISBN 3-927884-15-4, 2 Bände, 1108 S., DM 398,-. (Bd.1.: ISBN 3-927884-16-2, 528 S., DM 248,-; Bd.2.: ISBN 3-927884-17-0, 580 S., DM 248,-.)

## dtv-Atlas zur deutschen Literatur

Tafeln und Texte

Schlosser, Horst Dieter

Die Neuauflage dieses doppelten, d. h. textlichen wie graphischen Überblicks über die deutsche Literatur von den Anfängen bis zur Gegenwart hat – von kleineren Korrekturen und Ergänzungen bei früheren Epochen abgesehen – vor allem eine Aktualisierung zur Situation nach dem Ende des „Realsozialismus“ erfahren. Auch neuere Kenntnisse über die politischen Bedingungen, unter denen die Literatur in der DDR existierte, haben Eingang in die Überarbeitung gefunden.

Verlag: Deutscher Taschenbuch Verlag, München, (5. Aufl.), 1992, ISBN 3-423-03219-7, 309 S., DM 18,80.

## Zur Wissenschaftsgeschichte der deutschsprachigen Lusitanistik

**Akten des 1. gemeinsamen Kolloquiums der deutschsprachigen Lusitanistik und Katalanistik (Berlin, 20. – 23. September 1990); lusitanistischer Teil; Band 1 (Beihefte zu Lusorama, Reihe 2; Bd. 3)**

Schönberger, Axel; Scotti-Rosin\*, Michael (Hrsg.)

Noch vor der Wiedervereinigung fand im September 1990 im Ibero-Amerikanischen Institut PK zu Berlin ein gemeinsames Kolloquium von Lusitanisten und Katalanisten aus dem gesamten deutschen Sprachbereich statt. Die lusitanistischen Akten wurden in acht Bänden veröffentlicht, die katalanistischen Beiträge erschienen und erscheinen in der Zeitschrift für Katalanistik.

Dieser Band enthält folgende Beiträge: D. Briesemeister, Geleitwort. – A. Schönberger, Das 1. gemeinsame Kolloquium der deutschsprachigen Lusitanistik und Katalanistik in Berlin und Lusorama: ein Rückblick. – M. Scotti-Rosin, Chancen und Perspektiven der Lusitanistik in Deutschland. – M. Perl; G. Pfeiffer, Gedanken zur Entwicklung der lusitanistischen Lehre und Forschung an den deutschen Universitäten (bis 1945). – B. Schäfer, Amaro de Roboredo's Methodo grammatical para todas as linguas (1619). – A. Schönberger, Anregungen zur Gestaltung des Portugiesischunterrichts am Gymnasium: Vom Lateinunterricht lernen?

Verlage: TFM, Frankfurt a. M., 1990; Domus Editoria Europaea, Frankfurt a. M., 1990, ISBN 3-925203-13-3, ISBN 3-927884-05-7, ISSN 0937-2067, 108 S., DM 48,-.

## Katalonien und die katalanischen Länder (Barcelona, Balearen, Land València, Andorra, Nordkatalonien mit Rosselló)

**Kunst- und Reiseführer mit Landeskunde**

Stegmann, Tilbert Dídac; Mees-Stegmann, Inge (unter Mitarbeit von Francesc Gurri, Guillem Fornera, Joan F. Mira, Alexandre Cirici, Nele Stegmann u. a.)

Die katalanischen Mittelmeerküsten und der katalanischsprachige Osten der Iberischen Halbinsel sind zum Reiseland Nr. 1 der Deutschen avanciert: vier bis fünf Millionen reisen jährlich in dieses Gebiet. Dieser Reiseführer beschreibt die gesamten katalanischen Länder: das Küstenland vom Süden Frankreichs (Rosselló) bis südlich Alacant einschließlich València, das zugehörige Binnenland bis zu den mittleren Pyrenäen mit Andorra und die Balearen-In-

seln Menorca, Mallorca, Eivissa und Formentera. Sachkenntnis und Gründlichkeit zeichnen die Einführung in Geographie, Sprache, Geschichte, Kunst und Architektur, Musik und Literatur aus. 50 Routenvorschläge führen die schönsten Kultur- und Landschaftserlebnisse vor Augen (darunter allein 75 Seiten zur katalanischen Hauptstadt Barcelona mit Umgebung). Gleichzeitig werden die neuesten Informationen über dieses sich rasant und eigenständig entwickelnde Land vermittelt. Ein Teil mit praktischen Reisehinweisen zu Verkehrswegen, Unterkunft, Gastronomie, Kulturangebot und insbesondere zu Sportmöglichkeiten und Wandergebieten schließt den Band ab, der als der ausführlichste, auf dem deutschen Büchermarkt angebotene Reiseführer über das Olympia-Land Katalonien gelten kann.

Verlag: W. Kohlhammer, Stuttgart, Berlin, Köln, 1992, ISBN 3-17-007521-7, 564 S., DM 79,-.

## Katalonien

Stegmann, Tilbert Dídac

Dieser Photoband in abgewandeltem DIN-A4-Format bietet nach einem zusammenfassenden Essay über Katalonien von Tilbert Dídac Stegmann 32 Farbbildansichten Kataloniens von den farbigen Küstenformationen über jahrhundertalte Bauten der Städte bis zu stillen Gebirgslandschaften. Eine geschichtliche Zeittafel und 50 alphabetisch geordnete Stichworte zu den wichtigsten katalanischen Orten, von E. Muschelknautz verfaßt, beschließen den Band.

Verlag: Herder, Freiburg, Basel, Wien, 1992, ISBN 3-451-22656-1, 48 S., DM 29,80.

## Vocabulari Català-Alemaný de l'any 1502 = Katalanisch-Deutsches Vokabular aus dem Jahre 1502

**Nachdruck der von Pere Barnils besorgten Faksimileausgabe von 1916; herausgegeben und mit einem Vorwort versehen von Tilbert Dídac Stegmann**

Stegmann, Tilbert Dídac (Hrsg.)

Dieses wertvolle Katalanisch-Deutsche Wörterbuch – fast eine Inkunabel –, dessen Text 144 Seiten in schöner gotischer Schrift umfaßt, ist das erste derartige Werk, das für eine Sprache der Iberischen Halbinsel existiert hat. Das Katalanische nimmt in dieser Hinsicht eine Vorrangstellung vor dem Spanischen und Portugiesischen ein. Gleichzeitig unterstreicht das Wörterbuch die engen Beziehungen zwischen Katalonien und dem deutschen Sprachbereich seit Beginn des Buchdrucks: der deutsche Drucker Hans Rosembach brachte das Werk 1502 in Perpinyà (Nordkatalonien) heraus. Der deutsche Teil des semantisch angeordneten Wörterbuchs (es enthält 2.700 Einträge) ist für die germanistische Lexikographie zur Dokumentation des deutschen Wortschatzes vor 1479 (siehe hierzu das Vorwort) von großem Interesse. Das hier faksimilierte Exemplar aus der Nationalbibliothek Kataloniens ist das einzig erhaltene Exemplar der Welt und hat – wie das Vorwort erstmalig (gleichsam als Beitrag zu den 500-Jahres-Feiern von 1492) nachweist – dem Sohn von Christoph Kolumbus gehört.

Verlag: Domus Editoria Europaea, Frankfurt am Main, 1991, ISBN 3-927884-23-5, 285 S., DM 54,80.

## Fachbereich 11 Ost- und Außer- europäische Sprach- und Kultur- wissenschaften

### Kafka und die Kabbala

Das Jüdische in Werk und Denken  
von Franz Kafka

Grözinger, Karl Erich

Kafkas Werk hat viele Deutungen erfahren – theologische, psychologische, politische. Kafka galt als Nihilist, als Zeuge der Entfremdung des modernen Menschen, als einer, der die totalitären Machtapparate voraussah, als Sozialist, als Darsteller des gesellschaftlichen Paria. Oft und erstaunlich lange wurde ausgeblendet, daß Kafka in einer jüdischen Tradition wurzelte, der er viele seiner Bilder, Motive, Denkfiguren entnahm. Diese Tradition war die Kabbala, die jüdische Mystik. Karl Erich Grözinger möchte in seinem Buch „Kafka und die Kabbala“ keine neue Deutung Kafkas versuchen, sondern den Hintergrund ausleuchten, auf dem eine solche Deutung geleistet werden könnte.

Verlag: Eichborn, Frankfurt a. M., 1992, ISBN 2-6218-0425-4, 267 S., DM 38,-.

### Kedang (Eastern Indonesia)

Some Aspects of its Grammar  
Forum Phonetikum, Band 46

Samely, Ursula; Wodarz, Hans-Walter (Hrsg.)

Dieses Buch ist das Ergebnis ausgedehnter Feldforschung im Nordosten der kleinen Sundainsel Lembata (Indonesien). Über das dort von circa 29.000 Einwohnern gesprochene Kedang gab es

bislang keinerlei sprachwissenschaftliche Untersuchung. Die Arbeit umfaßt phonetische, phonologische und morphologische Grundzüge dieser Sprache, ein Vokabular mit mehr als 2.000 Einträgen sowie einen Beispieltext mit Übersetzung.

Verlag: Buske, Hamburg, 1991,  
ISBN 3-87548-016-3, XI/235 S., DM 54,-.

### Theoretische und praktische Phonetik

Max Mangold zum 65. Geburtstag  
Forum Phonetikum, Band 47

Ternes\*, Elmar und Wodarz, Hans-Walter  
(Hrsg.)

Es gibt kaum eine Sprachfamilie mit der sich Max Mangold, dem dieser Band gewidmet ist, nicht beschäftigt hätte. Geographisch reicht die Spannweite um die ganze Welt, von China bis Litaun, von Spanien bis nach Nordamerika, von der Schweiz bis zur Saarbrücker Mundart. Sein aktiver Gebrauch von rund 20 Sprachen ist fast legendär, seine ansteckende Begeisterungsfähigkeit über die Grenzen seines Faches hinaus sprichwörtlich. Kollegen und Schüler haben einen Band mit Originalbeiträgen vorgelegt, die in engem Zusammenhang mit dem Werk und den wissenschaftlichen Interessen von Max Mangold stehen.

Verlag: Buske, Hamburg, 1991,  
ISBN 3-87548-017-1, XIV/202 S., DM 48,-.

### Arbeiten zur experimentellen und allgemeinen Phonetik

Phonetica Francfortensia, Band 5

Wodarz, Hans-Walter (Hrsg.)

Dieser Band enthält Beiträge zur Bestimmung und Bewertung der Sprechercharakteristik für die automatische Spracherkennung, zu einem neuen Verfahren der akustischen Vokalanalyse, zu phonetischen Mechanismen einer indonesischen Regionalsprache, zur Phonetik des Deutschen und Russischen sowie zur historischen Phonetik des Polabischen. Das Buch stellt einerseits die neueren Forschungen der Frankfurter Phonetik vor und dokumentiert andererseits mit den Beiträgen namhafter ausländischer Kollegen die vielfältige internationale Zusammenarbeit.

Verlag: Hector, Frankfurt a. M., 1991, ISBN 3-9801832-1-1, VI/200 S., ca. DM 38,-.

## Fachbereich 12 Mathematik

Für den Zeitraum 1991/92 wurden uns keine Buchtitel gemeldet, die Wissenschaftler des Fachbereichs Mathematik als Autoren oder Herausgeber veröffentlicht haben.

## Fachbereich 13 Physik

### Heavy-Ion Physics today and tomorrow

Proceedings of the 7<sup>th</sup> Adriatic  
International Conference on Nuclear  
Physics, 1991.

Caplar\*, Roman; Greiner, Walter

Es handelt sich hierbei um die Proceedings der siebten Internationalen Adriatischen Konferenz über

---

# peter schlereth

---

**t**echnisch  
**w**issenschaftliche  
**s**ystemlösungen

---

Hardware, Software und EDV-Seminare zu Studienpreisen

---

Dipl.-Ing. Peter Schlereth

---

In den Neun Morgen 4  
6500 Mainz-Marienborn  
Telefon: (0 61 31) 36 43 95  
Telefax: (0 61 31) 36 31 56

Kernphysik, die 1991 in Brion/Kroatien stattfand. International renommierte Physiker vermitteln einen Eindruck über die raschen und interessanten Entwicklungen in der Kern- und Schwerionenphysik. Sie reichen von Kermolekülen, über Polarisationsphänomene, Schwerionen-Reaktionsmechanismen, heiße Kerne, Kernstrukturprobleme bis hin zur Zustandgleichung der dichten und heißen Kernmaterie. Verlag: World Scientific, Singapore, 1991, ISBN 981-02-0801-4, 416 S., DM 160,-.

## Hydrodynamik Band 2 A Lehr- und Übungsbuch

Greiner, Walter; Stock, Horst

Diese in der 4. Auflage erscheinenden Vorlesungen stellen eine Einführung in die Theoretische Hydrodynamik dar. Sie sind geeignet für Studenten im 3. – 5. Studiensemester. Zahlreiche im Detail ausgearbeitete Aufgaben und Beispiele helfen, den dargelegten Stoff zu vertiefen und die mathematischen Methoden zu begreifen. Hervorzuheben ist die Einarbeitung biographischer Fußnoten, die Aufschluß über die wichtigsten Lebensstationen und das Werk bedeutender Physiker und Mathematiker geben sollen. Verlag: Harri Deutsch, Frankfurt a. M., 1991, ISBN 3-8171-1204-1, 414 S., DM 58,-.

## Quantenmechanik I – Eine Einführung

Greiner, Walter

Diese in der fünften Auflage erscheinenden Vorlesungen stellen eine Einführung in die Quantenmechanik dar. Sie sind gedacht für Studenten der Physik- und Naturwissenschaften im vierten Semester. Zahlreiche ausgearbeitete Aufgaben und Beispiele vertiefen den Stoff und helfen den Studenten, die neuen mathematischen Methoden im Detail zu erleben und zu erfassen. Es handelt sich hier um eine neu bearbeitete und ergänzte Auflage.

Verlag: Harri Deutsch, überarbeitete und erweiterte 5. Auflage, Frankfurt a. M., 1992, ISBN 3-817-11206-8, 531 S., DM 58,-.

## Quantentheorie I Japan. Auflage:

Greiner, Walter

Es handelt sich hier um die erste japanische Auflage des Buches über Quantentheorie I: Eine Einführung, das in seiner deutschen Version bereits in der fünften Auflage erschienen ist. Die zahlreichen ausgearbeiteten Aufgaben und Beispiele helfen auch den japanischen Studenten, den dargebotenen Stoff leichter und detaillierter zu verstehen.

Verlag: Springer, Japan, 1992, ISBN 4-431-70627-5, 493 S., ca. DM 50,-.

## Spezielle Relativitätstheorie; 3. überarbeitete Auflage 1992

Greiner, Walter; Rafelski, Johann

Diese in der dritten Auflage erscheinenden Vorlesungen stellen die spezielle Relativitätstheorie mit allen ihren Anwendungen in der Hochenergie und Teilchenphysik vor. In zahlreichen ausgearbeiteten

Übungen und Aufgaben werden die neuen Begriffe praktisch vorgeführt, um dem Studenten zusätzliche Hilfestellung bei dem praktischen Umgang mit der Relativitätstheorie zu geben. Das Buch ist für Studenten im zweiten und dritten Semester gedacht. Es handelt sich um eine neu bearbeitete und erweiterte Auflage.

Verlag: Harri Deutsch, 3. überarbeitete Auflage, Frankfurt a. M., 1992, ISBN 381711205/X, 354 S., DM 48,-.

## Particle Induced Electron Emission II

Bd. 123 der Reihe Springer Tracts  
in Modern Physics; Eds. G. Höhler,  
E. A. Niekisch, J. Treusch

Hasselkamp, D.; Rothard, H.; Groeneveld, K.-O.; Kemmler, J.; Varga, P.; Winter, H.

Electron emission is a fundamental phenomenon which accompanies most interactions of energetic particles with solid surfaces. Not only is it a special effect which for almost ninety years has attracted the interest of physicists, but it is also of acute importance in such fields as radiation effects and transport phenomena in solids (e.g., radiation biology), plasma-surface interactions, microtechnology, surface analysis, ion microscopies, particle detector development and others. While Volume I emphasizes the theoretical description of the mechanisms of electron emission, this volume reviews modern experimental trends and aspects of the phenomena, e.g., kinetic electron emission from massive solids and from thin foils under bombardment with positive, negative, and neutral particles, and the measurement of electron statistics in connection with potential and kinetic emission due to slow singly and multiply charged projectiles.

Verlag: Springer, Heidelberg, 1991, ISBN 3-540-54147-0; IX, 222 S., 64 Abb.; DM 138,-.

## Radioaktivität

Pohlitz, Wolfgang

Die „Radioaktivität“ als physikalisches Phänomen, und die Entstehung radioaktiver Nuklide werden anschaulich erläutert. Die daraus folgenden Komponenten der natürlichen Strahlenbelastung der Menschen in den verschiedenen Gegenden Deutschlands und ihre biologischen Folgen werden quantitativ angegeben, so daß sich der Leser selbst ein Bild von diesem Umweltfaktor machen kann. Als Beispiele für das Eingreifen des Menschen werden die Atomwaffenversuche um 1960, der Reaktorsturzfall in Tschernobyl und die Strahlenbelastung durch Kernreaktoren im Normalbetrieb quantitativ behandelt. Die vielfältigen Anwendungen radioaktiver Nuklide in Technik und Medizin sind an Beispielen demonstriert.

Verlag: Bibliographisches Institut, Taschenbuchverlag, Mannheim, Leipzig, Wien, Zürich, 1992, ISBN 3-411-10221-7, 128 S., DM 14,80 (Erschienen in der Reihe Meyers Forum).

## Elektronikpraktikum für Naturwissenschaftler

Schwetlick\*, Horst; Kessel\* †, Werner; Bethge, Klaus (Hrsg.)

An fast allen Hochschulen ist die Teilnahme an einem Elektronikpraktikum in den Diplomstudien-

gängen Physik und Chemie vorgeschrieben: Ziel des Elektronikpraktikums ist, ein Verständnis für elektronische Schaltungen und die Funktionsweise von Meßgeräten zu entwickeln. Mit diesem Praktikumsbuch decken die Autoren ein Praktikum von etwa 16 Labortagen ab, wobei analoge und digitale Schaltungen bis hin zur rechnergestützten Meßtechnik berücksichtigt werden. Zu jedem Versuch werden die theoretischen und meßtechnischen Grundlagen kurz behandelt.

Verlag: Friedr. Vieweg & Sohn Verlagsgesellschaft, Braunschweig, Wiesbaden, 1992, ISBN 3-528-06345-9, 166 S., DM 68,-.

## Taschenbuch mathematischer Formeln und moderner Verfahren

Stöcker, Horst (Hrsg.); Babovsky\*, H.; Bass, S.; Blum, V.; Bohrmann\*, S.; Buchwald, G.; Hartnack, C.; Hollatz\*, J.; Jahns, A.; Kang, K.-H.; Konopka, J.; Kunle\*, H.; Kutz\*, H.; Lutz\*, H.; Lutz\*, M.; Mattiello, R.; Pitka\*, R.; Reusch\*, H.-G.; Rischke, D.; Rosenstock, M.; Rumrich, I.; Rumrich, K.; Schäfer, W.; Schaffner, J.; Schönfeld, T.; Schürmann, B.; Steidl, A.; Stöcker, H.; Terlecki\*, G.; Troltenier, D.; Vidović, M.; Keitz, A. von; Wendeler\*, J.; Wendt\*, W.; Winckelmann, L.; Zetsche\*, D.

Die Anwendung der Mathematik in den Ingenieur- und Naturwissenschaften wird heute durch den Einsatz von Computern bestimmt. In Ausbildung und Praxis werden daher die Methoden der analytischen Mathematik zunehmend durch numerische, computergerechte Rechenverfahren ergänzt. Das Taschenbuch mathematischer Formeln und moderner Verfahren wurde von erfahrenen Hochschuldozenten, Wissenschaftlern und in der Praxis stehenden Ingenieuren unter diesem Gesichtspunkt erarbeitet und zusammengestellt. Es vereint elementare Schulmathematik, Basiswissen für Abiturienten, Fachoberschüler und Studenten im Grundstudium, Aufbauwissen für fortgeschrittene Studenten, den mathematischen Background für den berufstätigen Ingenieur und Wissenschaftler. Dieser Band ist hervorragend geeignet als rasch verfügbarer Informationspool für Klausuren und Prüfungen, sicheres Hilfsmittel beim Lösen von Problemen und Übungsaufgaben, komplettes Nachschlagewerk für den Berufspraktiker. Jedes Kapitel ist für sich eine selbständige Einheit und enthält alle wichtigen Begriffe, Formeln, Regeln und Sätze zahlreiche Beispiele und praktische Anwendungen, Hinweise auf wichtige Fehlerquellen, Tips und Querverweise, analytische und numerische Lösungsverfahren im direkten Vergleich, Programmsequenzen in PASCAL-Notation. Der Anwender gewinnt die benötigten Informationen gezielt und rasch durch die benutzerfreundliche Gestaltung des Taschenbuchs: Strukturiertes Inhaltsverzeichnis, Griffleisten und farbige Lesezeichen für den schnellen Zugriff, umfassendes Stichwortverzeichnis. Zahlreiche Hinweise von Dozenten, Studenten und Assistenten unserer Hochschulen und Universitäten wurden in das Buch integriert.

Verlag: Harri Deutsch, Thun und Frankfurt a. M., 1992, ISBN 3-8171-1241-6, ca. 800 S., DM 26,-.

## Fachbereich 14 Chemie

Für den Zeitraum 1991/92 wurden uns keine Buchtitel gemeldet, die Wissenschaftler des Fachbereichs Chemie als Autoren oder Herausgeber veröffentlicht haben.

## Fachbereich 15 Biochemie, Pharmazie und Lebensmittelchemie

Für den Zeitraum 1991/92 wurden uns keine Buchtitel gemeldet, die Wissenschaftler des Fachbereichs Biochemie, Pharmazie und Lebensmittelchemie als Autoren oder Herausgeber veröffentlicht haben.

## Fachbereich 16 Biologie

### Bacillariophyceae

#### 4. Teil: Achnantheaceae, kritische Ergänzungen zu Navicula und Gomphonema

Lange-Bertalot, Horst; Krammer\*, Kurt

Dies ist der vierte und – vorläufige – Abschlußband der Diatomeenflora mit handbuchartiger Konzeption, integriert in die traditionsreiche Monographien-Serie der „Süßwasserflora von Mitteleuropa“. Tatsächlich aber sind die Diatomeenbände auf allen Kontinenten, also weit über Europa hinaus, repräsentativ für die Bestimmung dieser meist kosmopolitisch verbreiteten einzelligen Algen. Die kritisch überprüften Taxa mit hier 2.048 photographischen Abbildungen umfassen nicht nur Binnengewässer, sondern auch Arten der Meeresküsten. Seit Beginn der Arbeiten an dieser Flora, vor zehn Jahren, sind viele für die Wissenschaft neue Arten entdeckt und an anderer Stelle beschrieben worden. Soweit ökologisch wichtig, sind sie hier nachträglich aufgenommen und werden älteren, verwechselbaren kritisch gegenübergestellt. Namensänderungen infolge neu eingeführter systematischer Ordnungsprinzipien führen bei „Nicht-Taxonomern“ unter Bio-, Hydro- und Geologen meistens zu Verdruß, letztlich aber doch zu zwanghafter Akzeptanz. Krammer und Lange-Bertalot diskutieren die Hintergründe der fast immer nur subjektiv begründeten „Umordnungen“ und plädieren für den Vorrang taxonomischer Stabilität.

Verlag: Gustav Fischer, Stuttgart und Jena, 1991, ISBN 3-437-30664-2, 437 S., DM 168,-.

### Naturgeschichte der Honigbiene

Ruttner, Friedrich

Das Buch gibt in allgemeinverständlicher Form einen Überblick über die Biogeographie, Taxonomie, Ökologie und ethologische Variabilität der Arten und Rassen der Honigbienen (Gattung *Apis*), wobei in großem Maße auf eigene und die Arbeiten von Mitarbeitern am Institut für Bienenkunde (Polytechnische Gesellschaft) der Universität Frankfurt aufgebaut werden kann. Die größere Auflage einer allgemeinverständlichen Darstellung ermöglicht die Aufnahme einer großen Zahl von Bildern (über 450), zum Großteil in Farbe. Das bedeutet, daß zahlreiche Bienenformen hier überhaupt zum ersten Mal in Farbe publiziert werden.

Verlag: Ehrenwirth, München, 1992, ISBN 3-431-03184-6, 400 S., 500 Abb., DM 168,-.

## Überall wo wir sind brauchen wir Sie



Als deutsches Dienstleistungsunternehmen mit weltweiten Aktivitäten bieten wir Ihnen viele interessante Wege, Ihre persönliche und berufliche Zukunft zu gestalten. Vielfältige und anspruchsvolle Aufgaben erwarten Sie nicht nur im Inland, sondern auch in unseren Tochtergesellschaften im europäischen und außereuropäischen Ausland auf den Gebieten

### Elektrotechnik/Energietechnik Maschinenbau/Fahrzeugtechnik Umweltschutz/Sicherheitstechnik

#### Unsere Erwartungen

Sie haben ein technisches Studium mit Erfolg abgeschlossen. Wünschenswert, aber nicht Bedingung, ist eine abgeschlossene praktische Ausbildung. Sie sind einsatzfreudig, mobil und aufgeschlossen für den Kontakt mit anderen Menschen. Für einen Einsatz im Ausland sind darüber hinaus gute Englischkenntnisse erforderlich. Weitere Fremdsprachenkenntnisse sind von Vorteil.

#### Ihre Aufgabe

Das Aufgabengebiet umfaßt ein breites Spektrum ingenieurwissenschaftlicher Tätigkeiten speziell in den Bereichen Begutachtung/Prüfung, Forschung und Beratung auf den Gebieten der Sicherheitstechnik, des Umweltschutzes und der Qualitätssicherung. Weiterhin gehört die Akquisition neuer Kunden zu Ihren Aufgabenschwerpunkten.

#### Unser Angebot

Neben einer intensiven Einarbeitung und fortschrittlichen Vertragsbedingungen bieten wir Ihnen gezielte Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

#### Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins und Ihres Gehaltswunsches an den TÜV Rheinland e.V., Personalwesen, Postfach 10 17 50, D-5000 Köln 1.



## TÜV Rheinland

Dienstleistungen zur Sicherheit  
für Mensch, Technik und Umwelt

## Umweltlexikon

Streit, Bruno; Kentner, Elke (unter beratender Mitwirkung von Fachkollegen)

In annähernd 6.000 Stichwörtern und etwa 300 zum Teil farbigen Abbildungen und Tabellen werden Informationen zu Umweltbegriffen und zur Ökologie im allgemeinen sowie zur Naturschutz- und Umweltproblematik in der Bundesrepublik Deutschland im besonderen gegeben. Das Buch soll sowohl interessierte Laien wie auch Studierende aller Fachbereiche ansprechen. Eine Besonderheit des Buches liegt darin, daß es neben allgemeinen Definitionen aus Umweltchemie, Umweltphysik (z. B. Radioaktivität), technischem Umweltschutz und allgemeinem Naturschutz auch konkrete statistische Angaben und viele biologisch-ökologische Informationen über die Artenschutzproblematik sowie die regionale Naturbelastung und -veränderung in der BRD, in Nord- und Ostsee, der Schweiz und Österreich enthält. Auch aktuelle Begriffe des Umweltrechts, der Umweltökonomie und der Umweltpolitik (bis hin zu den naturschutzrelevanten Inhalten des deutschen Einigungsvertrags) werden diskutiert.

Verlag: Herder, Freiburg i. Br., 1992, ISBN 3-451-22679-0, 384 S., DM 58,-.

## Schutzwürdige Wälder in Nordrhein-Westfalen. Reihe: Geobotanische Kolloquien, Band 7

Wittig, Rüdiger (Hrsg.)

In dem Band sind folgende Beiträge enthalten: Wittig, R.: Schutzwürdige Waldtypen in Nordrhein-Westfalen; Wittig, R. & W. Dinter\*. Die Erlenbruch- (Alnion glutinosae) und Hartholz-Auenwälder (Alno-Ulmion) in Nordrhein-Westfalen – eine Literaturübersicht; Wittig, R.: Birkenbruchwälder in Nordrhein-Westfalen – eine Literaturübersicht; Wittig, R. & H. Schöller: Wälder trockenwarmer Standorte in Nordrhein-Westfalen; Pott, R.\*: Extensiv genutzte Wälder in Nordrhein-Westfalen und ihre Schutzwürdigkeit; Dinter, W.\*: Die floristische Sonderstellung alter Wälder im Tiefland Nordrhein-Westfalens: das Beispiel des Hiesfelder Waldes

Verlag: Natur & Wissenschaft (VNW), Solingen, 1991, ISBN 3-927889-02-4, 84 S., DM 24,-.

## Fachbereich 17 Geowissenschaften

### Mezhdunarodii Tektonitskii Slovar

Russische Übersetzung des  
International Tectonic Lexicon Bd. 1  
(Prodrome) und 2

Dennis\*, John G.; Murawski, Hans; Weber, Klaus; Russischer Übersetzer: V. P. Koltchanov\* †

Bei diesem Buch handelt es sich um die wortgetreue Übersetzung von Band 1 (Prodrome) und Band 2 des von der International Union of Geological Sciences innerhalb des International Geological Correlation Programs durch die Working Group for Tectonic Nomenclature herausgegebenen Werkes (Koordinatoren: John G. Dennis (Long Beach) und Hans Murawski (Frankfurt am Main). Sekretär der Arbeitsgruppe war der oben erwähnte russische Übersetzer Koltchanov. Das Buch hat die Aufgabe, eine Koordinierung der tektonischen Fachbegriffe für die Sprachen: Englisch, Deutsch, Französisch, Italienisch, Spanisch und Russisch herzustellen.

Verlag: E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchhandlung, Stuttgart, 1988, Russische Ausgabe: Moskva „Mir“, 1991, 190 S. (9 Rubel, 90 Kop.), Bd. 1 ISBN 3-510-65092-1, DM 48,-, Bd. 2 ISBN 3-510-65134-0, DM 54,-.

### Die Böden der Monts Kabyè (N-Togo) – Eigenschaften, Genese und Aspekte ihrer agrarischen Nutzung

Faust, Dominik

Die Studie thematisiert das Wirkungsgefüge der Geofaktoren Gestein, Relief und Boden in einem durch dichte Besiedlung stark anthropogen überprägten Raum im Norden Togos. Angewandte konventionelle Kartiermethoden und Geländebeobachtungen erbrachten die grundlegenden Ergebnisse, die durch Laborbefunde ergänzt wurden. Bodenentwicklung und Bodeneigenschaften sind einerseits direkt aus der geologischen Ausgangssituation abzuleiten und werden andererseits durch Reliefeinflüsse gesteuert. Ausgangsmaterial der rezenten Bodenbildung sind je nach Reliefeinheit sehr variabel zusammengesetzte Deckschichten. Geschichtete Bodenprofile sind regelhaft, ungeachtet sind Ausnahmen. Die enge Korrelation zwischen Bevölkerungsdichte und Geologie/Boden wird erläutert. Negative Auswirkungen der

sehr hohen Bevölkerungsdichte hinsichtlich einer Übernutzung sind im Arbeitsgebiet selten zu beobachten. Ein an die Standortpotentiale adaptiertes Anbausystem (Terrassen, Mischkultur usw.) verhindert in dem stark reliefierten Gelände Boden-erosion weitgehend. An konkreten Profilschnitten wird das Zusammenwirken von Gestein, Relief, Boden und daraus resultierende Landnutzungssysteme verdeutlicht.

Selbstverlag Fachbereich Geowissenschaften der Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt a. M., 1991, ISBN 3-922540-36-8, 174 S., DM 14,-.

## Deutsches Handwörterbuch der Tektonik, Registerband (1.-10. Liefg.)

Murawski, Hans

Nach Abschluß und Erscheinen der Lieferungen 1 bis 10 des Deutschen Handwörterbuchs der Tektonik faßt der Registerband nun zusammen: 1.) sämtliche, auch im Text der einzelnen Definitionsblätter erwähnten und erläuterten Fachwörter in alphabetischer Folge (S. 4-155), 2.) Druckfehlerberichtigungen (S. 156-159), 3.) ein komplettes Literaturverzeichnis in alphabetischer Folge sämtlicher in Liefg. 1-10 zitierter Werke (S. 161-243), 4.) einen Abriß der Geschichte der Deutschen Tektonischen Kommission in der Deutschen Geologischen Gesellschaft, die dieses Werk in gemeinsamer Diskussion 1964-1989 erarbeitet hat (S. 245-256). Damit ist diese Buchreihe abgeschlossen und die Deutsche Tektonische Kommission hat sich 1988 aufgelöst.

Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR), Hannover, 1991, 256 S., DM 36,40.

In Kommission: E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchhandlung, Stuttgart.

## Geologisches Wörterbuch (9. Auflage)

Murawski, Hans

Hier handelt es sich um ein deutschsprachiges alphabetisch geordnetes Nachschlagewerk in Taschenbuchformat für die geologische Fachsprache. Es wird versucht, in knapper Darstellungsweise entsprechend den im Buch räumlich gegebenen Möglichkeiten eine möglichst umfassende Einführung in die geologische Terminologie zu vermitteln. Es ist daher auch zur Förderung interdisziplinärer Gespräche geeignet.

Verlag: Ferdinand Enke, Stuttgart, 1992, ISBN 3432-841094 und Deutscher Taschenbuch-Verlag, München, 1992, ISBN 3423-030380, 252 S., DM 22,80.

## Nur ein Stein

Einführung in die geologische Entwicklung und die geologische Erforschungsgeschichte des Spessarts.

Murawski, Hans

Der Spessart mit seiner Vielzahl von Gesteinen, die Aussagen über einen Zeitabschnitt von circa eine Milliarde Jahren der Erdgeschichte erlauben, wurde als ein Musterabschnitt innerhalb der mitteleuropäischen Mittelgebirge gewählt, da hier auf relativ kleinem Raum eine solche Analyse



und Übersicht möglich ist. Ein Blick in die geologische Wissenschaftsgeschichte zeigt, welche Anregungen und Erkenntnisse von den Ergebnissen geologischer Untersuchungen im Spessart seit über 200 Jahren ausgegangen sind. Mineralnamen wie „Spessartin“ oder Gesteinsnamen wie „Spessartit“ deuten dies bereits an. Das Buch soll Fachleute wie interessierte Laien ansprechen.

*Museen der Stadt Aschaffenburg, 1992, ISBN 3-924436-03-7, 295 S.*

### Untersuchungen zur Bestimmung von S(IV) in Wolken- und Niederschlags-elementen.

Berichte des Zentrums für Umweltforschung Nr. 19/1992

Otto, Peter; Georgii, Hans-Walter

Das Buch behandelt die Entwicklung eines Chemilumineszenzverfahrens zur Analyse von Sulfid in Wolken- und Regenwasser. Die Ergebnisse von Laboruntersuchungen und Feldmessungen werden vorgelegt. Vergleiche mit ionenchromatographischen Nachweisverfahren ergaben gute Übereinstimmung der Meßergebnisse.

*Verlag: Wissenschaftlicher Verlag Dr. W. Marau, Frankfurt a. M., 1992, ISBN 3-927338-16-8, 114 S., DM 31, 05.*

### Klima im Wandel

Tatsachen, Irrtümer, Risiken

Schönwiese, Christian-D.

Seit die Erde existiert, ist auch unser Klima im Wandel. So sind die Kontinente und mit ihnen die Klimazonen in ständiger Bewegung, haben Vulkane immer wieder in das Klimageschehen eingegriffen. Nur wer diese vielfältigen natürlichen Vorgänge wenigstens im Überblick kennt, ist in der Lage, die menschlichen Eingriffe in unsere Umwelt wie „Treibhauseffekt“, „Ozonloch“ und „Waldsterben“ richtig einzuordnen, Fakten von Spekulationen und Irrtümern zu unterscheiden. Das interdisziplinäre und allgemeinverständliche Sachbuch berichtet über die Klimageschichte und die Ursachen der Klimaschwankungen von der Entstehung der Erde bis in die heutige Zeit. Die menschlichen Eingriffe in das Klima werden in ihren in Zukunft möglichen Entwicklungen abgeschätzt. Ein Tabellenanhang und eine aktuelle Dokumentation, nicht zuletzt auch die Quellenhin-

weise ermöglichen dem interdisziplinär interessierten Studenten und Laien eine weitergehende Vertiefung.

*Verlag: Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart, 1992, ISBN 3-421-02764-1, 222 S., DM 36,-.*

### Landschaftsnutzung unter geowissenschaftlichen Aspekten in Mitteleuropa

Semmel, Arno

Es wird versucht, in einführender Form die geowissenschaftlichen Fragen zu erörtern, die bei der Nutzung weitverbreiteter Landschaftstypen in Mitteleuropa auftreten. Solche Landschaftstypen sind Becken- und Grabenlandschaften, Grundgebirgs- und Deckgebirgslandschaften, vulkanische Landschaften sowie glaziale Aufschüttungslandschaften. Als wesentliche Nutzungsansprüche und damit verbundene Probleme werden behandelt: Bebauung und Verkehrserschließung, Lagerstätten, Deponien, Wassernutzung, Luftverunreinigung, Erholung, Land- und Forstwirtschaft.

*Verlag: Selbstverlag Fachbereich Geowissenschaften der Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt a. M., 1991, ISBN 3-922540-39-2, 67 S., DM 10,-.*

## Fachbereich 18 Geographie

### Namibian Roads in History From the 13<sup>th</sup> Century Till Today

Dierks, Klaus

Die Arbeit behandelt erstmals systematisch die Entwicklung des Straßennetzes im heutigen Namibia. Unterschieden werden die vorkoloniale Phase 1250–1884, die deutsche Periode 1884–1914/15, die südafrikanische Mandatszeit und die Perspektiven eines Namibia angepaßten Straßensystems für den unabhängigen Staat.

*Selbstverlag des Instituts für Wirtschafts- und Sozialgeographie Frankfurt a. M., 1992, ISSN-8345, 160 S., DM 24,-.*

### Berichte zur deutschen Landeskunde

Heinritz\*, Günther; Klink\*, Hans-Jürgen; Sperling\*, Walter und Wolf, Klaus  
Schriftleitung: Schymik, Franz (Herausgegeben im Auftrag des Zentralausschuß für deutsche Landeskunde)

Die Zeitschrift „Berichte zur deutschen Landeskunde“ besteht seit etwa 50 Jahren und stellt eines der wichtigsten Publikationsorgane der deutschen Geographie dar. Die Beiträge behandeln in einem meso- und makroregionalen Maßstab unter dem wichtigsten geographischen, dem raumdistanziellen Grundaspekt, Fragen der naturräumlichen und sozio-ökonomischen Struktur und ihrem Wandel im deutschsprachigen Raum unter historisch-geographischer, verhaltensorientierter, aber auch prognos-

## Was passiert mit ausgemusterten medizinischen Geräten?

### VEBEG Ihr Partner für Gebrauchtes

In ständigen Ausschreibungen bieten wir an: Fahrzeuge (PKW, LKW, Kräder und Geländefahrzeuge, Baumaschinen und Hubfahrzeuge), techn. Geräte aller Art, Bekleidung und Ausrüstung, Boote, Schiffe, Flugzeuge; darüber hinaus

Medizinische- und Dentalausstattungen, Behandlungs- und Untersuchungsgeräte, Laborgeräte.

Ausführliche Unterlagen durch:

# VEBEG

VEBEG GmbH • D-6000 Frankfurt am Main  
Postfach 11 19 53 • Günderrodestraße 21  
Telefon (0 69) 23 80 50 • Telex 4 12 148

stischer Perspektive. Die Zeitschrift hat sich zum Ziel gesetzt, die Bereitschaft zum Forschen und Veröffentlichlichen im regionalen Maßstab in und über Deutschland anzuregen.

*Selbstverlag des Zentralausschuß für deutsche Landeskunde e. V., Trier, 1992, erscheint 2 x im Jahr à 200 – 250 Seiten zu DM 65,00 bzw. 70,00.*

## Die wirtschaftsstrukturellen Probleme der Tonga-Inseln unter besonderer Berücksichtigung des Außenhandels

Iffland, Andrea C.

Nach einleitender Würdigung der generellen Problematik kleiner Inselstaaten analysiert die Autorin unter Berücksichtigung naturräumlicher, demographischer und sozialpolitischer Faktoren umfassend die wirtschaftsstrukturelle Situation der Tonga-Inseln. Besonderes Gewicht erhält die Charakterisierung des Außenhandels, die Erfassung seiner Determinanten sowie seiner Bedeutung für die gesamtwirtschaftliche Entwicklung. Dabei wird insbesondere das von Bertram und Watters für die Volkswirtschaften süd-pazifischer Mikrostaaten entwickelte MIRAB-Modell (Mi – Migration, R – Remittances, A – Aid, B – Bureaucracy) einer Bewertung unterzogen.

*Selbstverlag des Instituts für Wirtschafts- und Sozialgeographie Frankfurt a. M., 1991, ISSN 0340-8345, 283 S., DM 30,-.*

## Die Zerstörung der Tropischen Regenwälder Naturraum – menschliche Eingriffe – Konsequenzen für die Erdatmosphäre

Jäger, Heinrich (Hrsg.); Bruenig\*, E. F.; Köhlhepp\*, Gerd; Mensching\*, Horst

Die Serie präsentiert auf 14 Folien 26 großformatige Bilder und 10 thematische Karten bzw. Schaubilder mit Erläuterungstexten und methodischen Hinweisen. Die tropischen Regenwälder und ihre drohende Zerstörung mit regionalen und weltweiten Konsequenzen sind ein wichtiger und komplexer Themenbereich des Geographieunterrichtes. Die didaktische Qualität dieser Region liegt in den globalen Konsequenzen der massiven und raumprägenden menschlichen Eingriffe: Die Zerstörung der Tropischen Regenwälder ist für die Menschheit dank der Medien zur unmittelbar sichtbaren, dramatischen Wirklichkeit geworden; Umweltzerstörung wird praktisch „mitemlebt“ und fordert zur Auseinandersetzung mit Ursachen und Konsequenzen auf.

*Justus Perthes Geographische Verlagsanstalt, Darmstadt, 1991, Transparentbilder der Geographie 50 707, DM 168,-.*

## Wohnungsversorgung als kommunale Aufgabe

Zur gesamtgesellschaftlichen Einbindung der Wohnungspolitik Frankfurts in den 20er Jahren

Kreinz\*, Susanne

Im Mittelpunkt dieser Arbeit steht die Frage, in welcher Form und mit welchem Ergebnis eine

Stadt wie Frankfurt am Main die wohnungspolitische Gratwanderung zwischen Notstandsprogramm und Reformchance, zwischen sozialpolitischer Verantwortung und wirtschaftspolitischer Intention in der Vergangenheit unternommen hat. Die 20er Jahre dieses Jahrhunderts eröffneten mit einer ganzen Reihe von Eingriffen in den Wohnungsmarkt ein neues Feld staatlicher Intervention. Die Grundlagen einer systematischen öffentlichen Wohnungspolitik wurden gelegt. Städte und Gemeinden konnten erstmals auf ein umfangreiches gesetzliches und finanzielles Instrumentarium zurückgreifen. Aber auch im Rahmen des ökonomischen Modernisierungsprozesses und der mit zunehmender Städtekonkurrenz erforderlichen kommunalen Wirtschaftsförderung war der strategische Einbezug kommunaler Wohnungspolitik in ein Gesamtkonzept der Stadtentwicklung zwingend geworden. In Frankfurt am Main wurde das geschaffene Instrumentarium in effizienter Weise angewendet. Die Arbeit zeigt, wie Wohnungsversorgung und Wohnungsbau organisiert und finanziert wurden und welchen Möglichkeiten und Restriktionen sie durch Bodenpolitik, Standortplanung und Belegungspolitik unterlagen. *Selbstverlag Institut für Kulturgeographie, Stadt- und Regionalforschung (Prof. Dr. Klaus Wolf) der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt a. M., 1991, ISSN 3923218-07-9, 198 S., DM 24,-.*

## Australien – Beiträge zur Wirtschaftsgeographie

Frankfurter Wirtschafts- und Sozialgeographische Schriften, Heft 59

Lamping, Heinrich; Hain, Birgit (Hrsg.)

Im vorliegenden Sammelband werden Ergebnisse von Projektaufenthalten 1989/1991 in Australien zum Fragenkreis „Development Restrictions“ vorgestellt. Exkursionsteilnehmer und australische Kollegen behandeln in 13 Beiträgen wirtschaftspolitische Rahmenbedingungen, Fragen der aktuellen Wirtschaftsentwicklung unter besonderer Berücksichtigung der Wirtschaftszweige Bergbau, Produzierendes Gewerbe, Handel und Tourismus. Den Schwerpunkt der Betrachtung bilden die Analyse räumlicher Nutzungskonflikte unter dem Gesichtspunkt der ökologischen Problematik sowie die kritische Würdigung des Instrumentariums diesbezüglicher Raumordnungskonzepte („Development Restrictions“ in landwirtschaftlichen Räumen, städtischen Verdichtungsgebieten und Zonen touristischer Nutzung, Naturparks und Naturschutzgebiete).

*Selbstverlag des Instituts für Wirtschafts- und Sozialgeographie, Frankfurt a. M., 1991, ISSN 0340-8345, 273 S., DM 24,-.*

## Teil 1: Stadt – Kultur – Freizeit

## Teil 2: Freizeit und Tourismus in der ehemaligen DDR

8. Sitzung des Arbeitskreises „Freizeit und Fremdenverkehrsgeographie“ in Frankfurt am Main 1990

Wolf, Klaus (Hrsg.); Mielitz\*, Gerd (Hrsg.); Kramer\*, Dieter; Wolf, Klaus; Schäfflein, Susanne; Dick\*, Beatrice; Albrecht\*, Gertrud; Albrecht\*, Wolfgang; Breuste\*, Iris; Bütow\*, Martin

Dieser Sammelband enthält die Beiträge der achten Sitzung des Arbeitskreises „Freizeit- und Fremdenverkehrsgeographie“ im Zentralverband der deutschen Geographen in Frankfurt am Main 1990. Die Frankfurter Beiträge befassen sich mit der kulturwissenschaftlichen und kulturgeographischen Freizeit- und Tourismusforschung. Die Beiträge aus Greifswald vermitteln einen Überblick über Forschungsstand und Ergebnisse der Geographie der Freizeit und des Tourismus in der ehemaligen DDR.

*Verlag: Werner Moser, Berlin, 1992, ISBN 3-928077-11-2, 114 S., DM 29, 50. (Berichte und Materialien Nr. 12 des Instituts für Tourismus der Freien Universität Berlin).*

## Fachbereich 19 Humanmedizin

## Clinical Use of Antibodies Tumours, infection, infarction and rejection in the diagnosis of AIDS

Baum, Richard P.; Cox\*, Peter H.; Hör, Gustav; Buraggi\*, Gian Luigi (Hrsg.)

Die klinische Anwendung monoklonaler Antikörper zur Diagnostik und Therapie maligner und benignen Erkrankungen gewinnt immer mehr an Bedeutung. Das Potential nuklear-immunologischer Methoden ist beträchtlich, jedoch bieten sich auch eine Reihe von Problemen, die nur durch interdisziplinäre Zusammenarbeit verschiedener Wissenschaftsgebiete gelöst werden können. Das Buch ist eine Zusammenfassung der Referate eines Symposiums, das 1990 in Frankfurt am Main unter der Schirmherrschaft der European Association of Nuclear Medicine im Anschluß an die Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Nuklearmedizin stattfand. Es enthält eine multidisziplinäre Übersicht über die Immunszintigraphie, Radioimmuntherapie und die klinischen Anwendungsmöglichkeiten monoklonaler Antikörper und ist von Interesse sowohl für den Kliniker als auch für den Grundlagenforscher.

*Verlag: Kluwer Academic Publishers, Dordrecht, 1991, ISBN 0-7923-1424-7, Holland. Gulden 125,-.*

## Der Beckenboden der Frau

Bender, Hans G.; Distler\*, Wolfgang

Störungen der Beckenbodenfunktion spielen in der gynäkologischen Praxis eine wichtige Rolle. Das vorliegende Buch behandelt neben den anatomischen und physiologischen Grundlagen der Beckenbodenfunktion die Diagnose und Therapie von Funktionsstörungen wie der Harninkontinenz, die Be-

handlungs- und Rekonstruktionsmöglichkeiten nach Operationen, die Belastung des Beckenbodens bei der Geburt sowie psychosomatische Aspekte. Damit liegt eine aktuelle Übersicht vor, die den derzeitigen Kenntnisstand wiedergibt.

Verlag: Springer, Heidelberg, 1992, ISBN 3-540-54705-3, 141 S., DM 98,-.

## Ernährungsstörungen im Kindesalter

Pathophysiologie und Leitlinien der Flüssigkeits-, Elektrolyt- und Ernährungstherapie für Studium und Praxis

Böhles, Hansjosef

Das 522-seitige Lehrbuch enthält 95 Abbildungen und 186 Tabellen. Es ist eine integrierte Darstellung der physiologischen und pathophysiologischen Grundlagen von Erkrankungen mit direkter Auswirkung auf den Wasser-, Elektrolyt-, Säure-Basen- und Energiehaushalt. Das Spektrum der angesprochenen Probleme reicht von der Pathophysiologie und Therapie der Durchfallserkrankungen über angeborene und erworbene Stoffwechselstörungen bis zu den unterschiedlichen Möglichkeiten oraler und parenteraler Nährstoffzufuhr. Besonderes Gewicht wurde neben den therapeutischen Gesichtspunkten auf die Darstellung einer pathophysiologisch begründeten Diagnostik gelegt. In erster Linie richtet sich das Buch an Studenten, in der Kinderheilkunde arbeitende Klinikärzte und an praktizierende Kinderärzte. Es stellt jedoch auch für jeden anderen an Ernährungsproblemen bei Kindern Interessierten eine wertvolle Quelle vieler Detailinformationen dar.

Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft mbH, Stuttgart, 1991, ISBN 3-8047-0913-3, DM 98,-.

## Öffentliche Gesundheit – Public Health

Deppe, Hans-Ulich (Hrsg.); Friedrich\*, Hannes (Ko-Hrsg.); Müller\*, Rainer (Ko-Hrsg.)

Gesundheit ist im Gespräch – im privaten Kreis wie im öffentlichen Sektor. Ausgelöst durch Umweltkrisen und angefacht durch soziale Bewegungen wird diskutiert, unter welchen Bedingungen und mit welchen Zielsetzungen gesundes Leben möglich ist. In der Auseinandersetzung mit der traditionellen naturwissenschaftlich-biologisch ausgerichteten Medizin haben sich in den letzten Jahren neue wissenschaftliche Ansätze zu dem entwickelt, was unter dem Begriff „Public Health“ zusammengefaßt wird. Im interdisziplinären Diskurs und mit vergleichendem Blick in die Geschichte wie auf andere Staaten bietet der vorliegende Band eine Einführung in dieses andere Verständnis von Gesundheit und Gesundheitswissenschaften.

Verlag: Campus, Frankfurt a. M., 1991, ISBN 3-593-34473-4, 216 S., DM 48,-.

## Pharmakotherapie – Klinische Pharmakologie

Ein Lehrbuch für Studierende und ein Ratgeber für Ärzte

Füllgraff, Georges und Palm, Dieter (Hrsg.)

Das Buch ist nach Aufbau und Inhalt mit Blick auf die Heilkunde in Praxis und Klinik konzipiert und sowohl für Studenten der klinischen Medizin

als auch für praktizierende Ärzte gedacht. Ersteren soll es helfen, pharmakologisches Wissen in der praktischen Therapie anzuwenden, letzteren kann es als Ratgeber und zur Fortbildung in den Grundlagen einer rationalen Arzneitherapie dienen. Nach bisheriger Erfahrung hat es Studenten erfolgreich vom Kurs der speziellen Pharmakologie über das praktische Jahr und die Zeit als Arzt/Ärztin im Praktikum bis in das selbstverantwortete therapeutische Vorgehen begleitet.

Verlag: Gustav Fischer, Stuttgart, 1992, 8. Auflage, ISBN 3-437-00665-7, 486 S., DM 64,-.

## Affektives Erleben in einer Gruppentherapie

Eine sprachinhaltsanalytische Untersuchung an psychosomatischen Patienten.

Grabhorn, Ralph

Der Autor berichtet über Verlauf und Ergebnisse einer fünfwoöchigen analytisch orientierten Gruppentherapie mit psychosomatisch Kranken. Unter Bezugnahme auf die wichtigsten Affekttheorien sowie deren Verknüpfung mit Objektbeziehungen und Kognition werden im Therapieverlauf Veränderungen des effektiven und kognitiven Erlebens erfaßt und beschrieben. Als methodischer Zugang wird eine Mehrebenenanalyse gewählt mit Schwerpunkt auf dem psycholinguistischen Verfahren der Sprachinhaltsanalyse nach Gottschalk-Gleser und dem Semantischen Differential. Dabei zeigten sich trotz der kurzen Therapiezeit mehrere interessante Ergebnisse, wie zum Beispiel eine Veränderung der kognitiven Komplexität in bezug auf das affektive Erleben der Kranken. Es werden so einige wichtige klinische Hypothesen der stationären analytischen Gruppentherapie bestätigt.

Verlag: VAS – Verlag für Akademische Schriften OHG, Frankfurt a. M., 1991, ISBN 3-88864-034-2, 117 S., DM 25,-.

## Die Plakette der Medizinischen Fakultät der Universität Frankfurt am Main

Frankfurter Beiträge zur Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin, Band 12

Groß, Werner; Preiser, Gert

Die Plakette der Medizinischen Fakultät der Universität Frankfurt am Main wurde von 1930 bis 1933 und von 1952 bis 1963 an Persönlichkeiten verliehen, die sich um die Fakultät verdient gemacht hatten. Im Jahre 1990 hat der Fachbereich Humanmedizin die Plakette wiedereingeführt und erstmals an Herrn Prof. Dr. Wolfgang Rotter verliehen. Im vorliegenden Band wird die Geschichte der Plakette dargestellt und werden die ausgezeichneten biographisch gewürdigt.

Verlag: Georg Olms, Hildesheim, 1990, ISBN 3-487-09344-8, 166 S., DM 48,-.

## Epilepsien des Kindesalters – Therapie und Prognose

Jacobi, Gert (Hrsg.); Meier-Ewert\*, Karlheinz (Hrsg.); Jacobi, G.; Nolte, R.; Müller, J.; Lipins-

ki, C.G.; Doose, H.; Janz, D.; Durner, M.; Palm, D.G.; Todt, H.; Matthes, U. und Scheffner, D.

Das Buch beschäftigt sich mit Krankheitsverläufen, Therapie und Prognose bei verschiedenen Formen kindlicher Epilepsien: neonatale Konvulsionen – Blitz-, Nick- und Salaam-Krämpfen – myoklonisch-astatischen Anfällen – benigner Herdepilepsie (Rolando-Epilepsie) – Absenzen-Epilepsien – juveniler myoklonischer Epilepsie (Janz-Syndrom) – Grand-mal-Epilepsien – Herdanfällen. Ein eigenes Kapitel ist schulischen und beruflichen Entwicklungen kindlicher Anfallspatienten gewidmet. Die Monographie gibt die Referate wieder, die bei der ersten gemeinsamen Fortbildung nach der Wiedervereinigung im Juni 1990 in Eisenach anlässlich der XV. Treysaer Fortbildungstage gehalten wurden. Die Autoren/innen sind namhafte Epileptologen aus der ehemals geteilten BRD und DDR. Somit ist der subjektive Wissens- und persönliche Erfahrungsstand der einzelnen Referenten im Jahre 1990 festgehalten. Das Buch wird damit auch zu einem historischen Dokument deutscher Epileptologie.

Verlag: G. Fischer, Stuttgart, Jena, New York, 1991, ISBN 3-437-11389-5, 114 S., 15 Abbildungen, 26 Tabellen, DM 38,-.

## Zum Erleben und zur psychischen Bewältigung medizinischer Technologie am Beispiel der percutanen transluminalen Coronarangioplastie

Jordan, Jochen

In der vorliegenden Arbeit wird über eine empirische Studie zur psychischen Bewältigung der Coronardilatation (Aufdehnung eines verengten Coronargefäßes mittels eines Ballons) berichtet. Es wurden alle Patienten und Patientinnen sowie deren Partner und Partnerinnen eines Jahrgangs befragt. Neben soziodemographischen Daten wurden vor allem die Stimmung und die inneren Verarbeitungsmechanismen vor und nach dem Eingriff erfaßt. Mit komplexen statistischen Verfahren und anhand zahlreicher klinischer Interviews werden mehrere Verarbeitungsstile identifiziert.

Verlag: VAS – Verlag für Akademische Schriften OHG, Frankfurt, 1991, ISBN 3-88864-026-1, 192 S., DM 69,90.

## Schmerz in der Hausarztpraxis

Jork, Klaus (Hrsg.)

Die Funktion des Hausarztes bei Schmerzpatienten wird vor allem dort hilfreich sein, wo psychisch bedingte bzw. psychosomatische, d.h. funktionelle Schmerzsyndrome vorliegen. Kopf-, Rücken- und Muskelschmerzen stehen nach der Erkältung an zweiter Stelle der Erkrankungen, die Patienten durch Selbstmedikation behandeln. Schmerz ist durch Denken, Fühlen und Verhalten ebenso beeinflussbar wie durch die Verabreichung von Analgetika. Therapiebemühungen erfordern deswegen bei chronischen Schmerzen oft ein multidimensionales interdisziplinäres Konzept, das die Dichotomie zwischen psychogenem und somatischem Schmerz abzubauen hilft. Da psychische Einflüsse bei Schmerzpatienten ganz überwiegend den Schmerzcharakter und die Schmerzverarbeitung mitbestimmen, bedarf nicht jeder Schmerzpatient einer medikamentösen Schmerz-

therapie. Angesprochen wird somit die psychosoziale Funktion des Arztes, Mitteilungen des Patienten wahrzunehmen und bei gesprächstherapeutischen Bemühungen sinnvoll zu nutzen. Ausgehend von einer Analyse, daß circa jeder vierte Patient den Hausarzt wegen Schmerzen aufsucht, werden Therapiekonzepte für Schmerzen im Brustkorb, posttraumatische Schmerzen, abdominale Schmerzzustände und die systemische medikamentöse Schmerzbehandlung bei Krebskranken behandelt. Besondere Aufmerksamkeit dient zusätzlich dem Gelenk- und Kreuzschmerz.

Verlag: *perimed, Erlangen, 1991, ISBN 3-88429-323-0, 68 S., DM 26,-.*

## Was macht den Menschen krank?

Jork, Klaus; Kauffmann, Bernd; Lobo, Rocque; Suchardt, Erika (Hrsg.)

In dem vorliegenden Buch wird versucht, anhand von 8 kritischen Analysen aus dem Gebiet der Natur-, Geistes- und Sozialwissenschaften Fachwissen interdisziplinär in verständlicher Weise darzustellen. Die Ergebnisse des Kongresses vom September 1990 „Gesundheit in eigener Verantwortung“ sind die Gesundheit betreffend für den somatischen, psychischen und sozialen Bereich dargestellt. Zu dem Thema „Was macht den Menschen krank?“ äußern sich Wissenschaftler und Autoren wie Ivan Illich, Paul Watzlawick, Verena Kast, Erwin Chargaff und Eugen Drewermann. Unter anderem werden folgende Themen behandelt: Welches sind die ethischen und sozialen Dimensionen von Krankheit und Gesundheit? Was bedeutet selbstverantwortendes Gesundsein? Gesundheitsselbsthilfe. Gesundheit und Krankheit – Biographie im deterministischen Chaos. Vom Gesundsein der Kranken. Phänomenologische Ansätze für eine frauenorientierte Medizin und Gesundheitsbildung. Krankmachende Kommunikation und ihre Veränderung. Gesundheit eine Frage der Partnerwahl? Zeitstrukturen, Herzrhythmus und Gesellschaft. Psychologische Methoden der Schmerzbewältigung. Überlegungen zur Wandlung des Menschenbildes.

Verlag: *Birkhäuser, Basel, 1991, ISBN 3-7643-2583-6, 247 S., DM 48,-.*

## Concise Cardiology

Kaltenbach, Martin; Vlietstra\*, Ronald E.

This book aims to provide an easy to read general account of clinical cardiology. It is primarily designed to meet the needs of medical students, but should be helpful to advanced students in nursing and paramedical fields as well as providing a review text for medical interns and residents. The book may help to practice modern medicine in a humane way. This means utilizing all possibilities available, but, at the same time, recognizing their limitations. Since progress in the field of cardiology advances rapidly the physician can only keep up with it by understanding diagnostic and therapeutic measures rather than by memorizing multiple facts. The book is based on knowledge gained from practical experience and also from lecturing and post-graduate training in a variety of different countries.

Verlage: *Steinkopff, Darmstadt; Springer, New York, 1991, ISBN 3-7985-0864-X, ISBN 0-387-91394-7, 184 S., DM 60,-.*

## Die Entdeckungsgeschichte des Ullrich-Turner-Syndroms

Frankfurter Beiträge zur Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin, Band 13

Kollmann †, Friedrich; Eckert, Ingeborgund Hövels, Otto (Hrsg.)

Der Frankfurter Pädiater Friedrich Kollmann verstarb kurz vor dem Abschluß seines Habilitationsverfahrens. Ingeborg Eckert und Otto Hövels haben den historischen Teil der Habilitationsschrift als eigenen Band hier herausgegeben. Außer der Darstellung der Entdeckungsgeschichte bringt der Band Quellentexte und umfangreiche bibliographische Nachweise.

Verlag: *Georg Olms, Hildesheim, 1992, ISBN 3-487-09427-4, 200 S., DM 48,-.*

## Aktuelle Therapieprinzipien bei der peripheren arteriellen Verschußkrankheit

Symposium vom 25. – 28. Oktober 1990

Landgraf, H. (Hrsg.) mit Beiträgen von: Bisler\*, H.; Diehm\*, C.; Gruß\*, J. D.; Hamann\*, H.; Hepp\*, W.; Jung\*, F.; Kiesewetter\*, H.; Matthias\*, F. R.; Rauber\*, K.; Scheffler\*, A.; Spengler\*, F.

Dieses Buch enthält eine aktuelle Zusammenstellung der wichtigsten modernen Therapieprinzipien bei der peripheren arteriellen Verschußkrankheit. Wert wurde dabei weniger auf eine starre Systematik als auf die umfassende Darstellung wichtiger therapeutischer Prinzipien durch namhafte angiologische, radiologische und gefäßchirurgische Experten gelegt. Neben aktuellen Themen aus der Bypasschirurgie, die auch die adjuvante Therapie bei der Bypasschirurgie und die konservative Therapie der AVK aus chirurgischer Sicht mit umfassen, werden invasive Kathetermethoden wie Dilatation, lokale Lyse, Atherektomie und Stentimplantation einschließlich der Nachbehandlung nach diesen Eingriffen abgehandelt. Auch konservative Therapien, wie Bewegungstherapie und medikamentöse Therapie, sind berücksichtigt sowie Fragen der Qualitätskontrolle bei der Therapie der peripheren arteriellen Verschußkrankheit.

Verlag: *Friedr. Vieweg & Sohn Verlagsgesellschaft mbH, Wiesbaden, 1991, ISBN 3-528-07827-8, 224 S., DM 42,-.*

## Hämodilution bei akuter zerebraler Ischämie

Landgraf, Helmut und Ehrly, Albrecht M. (Hrsg.) unter Mitarbeit von: Haas\*, H.; Herrschaft\*, H.; Költringer\*, P.; Kummer\*, R. v.; Mast\*, H.; Schneider\*, R.

Die Hämodilutionstherapie bei der akuten zerebralen Ischämie ist umstritten. Der vorliegende Band enthält aktuelle tierexperimentelle und klinische Untersuchungen bzw. kritische Übersichten zu diesem Thema. Grundlagen und Therapiekonzepte werden dabei intensiv diskutiert und auch Fragen einer möglichen weiteren Erforschung dieser Therapie erörtert. Da sowohl Befürworter als auch Gegner dieser

Therapie ausführlich zu Wort kommen, gibt dieses Buch einen guten Überblick über den derzeitigen Stand der Diskussion zu diesem Thema.

Verlag: *Blackwell Wissenschaft, Berlin, 1992, ISBN 3-89412-095-9, 111 S., DM 68,-.*

## Psychodynamische Modelle in der Psychiatrie

Mentzos, Stavros

Trotz der Fortschritte der biologischen Psychiatrie in den letzten 40 Jahren ist die Suche und das Bedürfnis nach einem auch adäquaten psychoanalytisch orientierten Modell psychiatrischer Erkrankungen – insbesondere auch der endogenen Psychosen – keineswegs kleiner, sondern im Gegenteil viel intensiver und notwendiger geworden. Der Autor, ein Psychiater und Psychoanalytiker mit langjähriger Erfahrung in der psychiatrischen Klinik, zeigt, daß bei langfristigen psychoanalytisch orientierten Behandlungen von Psychosen wichtige Einsichten in der Mikropsychodynamik und Psychogenetik möglich sind, die zu einem umfassenden Konzept führen. Dabei erweist sich die Integration der biologisch-psychiatrischen und der psychodynamischen Dimension auch für das therapeutische Vorgehen als sehr nützlich. Neben den schizophrenen und affektiven Psychosen werden psychodynamische Aspekte der Persönlichkeitsstörungen sowie die Beziehung zwischen dem intrapsychischen und dem institutionellen Zwang in der Psychiatrie erörtert.

Verlag: *Vandenhoeck & Ruprecht, Göttingen, 1992, ISBN 2-525-45727-8, 141 S., DM 29,-.*

## Die Einheit beginnt zu zweit Ein deutsch-deutsches Zwiegespräch

Moeller, Michael Lukas; Maaz\*, Hans-Joachim

Ihr gestörtes Verhältnis erinnert an eine zerrüttete Paarbeziehung. Äußerlich vereint, entwickeln die Deutschen in Ost und West einen wachsenden Haß aufeinander. Die „Ossis“ spielen dabei den traditionellen Part der Frau – sie gelten als depressiv, gehemmt und lassen sich lieber versorgen. Die „Wessis“ entsprechen dagegen dem üblichen Männerbild – sie sind dynamisch, dominant und oftmals auch großspurig. In diesem Buch demonstrieren zwei renommierte Psychotherapeuten aus Deutschland-Ost und -West, wie die in den Köpfen fortbestehende Mauer überwunden werden kann. Wie bei einer Paartherapie gestehen sie sich im Zwiegespräch ihre Verletzungen, Hoffnungen und Ängste ein – und fassen, für sie selber überraschend, auf einmal zueinander Vertrauen.

Verlag: *Rowohlt, Berlin, 1991, ISBN 3871340278, 174 S., DM 29,80.*

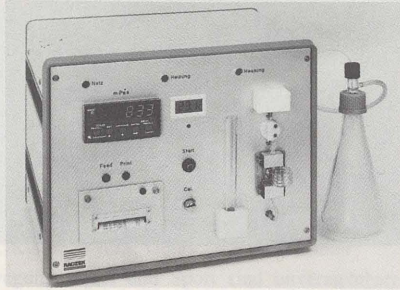
## Der Krieg, die Lust, der Frieden, die Macht

Moeller, Michael Lukas

Der Autor zeigt in diesem Essayband, daß die bewußte Auseinandersetzung mit dem Krieg und seinen Aggressionspotentialen zu einer Reise ins Innere des eignen Selbst wird. Moeller unternimmt einen Streifzug, der mit der Destruktivität des Individuums beginnt und durch die unsichtbare Allgegenwart der Kriegsgelüste führt und schließlich mit geistergleicher Genauigkeit am innersten

# CAVIS *Das neue Kapillar-Viscosimeter*

**Für die Medizin: Zur Blutplasma-Messung.**  
**Für die Industrie: Z.B. zur Messung von Bier, Malz, Milch, Gelatine, enzymatischen Reaktionen, Flüssigkristallen, Mineralölen ...**



CAVIS mißt die Durchflußgeschwindigkeit der Probe durch eine Kapillare aus VA-Stahl bei definierter Temperatur (15 - 60°C) und konstantem Vakuum.

- Keine Störfaktoren
- Reproduzierbare Ergebnisse
- Präzise (Vk < 1%)
- Einfache Handhabung
- Meßgeschw. < 1 min
- Probenmenge nur 0,5-1ml

CAVIS 1: Kapillarviscosimeter mit integriertem Thermostat und Digitalanzeige der Viskosität im mPa s und der Temperatur ● CAVIS 2: mit eingebautem Drucker für Meßprotokoll ● CAVIS 3: mit Drucker, RS 232-Ausgang und Synchronausgang für automat. Probenwechsler ● CAVIS 4: zus. mit automat. Probenwechsler

**RACZEK**  
ANALYSENTECHNIK

Raczek Analysetechnik GmbH, Am Langen Felde 34, 3002 Wedemark, Tel. (05130) 40470, Fax. (05130) 396 64

## »Der Lebensmittelkontrolleur« Die Fachzeitschrift für aktuelle Informationen auf dem Sektor der Lebensmittelüberwachung.

**Herausgeber:** Der Bundesverband der Lebensmittelkontrolleure,

**Verlagsanschrift:** Anzeigenagentur ALPHA Informations-GmbH, Bürstädter Str. 48, 6840 Lampertheim, Tel.: 06206/57021



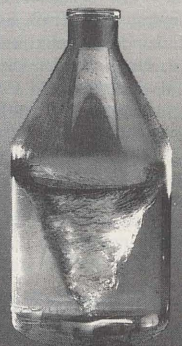
H + P Labortechnik GmbH

## Extrem niedrige Beschickungshöhe. Vollautomatische Sterilisation.

Die vollautomatischen Laborautoklaven Typ VARIOKLAV bieten eine bislang einmalige Synthese aus Bedienkomfort, Sicherheitskonstruktion und anwendungsorientiertem Zubehör. Die innovative Konzeption „Rühren während der Sterilisation“ verkürzt zusätzlich die Zykluszeiten und selbst problembeladene Sterilisationsgüter werden sicher autoklaviert.

20 l-Gefäß, gerührt.  
Für VARIOKLAV 400 EV.

**VARIOKLAV®**  
**Dampfsterilisatoren**



Bruckmannring 28, W-8042 Oberschleißheim b. München, Tel.: (089) 31 28 22 -0, Fax: (089) 315 44 53, Tlx.: (089) 17 898 152

Wir stellen aus: MEDICA 92, Stand 1 B 20

Punkt endet, um den der Krieg kreist. Nirgends wird soviel vertuscht, geschminkt und gelogen wie auf dem heiklen Gebiet der menschlichen Aggressivität. „Erst, wenn wir unsere eigene Destruktivität ernstnehmen, werden wir friedensfähig.“ schreibt Moeller, der sich seit Jahren in der Friedensarbeit der Universität Frankfurt engagiert und bei den Organisation „Internationalen Ärzten und Ärztinnen gegen den Atomkrieg“ mitarbeitet.

Verlag: Rowohlt, Reinbek bei Hamburg, 1992, ISBN 3-498-131757, 288 S., DM 18,-.

## 225 Jahre Dr. Senckenbergische Stiftung 1763 – 1988

Frankfurter Beiträge zur Geschichte,  
Theorie und Ethik der Medizin,  
Band 10

Naujoks, Horst; Preiser, Gert (Hrsg.)

Der vorliegende Sammelband bringt Beiträge zur Geschichte der Stiftung, insbesondere von Helmut Burkhardt (Bibliothek), Wolfgang Klötzer (Bürgerhospital) und Gert Preiser (Stiftung) sowie von Franz Hodes (Stiftungsvorsitzender) und Horst Naujoks (historische Daten zur Stiftungsgeschichte), ferner dokumentiert er die Jubiläumsfeier zum 225jährigen Jubiläum der Stiftung. Die Dr. Senckenbergische Stiftung hatte entscheidenden Anteil an der Gründung der Frankfurter Universität: Die Dr. Senckenbergische Stiftung brachte die Senckenbergische Bibliothek, den Botanischen Garten, die Dr. Senckenbergische Anatomie und das Senckenbergische Pathologische Institut ein und stiftete schließlich das Senckenbergische Institut für Geschichte der Medizin.

Verlag: Georg Olms, Hildesheim, 1991, ISBN 3-487-09441-X, 192 S., DM 48,-.

## Die physiologischen und psychischen Auswirkungen des militärischen Tiefflugbetriebs

Poustka, Fritz (Hrsg.)

Umwelteinflüsse, die durch Eingriffe des Menschen verursacht werden, haben nicht nur Auswirkungen auf die Natur, sondern auch auf den Menschen selbst. Ihre Folgen sind aber nicht immer leicht und eindeutig zu fassen. Dieses Buch befaßt sich mit den Auswirkungen des militärischen Tiefflugbetriebes, insbesondere auf die Gesundheit und die psychophysiologischen Reaktionen von Kindern, aber auch von Erwachsenen und Haustieren. Im Vergleich mit benachbarten Problemstellungen (Verkehrstransit in Tirol, Schalltraumen, Auswirkungen auf den Hörapparat) eröffnet sich ein weiter Horizont. Dabei werden die methodischen Grundlagen, Schwierigkeiten und Chancen deutlich, die mit der wissenschaftlichen Aufklärung von Umwelteinflüssen verbunden sind.

Verlag: Hans Huber, Bern, Stuttgart, Toronto, 1991, ISBN 3-456-82078-X, 224 S., DM 58,-.

## Medizinische Virusdiagnostik

Selb, Bernhard

Der medizinisch und vor allem labordiagnostisch orientierten Besprechung der nach Krankheitsbil-

dern geordneten humanpathogenen Viren sind neben den virologischen, immunologischen und infektiologischen Grundlagen eingehende Erörterungen zu den verschiedenen serologischen und virologischen Untersuchungsmethoden vorangestellt worden. Gegliedert nach medizinisch wichtigen Krankheitsbildern und darauf abgestimmter Testauswahl sowie Befundinterpretation ist das Buch als Ratgeber für Ärztinnen / Ärzte und Medizinstudierende gedacht. Gleichwohl interessant ist es für medizinisch – molekularbiologisch arbeitende Doktoranden und (technische) Assistenten da die dargestellten „alten“ wie auch neuen Untersuchungsmethoden (Stichwörter: PCR, Western Blot) in breiter Form abgehandelt werden.

Verlag: Umschau, Frankfurt a. M., 1992, ISBN 3-524-87000-7, ca. 260 S., DM ca. 68,-.

## Manual zum Frankfurter Beschwerde-Fragebogen (FBF)

Süllwold, Lilo

Das Manual vermittelt die theoretischen und empirischen Grundlagen für eine effektive Anwendung des Verfahrens für schizophrene Erkrankte. Prinzipien für die Bewertung der von Patienten erhaltenen Angaben werden mitgeteilt.

Verlag: Springer, Heidelberg, Berlin, New York, 1991, ISBN 3-540-54155-1, ca. 14 S., Brosch., DM 14,80.

## Fachbereich 20 Informatik

Für den Zeitraum 1991/92 wurden uns keine Buchtitel gemeldet, die Wissenschaftler des Fachbereichs Informatik als Autoren oder Herausgeber veröffentlicht haben.

## Fachbereich 21 Sportwissenschaften und Arbeitslehre

### Biomechanik der Sportarten Biomechanik der Sportspiele Teil I: Einzel- und Doppelspiele

Ballreich, Rainer und Kuhl-Ballreich, Angela (Hrsg.); Menzel, Hans-Joachim; Schöllhorn, Wolfgang; Stucke\*, Helmut (Ko-Autoren)\*

Der erste Teil der zweiteiligen „Biomechanik der Sportspiele“ enthält die Einzel- und Doppelspiele. Nach einleitenden Kapiteln über den biomechanischen Zugriff auf die Sportspiele sowie über spielübergreifende Bewegungsarten und Bewegungskriterien werden die einzelnen Sportspiele nach einem dreigliedrigen Schema „Technikanalysen, Techniksteuerung, Präventive Aspekte“ dargestellt. Unter der Bezeichnung „Technikanalysen“ sind biomechanische Analysen spieltechnischer Fertigkeiten zusammengefaßt. Infolge der sich anbahnenden Intensivierung des Verbunds zwischen Technikanalyse und Techniksteuerung wird letztere weitestgehend berücksichtigt. Der dritte Gliederungspunkt trägt der vertieften Kooperation zwischen Sportmedizin sowie Orthopädie einerseits und Biomechanik andererseits Rechnung. Ziel der Kooperation ist eine verbesserte Abstimmung der mechanischen Beanspruchung des Bewegungsapparats auf seine sportmotorische Belastbarkeit und damit eine verletzungs vorbeugende Belastungsgestaltung.

Verlag: Enke, Stuttgart, 1992, ISBN 343299981 X., 158 S., DM 68,-.

### Bewegung und Sport zur Prävention und Rehabilitation (Lexikon)

Die Bedeutung von Bewegung, Spiel  
und Sport für Wohlbefinden und  
Gesundheit

Bös, Klaus und Feldmeier\*, Christian (Hrsg.)

Das vorliegende Lexikon tritt bewußt nicht in Konkurrenz zu umfassenden Werken der Sportwissenschaft und der Medizin, sondern versteht sich durch seine besondere Akzentuierung als Ergänzung und Weiterentwicklung. Besonderer Wert wurde bei der Konzeption auf die praktischen Aspekte des Sports in der Prävention und Rehabilitation gelegt. Das Lexikon wendet sich neben interessierten Laien vor allem an Fachkräfte, die für die Umsetzung von Sportangeboten verantwortlich sind wie Sportärzte, praktische Ärzte, Sporttherapeuten, Krankengymnasten, Physiotherapeuten oder Übungsleiter. Es bietet aber auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Hilfe, die

in Institutionen des Gesundheitswesens tätig sind (Gesundheitsämter, Krankenkassen, Beratungsstellen u.a.).

Verlag: Sportinform Verlag GmbH, Oberhaching, 1992, ISBN 3-89284-503-4, 231 S., DM 44,80.

## Gesundheitsförderung durch Bewegung, Spiel und Sport

Ziele und Methoden des Gesundheitsports in der Klinik

Bös, Klaus; Wydra, Georg; Karisch, Günter

Bewegung, Spiel und Sport sind unverzichtbare Bestandteile neuer Wege in der Gesundheitsförderung. Das vorliegende Buch analysiert die möglichen Auswirkungen gesundheits- und spaßorientierten Sporttreibens aus verschiedenen Blickwinkeln der aktuellen Gesundheitsdiskussion. Die Planung von gesundheitsorientierten Bewegungs-, Spiel- und Sportprogrammen setzt eine didaktische Analyse des Problemfeldes voraus. Eine an die individuellen Bedürfnisse angepaßte Diagnosestrategie ermöglicht die entsprechende Durchführung dieser Sportprogramme, wobei Basisdiagnose und spezielle Diagnose aufeinander aufbauen. Die einzelnen Diagnoseverfahren werden genau beschrieben. Im anschließenden Praxisteil werden vielfältige Bewegungs-, Spiel- und Sportprogramme ausführlich dargestellt.

Verlag: perimed, Erlangen, 1992, ISBN 3884293346, 275 S., DM 79,-.

## Kommunale Arbeitsmarkt- und Beschäftigungspolitik am Beispiel von Frankfurt/Main

Klems, Wolfgang; Schmid, Alfons

Im ersten Teil dieses Buches wird anhand ausgewählter Indikatoren ein Überblick über die bisherige Arbeitsmarktentwicklung in Frankfurt und eine tendmäßige Einschätzung der künftigen Arbeitsmarktentwicklung gegeben. Der zweite Teil beschreibt in synoptischer Weise bisherige kommunale arbeitsmarktpolitische Aktivitäten. Im dritten Teil wird auf der Grundlage der spezifischen Arbeitsmarktprobleme in Frankfurt, der bisherigen arbeitsmarktpolitischen Aktivitäten in dieser Stadt und der Erfahrungen in anderen Kommunen ein Konzept für die Organisation einer aktiven kommunalen Beschäftigungs- und Arbeitsmarktpolitik entwickelt.

Verlag: Gesellschaft zur Förderung arbeitsorientierter Forschung und Bildung (G.A.F.B.), Frankfurt a. M., 1992, ISBN 3-925070-58-3, 204 S., DM 32,80.

## Technologische Aufklärung Beiträge zur Technikphilosophie

Ropohl, Günter

Die Technikphilosophie ist in ein neues Entwicklungsstadium eingetreten. War die traditionelle Technikphilosophie eher idealistisch und spekulativ, so zeichnen sich die neueren Ansätze durch eine pragmatische Wende aus, die sozial- und moralphilosophischen, aber auch methodologischen

Fragen größere Beachtung schenkt; kennzeichnend ist die Aufnahme einzelwissenschaftlicher Befunde und deren interdisziplinäre Integration. Die Beiträge dieses Buches behandeln die Naturproblematik, die Rationalitäts- und die Fortschrittsdebatte in der Technologie, die Zusammenhänge von Bedürfnis und Arbeit in Technik und Wirtschaft, die soziokulturelle Dimension der Technik sowie die Folgerungen für eine zeitgemäße Allgemeinbildung. Das Buch bietet Orientierungshilfen, um die säkularen Tendenzen der Technisierung und der Demokratisierung miteinander zu versöhnen.

Verlag: Suhrkamp, Frankfurt a. M., 1991, ISBN 3-518-28571-8, 260 S., DM 18,-.

## Wissenschaftliche Zentren Zentrale Einrichtungen Angeschlossene Institute

## Frobenius Institut

## German Research in North-Eastern Nigeria

Braukämper\*, Ulrich; Fricke\*, Werner; Jungraithmayr, Herrmann

Die Schrift resümiert in den Abschnitten „19th century travellers“, „20th century research“, „The Joint Project Frankfurt-Maiduguri“ und „Select Bibliography“ die schon fast zweihundertjährige Geschichte der Kontakte und wissenschaftlichen Zusammenarbeit deutscher Reisender und Forscher mit Nordostnigeria: von F. Hornemann (1772 – 1801) über H. Barth und G. Nachtigal bis zum jüngst abgeschlossenen Partnerschaftsabkommen zwischen den Universitäten Frankfurt am Main und Maiduguri/Borno. Im Mittelpunkt des Interesses stehen die Bereiche Ethnologie/Geschichte, Linguistik, Geographie und Archäologie.

Verlag: Franz Steiner, Stuttgart, 1991, ISBN 3-515-05946-6, 38 S., DM 18,- (Sonderschriften des Frobenius-Instituts 10).

## Migration und ethnischer Wandel

Untersuchungen aus der östlichen Sudanzone

Braukämper\*, Ulrich

Die zum Großteil auf Feldmaterial basierende Studie untersucht die wechselseitigen Beziehungen zwischen räumlicher und ethnischer Mobilität in der östlichen Sudanzone. Das Forschungsgebiet, Darfur und Fertit, umfaßt einen in seinen landschaftlichen Bedingungen vielgestaltigen Raum vom Südrand der Wüste bis in den nördlichen Ausläufer des äquatorialen Regenwaldes. Es wird von etwa 70 ethnischen Gruppen mit verschiedenartiger kultureller Ausstattung, die von großstaatlicher Organisation bis zu akephalen Gesellschaften reicht, bewohnt. Sie standen einander in konfliktreicher Geschichte gegenüber, die sich umrißhaft über etwa 300 Jahre zurückverfolgen läßt. Als zentrale Fallbeispiele wurden die Fellata, die in den Ostsudan eingewanderten Fulbe, die arabischsprachigen Baggara-Rinderhirten sowie einige der in staatenlosen Gesellschaften lebenden Fertit-Stämme ausgewählt. Die Untersuchung führt zu dem Schluß, daß die Häufigkeit von freiwilligen und aufgezwungenen Wanderungen einen signifikanten Einfluß auf die Intensität der ethnischen Entstehungs- und Wandlungsprozesse der Region ausübte.

Verlag: Franz Steiner, Stuttgart, 1992, ISBN 3-515-05830-3, 318 S., 14 Karten, Kart. DM 88,-.

## Die Burg des Elefantenjägers (deutsche Ausgabe)

Geschichte des „Großen Hauses“ von Bindouté Da (Lobi, Burkina Faso)

La grande maison de Bindouté Da (französische Ausgabe)

Histoire d'une habitation Lobi au Burkina Faso

Schneider, Klaus; Näf\*, Verena; Schefold\*, Cornelia

Die Lobi, Bauern im Südwesten von Burkina Faso in Westafrika, bewohnen wehrhafte Häuser von teilweise solcher Dimension, daß sie zu den Meisterwerken afrikanischer Lehmarchitektur gezählt werden können. Am Beispiel des besonders eindrucksvollen Gehöftes der Familie von Bindouté Da wird die kulturgeschichtliche Bedeutung der Lobi-Lehmbauten erörtert.

Die „Burg des Elefantenjägers“ ist ein Zeugnis der Geschichte der Kolonialzeit und ihren Auswirkungen auf das Lobi-Gebiet bis heute, denn mit dem Tod des einflußreichen Familienchefs Bindouté Da schreitet der Zerfall der traditionellen Strukturen unter dem Einfluß des allgemeinen Kulturwandels unaufhaltsam fort. Wie sehr das große Haus die historische, soziale, ökonomische und religiöse Situation der Lobi widerspiegelt, wird nicht nur durch den Text, sondern auch mit Hilfe von detaillierten Plänen, Aquarellen, Zeichnungen und vielen Fotos anschaulich dokumentiert.

Verlag: Franz Steiner, Stuttgart, 1991, ISBN 3-515-06036-7, 88 S., DM 38,- (Sonderschriften des Frobenius-Instituts II).

## The Lotuho of the Southern Sudan

An Ethnological Monograph

Grüb\*, Andreas

Es handelt sich um die erste umfassende Untersuchung über die Lotuho, der größten ethnischen Gruppe im Torit-Gebiet in Eastern Equatoria, Sudan. Der Autor konnte während mehrerer ausgedehnter Felddaufenthalte zwischen 1981 und 1983 bisher unveröffentlichtes, einzigartiges Material aus allen Lebensbereichen sammeln. Ergänzende Forschungen im Archiv des National Record Office in Khartoum brachten eine Reihe von Kolonialberichten aus der Zeit des Anglo-Ägyptischen Kondominiums zutage. Das synchrone Material der Feldforschung, ergänzt durch Quellen von Lotuho-Autoren, konnte so um die historische Dimension erweitert werden. Das synchrone und diachrone Ergebnis der Arbeit zeigt die Lotuho und ihre sozio-ökonomischen sowie ihre religiös-politischen Strukturen in einem dynamischen Prozeß, dessen Wandel schon vor langer Zeit begann und noch immer anhält.

Verlag: Franz Steiner, Stuttgart, 1991, ISBN 3-515-05452-9, 194 S., Kart., DM 64,- (Studien zur Kulturkunde, Band 102).

## Paideuma 38, 1992

Haberland †, Eike und Heintze\*, Beatrix(Hrsg.); Schriftleitung: Beatrix Heintze\*

Dieser Band enthält folgende Aufsätze:

Rudolph Kuper: Hans Rhotert 1990 – 1991; Klaus E. Müller: Identität und Geschichte: Widerspruch oder Komplementarität? Ein ethnologischer Beitrag; Sture Lagercrantz: Notes on African Trigger-Systems; Karl Heinz Striedter, Robert Vernet, Nadjib Ferhat, Amadou I. Oumarou, Michael Tauveron: Quartäre Depressionen am Südrand der Monts Totomaye, Djado-Plateau, Nordwest-Niger: Paläoumwelt und Vorgeschichte; Hans Ritter: Der Karawanenweg nach Bilma bei S.W. Koelle und H. Barth in der Mitte des 19. Jahrhunderts. Ein historischer Beitrag zur Problematik der Informantenbefragung; A. G. Adebayo: Pre-Colonial Institutional Frameworks for Money-lending and Loan Repayment Among the Yoruba; Godula Kosack: Aus der Zeit der Sklaverei (Nordkamerun): Alte Mafa erzählen; Susan Diduk: The Paradoxes of Changing Land Tenure in Kedjom Chiefdoms, Northwest Province, Cameroon; Maxwell Gabana Fohung: Self-Portrait of a Cameroonian; Barbara Simon: Flüchtlinge und Integration – Eritreische Flüchtlinge im Sudan; Achim v. Oepen: „Endogene Agrarrevolution“ in Afrika? Eine Fallstudie.

Verlag: Franz Steiner (in Kommission), 1992, ISSN 0078-7809, 250 S., DM 80,-.

## Senckenbergische Bibliothek

### Reise nach Surinam

#### Pflanzen- und Landschaftsbilder der Louise von Panhuys. 1763-1844

Dobat\*, Klaus; Görner\*, Karin; Burkhardt, Helmut (Hrsg.)

Louise von Panhuys kam 1763 als Tochter der Patrizierfamilie Barckhaus-Wiesenhütten in Frankfurt zur Welt. Louises Mutter förderte das künstlerische Talent ihrer Tochter. Während zwei Engländeraufenthalten geriet Louise von Panhuys in Kontakt mit den englischen Naturalisten und berühmten Illustratoren botanischer Werke. Louise von Panhuys folgte ihrem Mann, dem Holländer Wilhelm Benjamin von Panhuys, der 1811 als Generalgouverneur in die Kolonie Surinam gesandt wurde. Sie lebte bis zu dessen Tod fünf Jahre lang in Paramaribo. Während ihres Aufenthaltes in Surinam studierte Louise von Panhuys die einheimische Vegetation und hielt sie im Bild fest. Der größte Teil der Bilder stellt tropische Kulturpflanzen dar, welche auf den Plantagen angebaut wurden und entweder dem Export oder den Einheimischen als Nahrungs- und Nutzpflanzen dienten. Aus der Feder der Kunsthistorikerin Karin Görner stammt die „Biographische Skizze einer Frankfurter Malerin“, die zum tieferen Verständnis den geistigen Hintergrund der Zeit ausleuchtet. Der Botaniker Klaus Dobat untersucht detailliert die Pflanzendarstellungen, identifiziert die dargestellten Gewächse und legt ihren wirtschaftlichen Nutzen dar.

Verlag: Senckenbergische Bibliothek, Vier Türme-Verlag, Frankfurt a. M., 1991, ISBN: 3-921185-05-X, zahlr. Ill., 207 S., DM 40,-.

## Institut für Sozialforschung

### Streitbare Demokratie und Innere Sicherheit

#### Grundlagen, Praxis und Kritik

Jaschke, Hans-Gerd

„Streitbare Demokratie“ – dieser Begriff umschreibt ein verfassungsrechtliches, demokratietheoretisches und institutionelles Instrumentarium, mit dem der demokratische Verfassungsstaat sich gegen politischen Extremismus zur Wehr setzt. Untersucht werden Theorie und Praxis dieser Doktrin in der Bundesrepublik nach 1945 auf den Ebenen der wissenschaftlichen Debatte, der Institutionen - Verfassungsschutz, politische Justiz, Parteien, politische Bildung – und der öffentlichen Diskurse am Beispiel des „deutschen Herbstes“ 1977 und des „Historikerstreits“. Fazit: Symbolische und rituelle Ausgrenzungen haben mehr und mehr die eigentlich notwendige geistig-politische Auseinandersetzung ersetzt.

Westdeutscher Verlag, Opladen, 1991, ISBN 3-531-12198-7, 333 S., DM 49,-.

## Namensregister

Adams*, Willi Paul	5
Albrecht*, Gertrud	32
Allert, Hans-Jürgen	4
Alpert*, Judith	14
Aschenbrücker, Karin	5
Aspromourgos*, Tony	9
Assmann*, Heinz-Dieter	2
Bäumler, Helmut	2
Babovsky*, H.	28
Bacherl, Clemens	14
Backhaus*, Jürgen G.	10
Ballreich, Rainer	36
Barre*, Raymond	5
Bass, S.	28
Baillie*, Lluís C.	23
Batscha*, Zwi	12
Bauer*, Gerhard	5
Baum, Richard P.	32
Beatrix Heintze*	38
Becker, Egon	12
Belloc*, Bernard	9
Bender, Hans G.	32
Benöhr, Hans-Peter (Hrsg.)	2
Benner, Ariane	12
Bergmann*, Jörg	6
Berg, Klaus	2
Bernis*, Gérard Destanne de	5
Bethge, Klaus	28
Beyme*, Klaus von	12
Bierbach*, Christina	23
Binswanger*, Hans Chr.	10
Bisler*, H.	34
Blardone*, Gilbert	5
Blum, V.	28
Böhles, Hansjosef	33
Böhme, Günther	12
Bös, Klaus	36, 37
Bohrmann*, S.	28
Boldt, Hans	2
Bongert-Gerhards, Elisabeth	12
Bothe, Michael	2
Boueke*, Dietrich	24
Brähler, Rainer	13
Brauch, Hans Günter	10, 11
Braukämper*, Ulrich	37
Breuste*, Iris	32
Bross*, Dieter	25
Bruenig*, E. F.	2
Brugger*, Winfried	2
Bütow*, Martin	32
Buche*, Irina	25
Buchwald, G.	28
Buraggi*, Gian Luigi	32
Burkhardt, Helmut	38
Caplar*, Roman	27
Christa Rohde-Dachser	14, 15
Christina Escher-Weingart	2
Coats*, A. W.	9
Cox*, Peter H.	32
Crüsemann*, Marlene	16
Czempiel, Ernst-Otto	5, 11
Dalferth, Ingolf U.	16
Dammann, Ulrich	3
Dammann, U.	3
Denninger, Erhard	2
Dennis*, John G.	30
Deppe, Hans-Ulich	33
Deun*, Uta van	15
Dick*, Beatrix	32
Diehm*, C.	34
Dierks, Klaus	31
Dignath, Stephan	17
Distler*, Wolfgang	32
Dlugoborski*, Waclaw	20
Dobat*, Klaus	38
Dobbelmann, Hanswalter	20



Doderer, Klaus	23	Heimbrock-Stratmann*, Hildegard	16	Kossbiel, Hugo	5
Dolle-Weinkauff, Bernd	24	Heinritz*, Günther	31	Kotsidu, Haritini	21
Doose, H.	33	Heintze*, Beatrix	38	Kramer*, Dieter	22, 32
Dopfer*, Kurt	10	Hein, Dieter	20	Krammer*, Kurt	29
Dudek, Peter	13	Hennicke, Ludwig	6	Krebs, Wolfgang	22
Dufourt*, Daniel	5	Hepp*, W.	34	Kreikebaum, Hartmut	5, 7
Durner, M.	33	Herfort-Koch, Marlene	21	Kreinz*, Susanne	32
Eckert, Ingeborg	34	Herrmann*, Ulfried	24	Kropp, Matthias	7
Ehrly, Albrecht M.	34	Herrschaft*, H.	34	Kübler, Friedrich	2
Eimer, Gerhard	21, 23	Hess*, Rainer	24	Kuhlow-Ballreich, Angela	36
Eisermann*, Gottfried	10	Hess, Henner	13	Kummer*, R. v.	34
Engels, Wolfram	6, 7, 8	Heun*, Hans-Dieter	14	Kunle*, H.	28
Eppler*, Erhard	12	Hierschbiel, Sigrid	22	Kunz*, Andreas	20
Euchner*, Walter	12	Hilberath*, Bernd J.	18	Kutter, Peter	15
Euler, Arno	24	Hilse, Hans Günter	2	Kutz*, H.	28
Ewers, Hans-Heino	24	Hörster, Reinhard	14	Kwasny*, Zbiginew	20
Fast*, Irene	15	Hör, Gustav	32	Lamping, Heinrich	32
Faust, Dominik	30	Hövels, Otto	34	Landgraf, Helmut	34
Federspiel*, Ruth	20	Hochstädter, Dieter	6	Landgraf, H.	34
Feldmeier*, Christian	36	Hoffmann, Johannes	18	Lange, Annette	22
Ferrando Melià, Ferran	24	Hoffmann-Riem*, Wolfgang	2	Lange-Bertalot, Horst	29
Fischer*, Helmut	24	Hoffmeister*, Franz Anton	21	Lauer, Heike	22
Fischer, Ingo	6	Hollatz*, J.	28	Laux, Helmut	7
Flashar*, Hellmuth	9	Homolka*, Walter	18	Lehmann*, Gustav Adolf	21, 23
Frank, Dirk	15	Hondrich, Karl Otto	11	Lehmann, Gustav Adolf	22
Fricke*, Werner	37	Hujer, Reinhard	6	Leistner*, Reinhold	17
Friedmann*, Robert M.	15	Husberg*, Volker	20	Lenk*, Kurt	12
Friedrich*, Hannes	33	Iffland, Andrea C.	32	Lerner*, Leila	15
Fromm, Renate	24	Issing*, Otmar	9	Leroy*, Marie-Christine	5
Füllgraff, Georges	33	Jäger, Heinrich	32	Leuninger, Helen	25
Fuchs*, Konrad	20	Jacobi, Gert	33	Lipinski, C.G.	33
Funke*, Peter	21, 22, 23	Jacobi, G.	33	Lißmann, Hans-Joachim	12
Gärtner*, Eberhard	24	Jahn*, Thomas	14	Lisken, Hans	2
Galler*, Heinz-Peter	10	Jahns, A.	28	Löffler, Eugen	8
Gall, Lothar	20	Janz, D.	33	Lösch*, Matthias	17
Garscha, Karsten	25	Jaschke, Hans-Gerd	38	Lobkowitz, Nikolaus*	9
Gather*, Claudia	11	Jeske, Regina	20	Lobo, Rocque	34
Gebhardt, Günther	6	Jordan, Jochen	33	Lubberger, Andreas	4
Gehrels*, Franz	9	Jork, Klaus	33, 34	Lummel, Peter	22
Gehrke*, Hans-Joachim	21, 22, 23	Jost, Renate	17	Lutz*, H.	28
Geiger, H.	3	Jung*, Heike	2, 34	Lutz, Matthias	18
Georgii, Hans-Walter	31	Jungraitthmayr, Herrmann	20, 37	Lutz, Ronald	22
Gerhard, Ute	11	Kahlo, Michael	2	Maaz*, Hans-Joachim	34
Gilles, Peter	2	Kaiser*, Helmut	10	Mallmann, O.	3
Glatzer, Wolfgang	11	Kallert, Heide	14	Mansilla*, H.C.F.	12
Görner*, Karin	38	Kaltenbach, Martin	34	Martini*, Jürgen	24
Götz, Ralf-Joachim	6	Kalwa*, Erich	24	Martínez Espinosa, Conxi	24
Goebel-Schilling, Gerhard	24	Kang, K.-H.	28	Mast*, H.	34
Gompf, Gundi	24	Karisch, Günter	37	Mattenkloft*, Gundel	24
Grabhorn, Ralph	33	Kassella*, Thomas	10	Matthes, U.	33
Grams, Carsten	4	Kauffmann, Bernd	34	Mattheuffer, Elke	20
Grebing*, Helga	12	Kaufhold*, Karl-Heinrich	20	Matthias*, F. R.	34
Greiner, Walter	27, 28	Keitz, A. von	28	Mattiello, R.	28
Greß, Franz	11	Kellenbenz, Hermann	4	Mazurowicz, Ulrich	21
Greverus, Ina-Maria	22	Keller, Jörg	25	Mees-Stegmann, Inge	26
Grözinger, Karl Erich	27	Kemmler, J.	28	Meier-Ewert*, Karlheinz	33
Groeneveld, K.-O.	28	Kennedy*, Robert	10	Mensching*, Horst	32
Groenewegen*, Peter D.	10	Kentner, Elke	30	Menzel, Hans-Joachim	36
Groß, Werner	33	Kessel* †, Werner	28	Merkel*, Johannes	24
Grüb*, Andreas	38	Kessler, Hans	18	Mertens*, Wolfgang	15
Grüske*, Karl-Dieter	9	Kessler, Rainer	17	Mertin, Ray-Güde	24, 25
Gruß*, J. D.	34	Kiesewetter*, H.	34	Merz*, Joachim	10
Gümbel, Rudolf	5	Kilian*, Wolfgang	2	Mettele, Gisela	20
Güth, Werner	6	Kill, Susanne	20	Mielitz*, Gerd	32
Hänsel*, Peter	21	Klems, Wolfgang	37	Miska, Rosemarie	22
Häuser, Karl	9	Klink*, Hans-Jürgen	31	Möller, Frank	20
Haas*, H.	34	Kloten*, Norbert	10	Moeller, Michael Lukas	34
Haase, Henning	15	Köhlhepp*, Gerd	32	Moosbrugger, Helfried;	15
Haberland †, Eike	38	Kniesel, Michael	2	Moxter, Adolf	8
Habermas, Jürgen	12, 20	Költringer*, P.	34	Moxter, Michael	17
Haensch*, Günther	23	Körner, Marita	3	Müller*, Hans-Peter	8, 14, 18, 33
Hagenmüller*, Karl Friedrich	7	Körner-Dammann, Marita	3	Müller, J.	33
Hagenmüller, Karl Friedrich	8	Koch-Arzberger, Claudia	11	Müller, Peter	17
Hahn, Hans-Werner	20	Kociszewski*, Jerzy	20	Münkler, Herfried	12
Haindl, Erika	22	Kohl, Helmut	2	Münzel, Mark	25
Hainz, Josef	17, 18	Kohl, Helmut (Hrsg.)	3	Murawski, Hans	30
Hain, Birgit	32	Kolbeck, Rosemarie	7, 8	Mutschler, Hans-Dieter	18
Hamann*, H.	34	Kollmann †, Friedrich	34	Näif*, Verena	37
Hartnack, C.	28	Konopka, J.	28	Naujoks, Horst	36
Hasselkamp, D.	28	Koolmann, Steffen	7	Naumann, Thomas K.	8
Heimbrock, Hans-Günter	16	Koslowski, Peter*	9	Neumeister, Christoff	22

Nitzschke, Volker	12	Scheford, Bertram	9	Wehrheim-Peucker*, Monika	25
Nocke*, Franz-Josef	18	Schenk-Mathes, Heike Y.	7	Weichel, Thomas	20
Noll*, Heinz-Herbert	11	Scherf, Harald	10	Weizsäcker*, Robert K. von	9
Nolte, R.	33	Schilling, Heinz	22	Welz, Gisela	22, 23
Oestreich, Gisela	15	Schinzinger*, Francesca	10	Wendeler*, J.	28
Ohse, Dietrich	8	Schlieben-Lange	23, 26	Wendt*, W.	28
Ostendorf*, Berndt	5	Schlosser, Horst Dieter	26	Werbick*, Jürgen	18
Otto, Peter	31	Schmidt-Radefeldt*, Jürgen	24	Werthmann, Katja	23
Ott, Konrad	18	Schmid, Alfons	37	Wetzel*, Hermann H.	24
Ott, Notburga	8	Schmitt, Tassilo	23	Wiedenhofer, Siegfried	18
O'Brien*, Denis P.	9	Schneider*, Theodor	18, 34	Wilke*, Bruno	17
Palm, Dieter	33	Schneider, Hilmar	6, 10	Winkelmann, L.	28
Palm, D.G.	33	Schneider, Klaus	37	Windmüller*, Rolf	8
Pangaud*, Maurice	5	Schöllhorn, Wolfgang	36	Winkelmann, Thomas	4
Perl*, Matthias	25	Schönberger, Axel	23, 24, 25, 26	Winter, H.	28
Peukert, Helge	8	Schönfeld, T.	28	Wittig, Rüdiger	30
Pichl*, Wenzel	21	Schönwiese, Christian-D.	31	Wodarz, Hans-Walter	27
Pierenkemper, Toni	20	Schottroff, Willy	16	Woith*, Gabriele	23
Pitka*, R.	28	Schröer, Thomas	3	Wolfgang Mertens*	15
Pleiß*, Ulrich	5	Schürmann, B.	28	Wolff*, Ernst	2
Ploch, Beatrice	22	Schult, Marietta	22	Wolff, Gabriele	23
Pohlit, Wolfgang	28	Schulz, Andreas	20, 21	Wolfgang Mertens*	14, 15
Poustka, Fritz	36	Schwerdtfeger, Thomas	22	Wolf, Klaus	31, 32
Preiser, Gert	33, 36	Schwetlick*, Horst	28	Wolf, Manfred	5
Prinz, Karin	11	Schymik, Franz	31	Wüstenberg*, Wiebke	14
Pustula*, Zbigniew	20	Scotti-Rosin*, Michael	25, 26	Wydra, Georg	37
Rachor, Frederik	2	Seibert, Gerhardt	2	Wysocki*, Klaus von	8
Radatz, Hans-Ingo	25	Selb, Bernhard	36	Zaczyk*, Rainer	2
Rafelski, Johann	28	Semmel, Arno	31	Zapf*, Wolfgang	6
Raisig, M. Christoph	17	Shell, Kurt L.	5	Zens-Petzinger, Christoph	22
Rambalski, Birgitt	22	Sheneman-Wolf, Christina	12	Zerback, Ralf	20
Rauber*, K.	34	Sik*, Ota	12	Zetsche*, D.	28
Recktenwald, Horst Claus*	9	Siller, Hermann Pius	18	Ziegler*, Jean	12
Reichert, Klaus	10	Simitis, Spiros	3	Zimmermann*, Clemens	20
Reusch*, H.-G.	28	Simitis, S.	3	Zöllner*, Michael	5
Reuter, Dirk	20	Sobania, Michael	20		
Richter*, Karin	24	Sommer, Ulrike	20		
Riemenschneider, Dieter	25	Sorg, Klaus	5		
Rieter*, Heinz	10	Spahn, Paul Bernd	5, 10		
Rischke, D.	28	Spengel*, F.	34		
Röhr, Heinz	17	Sperling*, Walter	31		
Römhild, Regina	22	Spiegel, Yorick	17		
Roche*, Peter	18	Staff, Ilse	4		
Rohde-Dachser, Christa	16	Stegmann, Tilbert Dídac	23, 25, 26		
Rommelfanger, Heinrich	8	Steidl, A.	28		
Ropohl, Günter	37	Steinberg, Rudolf	4		
Rosa, Luciano Caetano da	25	Steinert, Heinz	12		
Rosenstock, M.	28	Steuben, Hans von	21, 22, 23		
Rosner, Peter	10	Stiehler, Ursula	22		
Roithard, H.	28	Süllwold, Lilo	36		
Roth, Ralf	20, 21	Stöcker, Horst	28		
Rubeau, Tamara	22	Stöcker, H.	28		
Rudolph, Bernd	8, 9	Stöhr*, Martin	17		
Rumpeltes*, Hans	17	Stock, Horst	28		
Rumpf, Horst	14	Stolleis, Michael	4		
Rumrich, I.	28	Stoodt, Dieter	17		
Rumrich, K.	28	Streit, Bruno	30		
Ruttner, Friedrich	29	Stucke*, Helmut	36		
Ruzza*, Renato di	5	Suchardt, Erika	34		
Saage*, Richard	12	Swinne*, Axel H.	17		
Samely, Ursula	27	Synan, Edward E.*	9		
Samuelson*, Paul A.	9	Terlecki*, G.	28		
Sandmann, Fritz	12	Ternes*, Elmar	27		
Sandretto*, René	5	Tibi*, Bassam	12		
Sanna, Salvatore A.	24	Tobin*, James	9		
Sattler*, Dorothea	18	Todd Lowry*, S.	9		
Schäfer, W.	28	Todt, H.	33		
Schäfflein, Susanne	32	Trenkle-Freund*, Regine	25		
Schaffner, J.	28	Troje, Hans Erich	4		
Schambach, Karin	20	Troltenier, D.	28		
Scharioth, Joachim	4	Utz, Arthur F.*	9		
Scharlau, Birgit	25	Varga, P.	28		
Scheffler*, A.	34	Veil, Mechthild	11		
Scheffner, D.	33	Vidović, M.	28		
Schefold*, Cornelia	37	Vlietstra*, Ronald E.	34		
Schefold, Bertram	5, 9, 10	Walz, S.	3		
		Wardetzky*, Kristin	24		
		Weber, Klaus	30		
		Weber, Marie-Lise	20		
		Weber, Ulla	22		
		Wehling, Peter	14		

**Buchmessenbeilage zum  
Wissenschaftsmagazin  
der Johann Wolfgang Goethe-Universität**

## Impressum

### Herausgeber

Der Präsident der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main

### Redaktion und Gestaltung

Ulrike Jaspers, Referat für Wissenschaftsberichterstattung, Senckenberganlage 31, Postfach 11 19 32, 6000 Frankfurt am Main, Raum 1057, Telefon (069) 798-3266, Telefax (069) 798-8530.

Mitarbeit: Andrea Bockholt.

### Vertrieb

Ulrike Jaspers, Senckenberganlage 31, Postfach 11 19 32, 6000 Frankfurt am Main, Raum 1058, Telefon (069) 798-3266.

### Anzeigenverwaltung und Herstellung

Anzeigenagentur Alpha, Informationsgesellschaft mbH, Bürstädter Straße 48, Postfach 14 80, 6840 Lampertheim 1, Telefon (06206) 57021, Telex 4 65 749 alpha d, Telefax (06206) 3942; Satz- und Layout-Herstellung auf CCS-Textline mit Unterstützung der Fa. Rudolf J. Manke - Softwaresysteme, 6840 Lampertheim 5, Telefon (06241) 80904.

### Bezugsbedingungen

FORSCHUNG FRANKFURT kann gegen eine jährliche Gebühr von 15,- DM, abonniert werden. Das Einzelheft kostet 4,- DM bei Versand zzgl. Porto. Einzelverkauf u.a. im Buch- und Zeitschriftenhandel in Uni-Nähe und beim Vertrieb.

Die Beilage „FORSCHUNG FRANKFURT extra“ erscheint zur Buchmesse und wird kostenlos mit der Ausgabe 3/90 des Wissenschaftsmagazins geliefert.

Für Mitglieder der Vereinigung von Freunden und Förderern der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main e.V. sind die Abonnementgebühren für FORSCHUNG FRANKFURT im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Hinweis für Bezieher von FORSCHUNG FRANKFURT (gem. Hess. Datenschutzgesetz): Für Vertrieb und Abonnementverwaltung von FORSCHUNG FRANKFURT werden die erforderlichen Daten der Bezieher in einer automatisierten Datei gespeichert, die folgende Angaben enthält: Name, Vorname, Anschrift, Bezugszeitraum und - bei Teilnahme am Abbuchungsverfahren - die Bankverbindung. Die Daten werden nach Beendigung des Bezugs gelöscht.

Die Beiträge geben die Meinung der Autoren wieder. Der Nachdruck von Beiträgen ist nach Absprache möglich.

10. Jahrgang

ISSN 0175-0992

# BUNDESVERBAND DER LEBENSMITTELKONTROLLEURE



## Diese Dinge sollten wichtig sein

**Essen,  
Trinken...  
...und**

### Lebensmittel-Brief

Herausgeber: Lebensmittel-Informations-Dienst GmbH



Bundes-  
verband  
der

Lebensmittelkontrolleure

## Wir über uns

Gesundheitlich unbedenkliche und in ihrem Nähr- und Genußwert einwandfreie Lebensmittel, das ist der Wunsch des Verbrauchers, der Hersteller, der Gastronomie, des Handels und der Lebensmittelüberwachung.

Zur Überwachung der für uns alle notwendigen Qualitätsansprüche werden vom Hersteller als auch von staatlicher Seite Qualitäts-bzw. Lebensmittelkontrolleure ausgebildet und eingesetzt.

Darüberhinaus hat es sich der BUNDESVERBAND DER LEBENSMITTELKONTROLLEURE zur Aufgabe gemacht, umfassend und unabhängig aus dem Sektor Ernährung und Gesundheit zu informieren.

Der Bundesverband der Lebensmittelkontrolleure gibt daher den »Lebensmittelbrief«, heraus, der über aktuelle Entwicklungen auf dem Sektor Ernährung und Gesundheit monatlich informiert:

- Lebensmittelkunde
- Gesundheit und Ernährung
- EG-Recht
- Lebensmittelrecht

- Wettbewerbsrecht
- Hygiene
- Kurz-Infos
- Buchbesprechungen
- und vieles andere mehr.

Lebensmittelfachleute und namhafte Wissenschaftler berichten zu diesen Themen, ebenso Ministerien, Ämter und Verbände. Die sachliche Information des Lesers steht im Vordergrund unserer Arbeit.

Gegen eine Kostenbeteiligung von DM 3.- pro Monat (Jahresbezugspreis DM 36.-zzgl. DM 6.- Versandkostenanteil pro Jahr) nehmen wir Sie gerne als Bezieher des Lebensmittelbriefes auf.

Ihre Bestellung richten Sie bitte an:

Bundesverband der Lebensmittelkontrolleure  
c/o Lebensmittel-Informations-Dienst GmbH

Bürstädter Straße 48  
6840 Lampertheim 1

per Telex:  
46 57 49 alpha d

per Telefax:  
(06206) 3942

Telefonisch:  
(06206) 54 691

Die Document Company Rank Xerox ist das deutsche Vertriebsunternehmen eines weltweit operierenden Konzerns der Bürokommunikation. In der faszinierenden und herausfordernden Welt der Dokumentenverarbeitung zählen wir mit unserer innovativen Produktpalette, unseren zukunftsweisen Problemlösungen und unserem Qualitätsanspruch zu den Besten. Unsere wichtigsten strategischen Ziele sind zufriedene Kunden und zufriedene Mitarbeiter. Deshalb haben wir Erfolg. Deshalb wachsen wir weiter. Und deshalb sprechen wir Sie heute an.

Wir suchen

# **junge Akademiker**

## **für das Vertriebs-Trainee-Programm '93.**

Als Verkaufs-Trainee erhalten leistungsorientierte Diplom-Betriebswirte (FH, Universität) und Wirtschaftsingenieure bei uns eine erstklassige Chance für einen erfolgreichen Start ins Berufsleben. Unser einjähriges Trainee-Programm beginnt im März/April 1993. Als Vertriebspezialist werden Sie anschließend in der Praxis das Erlernte umsetzen und über die erfolgreiche Vermarktung unserer Produkte und Dienstleistungen Ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen.

Die Besten werden ihren Weg bei uns nach oben machen: im Vertrieb und in weiteren Management-Funktionen.

Wenn es Sie reizt, bei uns ins Berufsleben zu starten und Sie mehr über uns und unser Trainee-Programm wissen wollen, dann rufen Sie uns an oder schreiben Sie an Rank Xerox GmbH, Hauptverwaltung/Personalabteilung, Herrn Gerhard Runkel, Emanuel-Leutze-Straße 20, 4000 Düsseldorf 11, Tel. 02 11/990-230.

Kopierer und Drucksysteme · Faxgeräte  
Laser-Drucksysteme · Speicherschreibmaschinen  
Publishing-Systeme · Papier & Zubehör

**RANK XEROX**  
Die Document Company